

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 42 | 17. Oktober 2025
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Kärwa-Wochenende in Issigau vom 24. bis 27. Oktober – Fußball, Musik und Schmankerl

125. Feier von Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. Oktober: Jubiläums-Kärwa in Langenbach

Ihr Immobilien-Profi im Frankenwald

Wolfgang Gigerl

geprüfter Immobilienmakler
Sparkassen-finanzzgruppe;
Sparkassenfachwirt



Sparkasse Hochfranken

Sparkassen Immobilien
VERMITTLUNGS

Sonnenplatz 6
95028 Hof
☎ 09281-817-6153

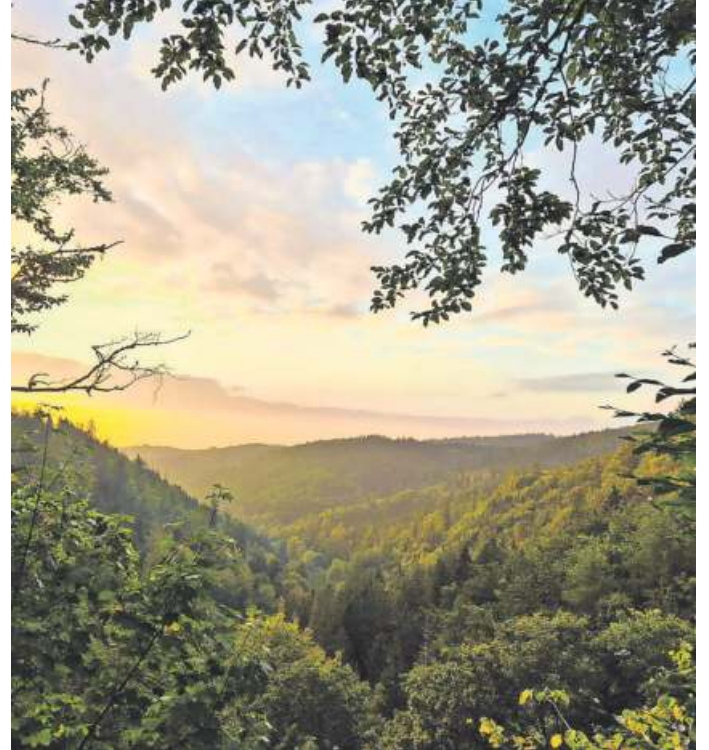
Aus dem Rathaus

Naila	Seite 14 – 19
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 30
Geroldgrün	Seite 31 – 34
Berg	Seite 35 – 38
Lichtenberg/ Issigau	Seite 39 – 42



Jubiläums-Kärwa in Langenbach von 17. bis 19. Oktober

Seite 9



Herbstzeit ist Dankeszeit

Der Herbst beziehungsweise Erntedank erinnert jedes Jahr daran, wie kostbar die Gaben der Natur sind. Noch bis vergangenen Sonntag standen viele Kirchen ganz im Zeichen dieses Fests. Und auch in manchen Privathäusern gibt es bunt geschmückte Gabentische aus bunten Laub, Nüssen oder Beeren – wie bei Rainer und Angelika Lang. Das goldene Herbstlicht über den Wäldern im Sonnenuntergang hat Thomas Wirth am Buchstein bei Geroldgrün eingefangen. So wird der Herbst zu einer Zeit des Innehaltens – und der Einladung, die Fülle des Lebens bewusst wahrzunehmen.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Deutsche Indica-Meisterschaft am 25. Oktober in Naila

Seite 13



Starker Auftritt des TuS beim 56. Gardetanzturnier in Kassel

Seite 43

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!
Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationsstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!

WIR IM FRANKENWALD

das KAMINHAUS
Bramburger GmbH & Co. KG **größte Ausstellung der Region**

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen

Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

**Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148**

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Musikalische Fenster ins Markusevangelium

Seite 47

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281

E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



Kärwa-Wochenende in Issigau vom 24. bis 27. Oktober

Fußball, Musik und Schmankerl



Issigau – Das „weltliche Kirchweih feiern“ hat sich der Verein für Leibesübungen, der VfL Issigau, auf die Fahnen geschrieben, der auch heuer wieder in seinem Vereinsheim in der Schulstraße zum Kärwa-Wochenende von Samstag, den 24. bis Montag, den 27. Oktober mit typischen Kirchweihschmankerl aufwartet und beim zünftigen Ständerla spielen am Sonntag von Haus zu Haus zieht. So steht außer Frage, dass ausgiebig und ausgelassen in Issigau die Kirchweih gefeiert wird - und es geht auch sportlich zu. „Kärwa, Kärwa, Kärwa is heit, seit lustig ihr Leit, weil Kärwa is heit“, schallt es seit 2015 wieder durch Issigau. Eine Kärwa-Gemeinschaft gibt es zwar nicht, einen Umzug und zünftiges Feiern dank „der Fußballer“ alleweil. VfL Issigau hat sich das Feiern der Kärwa auf die Fahnen geschrieben – auch heuer. Am letzten Oktoberwochenende geht's rund und dies in doppelter Hinsicht, denn mit dem runden Leder gibt's auf dem Fußballplatz direkt vorm VfL-Vereinsheim einige sportliche „Einlagen“, sprich Fußballspiele. Den Start legen die Jüngsten hin und dies am Freitag um 16 Uhr mit einem F-Jugendspiel vom 1. Höllental gegen den TSV Köditz II. Auch der Samstag startet sportlich, dann schon um 13 Uhr mit einem Fußballspiel der Mannschaften des SG2 Saaltal II/Höllental II gegen Geroldgrün II/Döbraberg II. Gleich im Anschluss geht das

Spiel mit dem runden Leder weiter. Dann stehen sich um 15 Uhr die Mannschaften SG1 Höllental/Saaletal I und Döbraberg/Geroldgrün auf dem grünen Rasen gegenüber. Noch während des Spieles startet der Essensverkauf im VfL-Sportheim. Bis 18 Uhr können die Vorbestellungen abgeholt werden. Schlachtschüssel und Rouladen stehen auf der Karte. Ab 18 Uhr nach Abschluss des Spielbetriebs startet der Gaststättenbetrieb mit Verzehr der vorbestellten Speisen im Sportheim und ab 20 Uhr wird zum Barbetrieb im beheizten Zelt eingeladen. Den Kärwa-Sonntag läutet um 9 Uhr der Festgottesdienst zur Kirchweih in der Simon-Judas-Kirche ein, den Pfarrer Dirk Gießbach mit den Gottesdienstbesuchern feiert. Zeitgleich startet auch der Kindergottesdienst. Nach dem Festgottesdienst erfolgt vor dem Gotteshaus die Segnung

des Kärwa-Umzuges, der dann durch die Straßen ziehen wird. Burschen mit feschen Hüten und Lederhosen, die Madla in Dirndl ziehen singend und tanzend zu handgemachter Musik von Schlagzeug, Quetschen, Teufelsgeige, Waschbrett und weiteren Percussions durchs Dorf. Dabei wird fleißig an den Haustüren geklingelt und „Flüssiges“ angeboten. Sicherlich werden sich auch heuer wieder viele Türen öffnen, um eine Spende einzuwerfen und einen Kärwa-Schnaps zu trinken. Bis 16 Uhr ist der Umzug geplant und dann die Einkehr im VfL-Heim zum Start des Gaststättenbetriebes. Auf Vorbestellung steht Gansbrust zum Verkauf. Der letzte Tag des Feierns ist der Kärwa-Montag, der um 10 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen im Sportheim startet. Neben der „flüssigen Nahrung“ gibt's natürlich auch verschiedene Speisen.



DIE GRÖSSTE AUSWAHL IN DER REGION!

Mo - Do 8:00 - 18:00 | Fr + Sa 8:00 - 13:00

KIRSCHNER BODENBELÄGE

Herbstaktion - Radikale Preisreduzierungen!

Ab € 5,-/m² *

Restbestände, auch in Zimmergröße!

Teppichboden, Teppiche, Läufer, CV, PVC, Laminat, Parkett *gilt für Lagerartikel

95152 Selbitz | Bachgasse 5 | 09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

GERBER IMMOBILIEN

Sie möchten Ihre Immobilie in Hochfranken verkaufen?

Nutzen Sie unsere **kostenlose Online-Wertermittlung** auf gerberimmobilien.com und erfahren Sie den aktuellen Marktwert! Wir von Gerber Immobilien Makler Hof unterstützen Sie professionell beim Verkauf.

gerberimmobilien.com
Mobil: **0151/706 18963**
Telefon: **09281/790 1133**

Metzgerei Schmidt

Kronacher Straße 7
95119 Naila

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 21.10.2025:
Ruhetag

Mittwoch, 22.10.2025:
Zwiebelfleischkäse mit Kartoffelsalat und Salat 7,50 €

Donnerstag, 23.10.2025:
Rinderbraten mit Rotkraut und Klob 11,00 €

Freitag, 24.10.2025:
Apfelstrudel mit Vanillesoße 6,50 €

6. & 7. November
Gänsschwarz mit Klößen 14,00 €

11. bis 16. November
Martini-Gans
Mit Rotkohl, Klößen, Bratäpfeln und einer Flasche Wein für 4 Personen 120,00 €

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do 7 – 14 • Fr 7 – 18 Uhr • Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschl.

LANDMETZGEREI Strobel

Wochenangebot vom 20.10. – 25.10.2025

HEIMAT GENUSS

Hackfleisch gemischt mit Strohschwein und heimischen Jungrind 100 g **1,39 €**

Mettwurst fein 100 g **1,39 €**

Zwiebelfleischkäse, auch zum Selberbacken 100 g **1,49 €**

Pfefferschinkenwurst 100 g **1,69 €**

Preßack-Salat 100 g **1,29 €**

Käse „Grünländer“ 100 g **1,79 €**

Ab Donnerstag, 23.10.25: Schnitzel paniert vom Strohschwein 100 g **1,69 €**

Sonntag, 26.10.: 11 Uhr bis 12:30 Uhr Kärwa-Essen zur Abholung. Gansbrust, Roulade und Reh jeweils mit Klößen und Blau- oder Sauerkraut. Vorbestellung nötig.

100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert durch die Qal Bayern.
Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Langheinrich Thomas, Rinder: Munzert Matthias, Marlesreuth; Hagen Adelheid, Bad Steben

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Das Original

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 • E-Mail: post@metzgerei-strobel.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <https://www.blak.de/>

Tel.112 notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/
umkreissuche auf, wählen Sie 22833 (Handy), 0800 00 22833 oder scannen Sie den
abgedruckten QR-Code.

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677 **BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün**

Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten
Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da.
Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 11. November**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **18./19.10.** Dr. Artur Materny
Zelchstr. 18, 95213 Münchberg
Tel.Nr.: 09251 / 1214

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;

18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.,17.10.: Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563

Sa.,18.10.: Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700

So.,19.10.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und
Stefan Tel. 0171 7742244

Mo.,20.10.: Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel,
Tel. 09232/8353, 0175 8365865

Di.,21.10.: Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim,
Tel 09233/2366

Mi.,22.10.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und
Stefan Tel. 0171 7742244

Do., 23.10.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts,
Tel. 09252/5082

Fr.,24.10.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

17.10. Stadt Apotheke, Helmbrechts

18.10. Franken Apotheke, Naila

19.10. Pluspunkt Apotheke, Hof

20.10. Bismarck Apotheke, Hof

21.10. Löwen Apotheke, Hof

22.10. Pluspunkt Apotheke, Hof

23.10. Spindel Apotheke, Hof

24.10. Leopold Apotheke, Hof

25.10. Luitpold Apotheke, Bad Steben

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten

Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

JAHN
ORTHOPÄDIE GMBH

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

18./19. Oktober: 24 Stunden Schwimmen Mach mit – für einen guten Zweck

Schwarzenbach a.Wald - Wer gerne und auch viel schwimmt, kann das tun und zwar vom 18. bis 19. Oktober in der Zeit von 14 bis 14 Uhr. Und für alle erschwommenen Kilometer pflanzt die Stadt einen Baum. Im letzten Jahr kamen 2000 zusammen. Wer in der Nacht schwimmt, kann sich die Bäume sogar verdoppeln lassen. Infos gibt es unter www.wasserwacht.schwarzenbach.de. Verköstigen lassen können sich nicht nur die Teilnehmer, sondern auch alle Bürger rund um die Uhr mit einer Kartoffelsuppe, Pizzasammeln in der Nacht, Weißwurstfrühstück am Sonntagvormittag und vieles mehr.



Aus dem Polizeibericht

Altreifen auf Grundstück entsorgt: Zeugen gesucht

Schwarzenbach a.Wald – Ein unbekannter Täter entsorgte zwischen dem 03.10.2025 und dem 10.10.2025 insgesamt 23 Altreifen auf einem Grundstück in Thiemitz. Vermutlich von der Hauptstraße aus (Straße hintere Thiemitz zur B173), an der Garage vorbei wurden die Reifen in den hinteren Teil des Anwesens gebracht und dort gestapelt. Hinweise nimmt die Polizei Naila 09282/97904-0 entgegen.

KRANKEN- UND PFLEGE BETTEN

Von der individuellen Beratung in Ihrem Wohnumfeld bis zur Aufstellung und Wartung

Jetzt beraten lassen:
09281 - 77 79 777
www.sperschneider-hof.de

Sanitätshaus
SperSchneider
Hof - Seib - Naila

**ALLES FÜR IHRE
PFLEGE ZUHAUSE**

Blutspendetermine



Mittwoch 22. Oktober
Schwarzenbach a.Wald,
Grund- und Mittelschule,
Schulstr. 7, 15.30 bis 19.00 Uhr

Montag, 03. November
95213 Münchberg,
TV-Vereinsturnhalle,
Dr. Martin Luther-Str. 20,
15.00 bis 20.00 Uhr

Montag, 10. November,
Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-
Reuter-Str. 66 b,
14.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 12. November,
95126 Schwarzenbach/Saale,
Grundschule, Breslauer Str. 7,
16.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 27. November
95111 Rehau, Rotkreuzhaus,
Jobststr. 3,
16.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Unterhaltung und Tanz zur Kärwazeit

Naila – Am **Mittwoch, den 22. Oktober 2025** lädt die Stadt Naila wiederum zu Unterhaltung und Tanz –Seniorentänzchen- von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kitzel, unter anderem mit Klarinette und Saxofon auf. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag und einem jungerhaltenden Herbsttänzchen in der Kärwazeit sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Rückfragen bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282/6886 bzw. an den Organisator Adolf B. Markus, Tel. 09282/8076.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Frank Stumpf, 1. Bürgermeister der Stadt Naila

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Patricia Rubner, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Berg

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrici,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle

erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am

Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 21. Oktober

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof

Gesamtauflage: 15 000;

Titelfoto: Kirchweih in Issigau

Immer weniger Krankenhäuser:

Bayerns Kurorte könnten Lücken schließen

München/Bad Füssing – Die von der Bundesregierung aktuell geplante Krankenhausreform lässt auch im Freistaat und gerade im ländlichen Raum weitere Klinikschließungen befürchten. Angesichts dieser Entwicklung und damit wachsender Versorgungslücken in ländlichen Regionen wächst die Bedeutung der mehr als 70 bayerischen Heilbäder und Kurorte. Mit deutlich mehr als 2.000 Ärztinnen und Ärzten, Therapeuten, Heilpraktikern und weiteren Gesundheitsdienstleistern, kombiniert mit einer bestens ausgebauten medizinischen Infrastruktur bieten sie der Bevölkerung abseits der Ballungszentren medizinische Kompetenz, die weit über den klassischen „Kuraufenthalt“ hinausgeht – und die künftig in wachsendem Maß einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung leisten kann.

Trotz dieser wachsenden Bedeutung kämpfen die Kurorte seit Jahren um die notwendige Anerkennung und finanzielle Absicherung. „Unsere Heilbäder und Kurorte sind längst moderne Gesundheitszentren. Sie verfügen über Fachärzte, Therapeuten und spezialisierte Einrichtungen, die eine hochwertige ambulante und stationäre Versorgung ermöglichen – gerade dann, wenn das nächste Krankenhaus weit entfernt ist“, sagte Landrat Peter Berek, Präsident des Bayerischen Heilbäder-Verbands (BHV) gestern am Rande einer Vorstandssitzung des Dachverbands der Kurorte im Freistaat im oberfränkischen Bad Rodach (Kreis Coburg). „Wenn wir die Gesundheitsversorgung der Zukunft lückenlos und finanzierbar gestalten wollen, dürfen wir diese Ressource nicht länger übersehen. Bayerns



BHV-Vorsitzender Landrat Peter Berek. Foto: BHV

Heilbäder und Kurorte sind keine Kostenfaktoren, sondern Teil der Lösung“, erklärte der BHV-Präsident.

Prävention statt teure Nachsorge

Hinzu kommt: Heilwasser, Sole, Moor, Heilklima oder Wald-Gesundheit – die natürlichen Heilmittel der Kurorte – sowie deren Naturheilverfahren Kneipp oder Schroth sind wissenschaftlich anerkannte Instrumente zur nachhaltigen Gesundheitsvorsorge. Sie helfen, chronische Erkrankungen zu vermeiden oder deren Verlauf positiv zu beeinflussen – und tragen damit ebenfalls wirkungsvoll zur Dämpfung der Gesundheitsausgaben bei.

„Jeder vermiedene Krankenhausaufenthalt, jede verhinderte Operation spart enorme Kosten für das Gesundheitssystem. Prävention ist die wirksamste Form der Kostendämpfung – und genau darin liegen die Kernkompetenzen unserer Kurorte“, verdeutlichte Verbandsgeschäftsführer Frank Oette. Auch Tobias Kurz, stellvertretender Vorsitzender des Bayerischen Heilbäder-Verbands sowie Bürgermeister von Europas übernachtungsstärkstem Kurort Bad Füssing in Niederbayern, machte deutlich:

„Unsere Orte sind Zentren der Daseinsvorsorge. Wenn Politik und Krankenkassen Prävention wirklich ernst nehmen, führt kein Weg an uns vorbei. Heilbäder sind eine tragfähige Säule des Gesundheitssystems von morgen“, so Kurz.

Wirtschaftliche Stärke für den ländlichen Raum

Die im BHV zusammengeschlossenen Heilbäder und Kurorte sind überdies ein bedeutender Wirtschaftsfaktor im Freistaat.

In oft strukturschwachen Regionen bieten sie 100.000 krisensichere Arbeitsplätze – ein großer Teil davon im medizinisch-therapeutischen Bereich – und erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund fünf Milliarden Euro.

Wie die Bevölkerung vor Ort vom Kurortstatus profitiert

Der Status als Heilbad wird nach Überzeugung der BHV-Verantwortlichen eine entscheidende Rolle spielen, wenn es darum geht, die medizinische und therapeutische Versorgung in kleineren Städten auch künftig sicherzustellen. Das zeigt sich am Beispiel Bad Rodachs, wo der Vorstand des Bayerischen Heilbäder-Verbands nun tagte. In der Stadt mit rund 6.200 Einwohnern gibt es aktuell fünf Allgemeinärzte in zwei Praxen, dazu acht physiotherapeutische Praxen sowie jeweils eine für Ergotherapie und Osteopathie. „Für uns ist der Heilbad-Status ein immer wichtigeres Fundament, um diese medizinischen Angebote zu erhalten“, sagt Bürgermeister Tobias Ehrlicher. Gerade auch die enge Vernetzung im Verband trage dazu bei, die Versorgung langfristig abzusichern und Perspektiven zu schaffen, betonte der Rathauschef.

Kostenlose Rentenberatung am 30. Oktober

Hof – Am 30. Oktober bietet die Deutsche Rentenversicherung Bund in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Stadt und Landkreis Hof e.V. erneut persönliche und kostenlose Rentenberatung in der Leitstelle Pflege Hofer Land. Es beraten die Versichertenberater der

Deutschen Rentenversicherung Bund, Karl Heinz Weiß, und Christina Fröhlich vom Caritasverband Stadt und Landkreis Hof e.V., Fachstelle für pflegende Angehörige.

Die Beratung findet in den Räumlichkeiten der Leitstelle Pflege Hofer Land (Berliner

Platz 3, 95030 Hof) von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Ein letzter Termin der kostenlosen Rentenberatung finden in diesem Jahr am **27.11.2025**, ebenfalls zu den genannten Zeiten, in der Leitstelle Pflege Hofer Land statt.



Familie Oelschlegel
Alte Schulstr. 24
Langenbach
95179 Geroldsdorf



Feinstes Weide-Rindfleisch

vom seltenen Dexterrind, einzigartig im Geschmack, aus Bioweidehaltung

Jetzt vorbestellen unter:
<https://dexter-frankenwald.friedhold.de/>



KANZLEI MERINGER & LEONHART

Jörg Meringer
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht

Manfred Leonhart
Rechtsanwalt

KANZLEISCHWERPUNKTE:
Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Mietrecht



Ihr Recht ist unser Ziel!

Tel. 09281-61880 | www.anwalt-hof.de | Dr.-Enders-Str. 5 | 95030 Hof

Liebe Kundinnen und Kunden

Wir sind umgezogen.
Ab sofort finden Sie mich am Marktplatz 2 im 1. Stock über Dörflein-Rosentreter.



Suse Friedrich
Fußpflege und Reiki
Marktplatz 2
95119 Naila
0160 923 905 28

Metzgerei Groß



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot:

Gültig vom: 14.10.2025 – 25.10.2025

Rinderroastbeef 21 Tage gereift	1 kg	28,90 €
Schweinehüfte vom fränkischem Landschwein	1 kg	12,00 €
Schweinehackfleisch	1 kg	9,50 €
Frankenwald – Köhlerschinken	100 g	2,59 €
Schinkenaufschnitt gegart	100 g	1,69 €
Bauernwürste mit Knovi und Kümmel	100 g	1,48 €
Hausmacher Preßsack	100 g	1,09 €
Wurstsalat mit Mayo	100 g	1,49 €

Herbstaktion: 1 kg Schweinekamm, 2 Blut- u. 2 Leberwürstchen, 1 Krautrolle hausgemacht 15,50 €

Wir suchen zum **BARANKAUF**

...über 6.400 vorgemerkte Kaufgesuche bonitätsgeprüfter Interessenten

Eigentumswohnungen vermietet / leer

Bieten Sie uns gerne Ihre Wohnung unverbindlich zum Kauf an.



Hof+Bad Steben+Plauen

Die Immobilienprofis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG



+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER



Markus Krauß

WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Wir haben in Selbitz
geheiratet



Alfred und Monika Findeiß
geb. Schaller

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen
vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter
Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de



- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebespülung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

Wir suchen dringend hochwertige Ein- bis Zwei- familienhäuser

CHRISTINE
SCHÜLER



09252/3489430

0172/8626271

www.schueler-immobilien.de



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Für die Treppenhaus Reinigung
eines Mehrfamilienhauses in
Berg - Ortsteil Schnarchen-
reuth, suche ich für ca. 2,5
Stunden wöchentlich eine Per-
son, die diese Aufgabe zuver-
lässig und ordentlich ausführt
☎ 0151/11617419

Kaufe

**Münzen - Orden
Medaillen
Banknoten
Uhren**

Zahle bar
kostenlose Bewertung

Tel. 09289 9644626
Mobil 0179 6948554
glamourcoins@gmail.com



- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
www.saale-brennholz.com
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

GWI

Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila



**Wir suchen für Käufer
Einfamilienhäuser
in Naila - Bad Steben
Schwarzenbach - Selbitz**

Tel.: 09282/5990 Mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Hubertusstraße 21 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Anzeigenwerbung - Erfolgswerbung

**Kaufe Ihren
gebrauchten PKW
gegen Barzahlung**

09288 / 218

Mo. - Fr. von 8-18 Uhr



Recycling

Mittwochs
Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN

container-kormann@t-online.de • Tel. 09252/916555



PEUNTSTRASSE 19 - 95138 BAD STEBEN
09288 / 218

REPARATUREN, SERVICE & ERSATZTEILE FÜR ALLE MARKEN
REIFENWECHSEL, REINIGUNG UND EINLAGERUNG
TÜV/AU & UNFALLINSTANDSETZUNG

AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTWAGEN



GUT ZU WISSEN:
WIR BIETEN LEIHFAHRZEUGE
SOWIE EINEN
HOL- UND BRINGSERVICE!

Obstsortenausstellung in Wachholderbusch

Selbitz – Die Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Kreisverband Hof feierte ihr traditionelles Erntefest auf der Streuobstwiese in Wachholderbusch. Trotz langer Trockenheit im Frühjahr und Sommer, blicken die Baumpfleger auf ein ertragreiches Obstjahr zurück. Einen Überblick über die Vielzahl der heimischen Früchte zeigte eine Obstsortenausstellung. Gerhard Trapper und Manfred Penzel stellten 58 Apfel- und 20 Birnensorten zusammen. Ein Teil der gesammelten Äpfel wurde vor Ort zu Saft gepresst und konnte verkostet werden.



Haus Marteau – eine Bereicherung der Musikszene

Lichtenberg – Der Freundeskreis des Haus Marteau kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken. Bei der Jahreshauptversammlung standen nicht nur Neuwahlen im Fokus, da einige Vorstandsposten neu besetzt werden mussten, sondern auch die umfangreiche Arbeit des Vereins wurde gewürdigt. Zu den Highlights des vergangenen Jahres zählte eine Vereinsfahrt nach Bad Elster. Die Teilnehmer genossen dort einen eindrucksvollen Rundgang durch das Städtchen sowie ein gemütliches Kaffeetrinken im Kurpark. Ein weiteres kulturelles Erlebnis bot die Aufführung der Oper „Carmen“ von Bizet im Naturtheater Bad Elster, die bei den Besuchern großen Anklang fand. Eine weitere zweitägige Fahrt führte den Freundeskreis nach Dresden. Dort standen Besuche des Fürstentums, der Brühlschen Terrasse, der Frauenkirche und des Zwingers auf dem Programm. Trotz eines kurzen Regengusses vor dem Höhepunkt der Reise – der Aufführung von „Die Hochzeit des Figaro“ in der Semperoper – konnten die Teilnehmer viele Sehenswürdigkeiten im Trockenen bewundern. Im zentral gelegenen Taschenbergpalais



Foto: Frank Wunderatsch

wurde hervorragend gespeist und übernachtet. Im Rahmen der Versammlung verabschiedete der Freundeskreis drei langjährige und engagierte Vorstandsmitglieder: das Ehepaar Ulrike und Jürgen Hoffmann sowie Brigitta Hofmann. Für ihre herausragenden Verdienste wurden sie von Ulrike Brett-Einsiedel ausgezeichnet. Neu in den Vorstand gewählt wurden Benjamin Sebald, Andreas Förster und Petra Feldmayer. Die Arbeit des Freundeskreises ist von großer Bedeutung, da der Verein regelmäßig finanzielle Förderungen für die Teilnehmer der Meisterkurse im Haus Marteau bereitstellt. Im Jahr 2024 wurden Fördermittel in Höhe von 8.795 Euro ausgezahlt, um die musikalische Ausbildung zu unterstützen. Darüber hinaus konnte der Freundeskreis 29 neue Mitglieder begrüßen und hofft, auch künftig weitere Musikbegeisterte für den Verein gewinnen zu können, um die wertvolle Arbeit fortzusetzen. Ein herzliches Dankeschön erging an alle Engagierten im Vorstand und ihren Helfern sowie an alle Mitglieder für ihr Engagement im vergangenen Jahr. Interessierte können sich auf der Webseite des Freundeskreises unter <https://www.marteau-ev.de/> Info: <https://www.marteau-ev.de/>

GEIGERSMÜHLE
Brauhaus

Herzliche Einladung zum

Gourmet Brunch
von 10 – 14 Uhr am
Sonntag, 19.10.25
Sonntag, 16.11.25

Kaffee, Kuchen und Kultur
von 14 – 18 Uhr am
Sonntag, 09.11.25
Sonntag, 30.11.25
oder auch nur Kaffee und Kuchen

Reservierung unter:
Tel.: 09252 3509350
[cafegeigersmuehle.de](mailto:info@cafegeigersmuehle.de)
info@cafegeigersmuehle.de
Geigersmühle 2
95233 Helmbrechts

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

Ristorante & Pizzeria
La Piazzetta

Inhaber: Mario Carmine Daniele

Geroldsgrüner Str. 10
95138 Bad Steben
Tel. 09288 / 957575

Öffnungszeiten (Do. Ruhetag):
Mo. – So. 17:00 – 22:00 Uhr
So. 11 – 14 Uhr / 17:00 – 22:00 Uhr

Meer geht nicht:
Frische Muscheln
in köstlichen Variationen
– jetzt probieren!

www.ristorantepiazzetta.de

Qualität ist unser oberstes Gebot!
Aus Überzeugung keine Mikrowelle im Gebrauch!

*Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.*
- Henry Ford -

KROPP
ROLLO GmbH

An der Joerdensanlage 16
95028 Hof
Telefon 09281 753-1111
info@kropp-rollo.de

- ▶ Neubau & Sanierung
- ▶ Reparatur & Service
- ▶ Vorsatz- & Neubauelemente
- ▶ Raffstore & Rollläden
- ▶ Textilscreen
- ▶ Markisen & Dachsysteme
- ▶ Motore & Steuerungen
- ▶ Plissees & Jalousien
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Rolltore

Gaststätte „Waldlust“
Gemeinreuth/Bernstein 95131 Schwarzenbach/Wald
fränkisch · gemütlich · günstig · gut

Voranzeige
Freitag, 24.10.2025 ab 16.30 Uhr
Gänsschwarzessen
Verkauf auch über die Straße
Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr
Schnitzel- und Schaschlik-Tag
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Mittagstisch mit reichhaltiger Speisekarte

Wir bitten an allen Tagen um Vorbestellung unter
Tel. 09289/9647050
oder 0175/7791209

KULMBACHER
Bei etwaigen Lebensmittelverträglichkeiten,
wendet Euch bitte vorher an unser Personal.



Völlig unerwartet wurdest Du aus unserer Mitte gerissen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner geliebten Frau, unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Patin und Tante

Meta Bauer

geb. Köcher

* 24.12.1935 † 19.9.2025

Dein Hans

Dein Harald mit Monika

Deine Sibylle

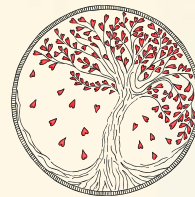
Deine Sandra mit Uwe und Tim

Deine Enkelin Nicole mit Tino, Lilli, Marie und Maja

Dein Enkel Daniel mit Anna, Carlos und Alisa

Dein Enkel Michael mit Alexandra

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 20. Oktober 2025, um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen
zu schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach: „Komm heim.“*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne
gemeinsame Zeit, nehmen wir in Liebe Abschied von

Ilse Völkel

geb. Spörl

* 16.01.1941 † 25.09.2025

In liebevoller Erinnerung:

Dein Rudolf

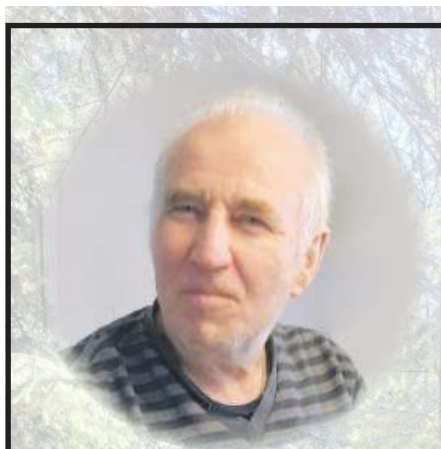
Dein Sohn Udo und Dorit mit Daniel

Deine Tochter Regina und Stefan mit Erik und Lea
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 24.10.2025 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Bad Steben statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt Herr Dr. Tinter und dem Team
der Ebene 2 des Seniorenwohn-parks Bad Steben
für die liebevolle Betreuung.



*Wenn wir an dich denken,
lächeln wir und sagen:
„Weißt Du noch?“*

Wolfgang Klug

* 03.09.1947 † 26.09.2025

In liebevoller Erinnerung:

Deine Lotti
Dein Olli
Deine Caro mit Tom und Johann 🐾

Blacky 🐾

Unser Wolfgang durfte nach
einem erfüllten Leben friedlich
zu Hause einschlafen.

Trotz seiner langen Krankheit
hat er seinen Humor
bis zuletzt nicht verloren.

Die Beisetzung erfolgte in aller Stille im
Wald- und Naturfriedhof Issigau.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Issigau, im Oktober 2025



**Jesus spricht: „Ich bin das Licht der Welt,
wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in
der Finsternis, sondern wird das Leben haben.“**

Johannes 8, 12

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe
und Dankbarkeit Abschied von unserem geliebten Vater,
Schwiegervater und Opa

Karl Burkel

* 5. August 1937 † 9. Oktober 2025

In liebevollem Gedenken:

Dein Sohn Harald

Deine Tochter Anja mit Familie

Deine Tochter Karin mit Familie

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025,
um 14.00 Uhr in der Kirche Marlesreuth statt.

Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen.

BÄRENHAUS, IM OKTOBER 2025



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach: „Komm heim.“*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Frau Maja Faber

geb. Hellpoldt

* 27. 5. 1941 † 3. 10. 2025

Schwarzenbach am Wald, im Oktober 2025

In stiller Trauer:

Deine Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 24. Oktober 2025, um 14.00 Uhr
in Schwarzenbach am Wald statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank geht an den
Seniorenwohn-park Bad Steben, Ebene 2.

Traueradresse: Irene Findeiß,
Entenschwemme 1, 95119 Naila-Culmitz



Von Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. Oktober:

Jubiläums-Kärwa in Langenbach

„In Langabach is fei Kärwa und wie schee des is...“ Von Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. Oktober, geht im Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach die Jubiläums-Kärwa über die Bühne und dies mit gemeinsamen Feiern, Musizieren und hochleben lassen alter und schöner Traditionen. Ausrichter ist der Jünglingsverein Langenbach. Wie jedes Jahr gehört das „Ständerla spielen“ und das „Lose verspenden“ zu den Höhepunkten des Festwochenendes. Hierfür gibt's heuer eine wichtige Änderung. „Unsere Musikanten werden älter, die Zeit knapper und die Haushalte, an diesen sich traditionell die Kärwaburschen gesammelt haben, leider immer weniger“, erläutern Vertreter des Jünglingsvereins und ergänzen, dass man sich für einen neuen Weg entschieden habe - „Stationen statt Einzelhäuser“. Das Dorf ist in mehrere Stationen aufgeteilt und an festgelegten Treffpunkten sammelt sich die Kärwa-Jugend. Dort können die Nachbar-

schaften zusammenkommen, die Musikanten haben mehr Zeit und Ruhe um mehrere Lieder zu spielen und alle können in kleiner Straßenfest-Atmosphäre gemütlich beieinander sein und gemeinsam feiern – lebendig, gesellig und traditionsbewusst. Die Kärwa-Maadla machen natürlich wie gewohnt ihre Runden durchs Dorf und schauen auch immer wieder bei den Treffpunkten vorbei, um die Musik zu begleiten. Der Jünglingsverein hat Langenbach in Unterdorf, Mitteldorf bis Ende Drechsler, Oberdorf und Oberdorf-Hügel sowie Reinschwanz sowie die Ortsteile Hermesgrün, Mühlleithen/Seibesbach und Tannenwiese aufgeteilt, rot wird am Samstag besucht und blau am Sonntag. „Sollte euer Haus nicht in der Liste auftauchen, wird bei euch wie gewohnt gespielt und Lose verspendet.“ Der Kärwa-Freitag startete um 14 Uhr mit dem „Schouffammel-Waschen am Dorfplatz. Um 18

Uhr wird zum Kärwa-Konzert in die St. Lukas Kirche eingeladen. Am Kärwa-Samstag steht neben dem Ständerla-Spielen um 20 Uhr der Kärwatanz im Gasthaus „Gründe Heide“ mit der Band „Blues Nid XS“ auf dem Programm. Der Umzug am Sonntag formiert sich um 16.30 Uhr an der St. Lukas Kirche und zieht von dort zum Gasthaus „Grüne Heide“, wo dann die Verlosung stattfindet. Ein Blick in die Vergangenheit. Damals trugen die Frauen weiße Kleider zur Kärwa. Diese Tradition ist bis zum 125. Kärwa-Jubiläum im Jahr 2015 fortgesetzt worden. Dieses Jahr steht der Umzug unter dem Motto „Schwarz/weiß“ und es dürfen zum Umzug auch alte Kärwa-Pärchen mitlaufen, die damals im Verein waren, bevor sie geheiratet haben. „Wir sind sehr positiv gestimmt und lassen uns die Freude an unserer Jubiläums-Kärwa nicht nehmen – wir freuen uns auf ein tolles Wochenende mit der ganzen Dorfgemeinschaft!“

Genussvolle Tour über den neuen Fußweg nach Naila

Selbitz – Bei einer Schlemmerwanderung des Selbiter Frankenwaldvereins erkundeten sieben Teilnehmer die Strecke vom Ortsteil Weidesgrün über das Kreuzhaus und durch den Garleswald bis nach Froschgrün. Dort wartete eine kulinarische Belohnung: Wildschwein vom Grill, zubereitet von den örtlichen Jägern. Auf dem Weg dorthin wurde erstmals die neue Fußgängerquerung mit Ampel an der B173 genutzt. Diese Neuerung ermöglicht nun eine sichere Überquerung der stark befahrenen Straße. Im Anschluss führt ein neu angelegter Gehweg entlang der Zufahrtsstraße nach Naila,



direkt zur Bogenbrücke und in die Stadt – eine spürbare Verbesserung für Wanderer. Auf dem Rückweg leitete Obfrau Angelika Meister die Gruppe erneut über den neuen Weg in Richtung Garleswald. Von dort ging es weiter über den Sagenweg bis nach Marlesreuth. Im dortigen „Treffpunkt M“ warteten Kaffee und Kuchen auf die Teilnehmenden, wer noch nicht genug hatte, gönnte sich eine Brotzeitplatte – ein ausgiebiger Genuss zum Abschluss. Den stimmungsvollen Ausklang bildete ein Konzert des Ensembles Ohrenschmaus. Ein gelungener Wandertag mit kulinarischen und kulturellen Höhepunkten.

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Mitverkaufender Verkaufsleiter
T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de

Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de

Vanessa Wolski
Verkaufsassistentin
T 09281 70716-74
vanessa.wolski@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de



**HEIZEN
und SPAREN**



**Badsanierung
komplett**



Ehrlich, fair und zuverlässig!

Lichtenberg/Göttengrün

09288/957770 • 036649/79970
www.haustechnik-kraus.com

Zur Erinnerung an unseren geliebten

Julian

10 Jahre ohne Dich!

*Du fehlst und wir können nichts
dagegen tun.
Wir vermissen dich unendlich und
nichts bessert es.
Nichts heilt diesen Schmerz,
denn du bist fort.*

*In unendlicher Liebe
Deine Familie*

Bobengrün, im Oktober 2025



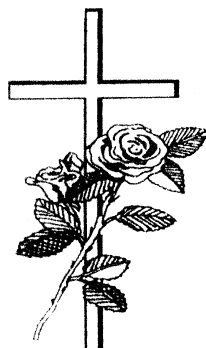
28. Oktober, 19 Uhr Ein Reiseführer in New York City



Zahlreiche Bilder, viele Informationen und Eindrücke bekommen die Zuschauer von Rainer Vogler, dem Wanderwart vom Frankenwaldverein. Als Reiseführer war er in der Weltstadt an der Ostküste der Vereinigten Staaten. New York City verbindet man außerdem mit Manhattans Wolkenkratzer, Empire State Bildung, Time Square, Broadway, Freiheitsstatue oder dem Hudson River. Mediavortrag am **Dienstag, 28. Oktober 2025** von 19 – 20.30 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17) in Schwarzenbach a.Wald. Referent Rainer Vogler, Frankenwaldverein.; Gebühr 3€

Wenn die Kraft zu Ende geht, gibt Gott die Erlösung.

In Gottes Frieden entschlief



Alma Einsiedel

* 9. 11. 1931 † 9. 10. 2025

Langenbach, im Oktober 2025

Wir werden dich nie vergessen:
**Monika und Hermann
Martina
Ronny, Melanie, André, Marcel,
Jenny und Corinna mit Familien
Patenkind Amanda mit Familie
sowie alle Anverwandten und Bekannten**

Die Beerdigung fand bereits am Montag, dem 13. Oktober 2025, auf dem Friedhof in Langenbach statt.

Für bereits erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

*Deine Hand, meine Hand, du berührst mich, ich berühre dich.
Auch wenn wir getrennt sind, sind wir für immer eins.*

Julie Fritsch

Schweren Herzens nahmen wir Abschied von meinem geliebten
Ehemann, allerbesten Papa, Schwiegervater, Schwiegersohn,
Bruder und Schwager

Rudi Priedöhl

* 22.05.1963 † 30.09.2025

Deine Christine mit Knut und Schnuppi
Deine Julia mit Andreas
Dein Christian mit Esther
Deine Oma Christel
Dein Ulrich mit Elke und Lukas
Deine Mandy und Holger
und alle Anverwandten

Wir haben uns im engsten Kreis verabschiedet.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Bestattungshaus
HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila
Fax 092 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 092 82/75 78

FSV Naila



Herren:

Training: Di./Do. 19.00 bis 20.30 Uhr im Stadion

FSV Naila 1: (SG 1) Lippertsgrün 1 / Marlesreuth 1
Sonntag, 19.10. um 16.00 Uhr, Stadion Naila

SpVgg Oberkotzau 1912 e.V 2: **FSV Naila 2**
Samstag, 18.10. um 16.15 Uhr
Sportanlage Hohe Wart, Oberkotzau

A- Junioren (U 19):

Training: Di./Do., 19.00 bis 20.30 Uhr im Stadion/Kunstrasenplatz

FC Wiesla Hof: **FSV Naila**
Samstag, 18.10. um 16.15 Uhr
Uwe Dotzauer Sportanlage Hof

B- Junioren (U 17):

Training: Di./Do. von 17.30 bis 19.00 Uhr im Stadion

FSV Naila: TSV Köditz
Sonntag, 19.10. um 10.30 Uhr, Stadion Naila

(SG) SV Froschbachtal: **FSV Naila**
Mittwoch 22.10. um 18.30 Uhr, Sportanlage Issigau

C- Junioren (U 15):

Training: Mo./Mi. von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Stadion

(SG) FC Eintracht Münchberg 1: **FSV Naila**
Dienstag, 21.10. um 18.30 Uhr
Sportanlage Sparneck

D- Junioren (U 13):

Training:
Mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Stadion

FSV Naila 1: Spielfrei!

JFG Bayerisches Vogtland 1: **FSV Naila 2**
Samstag, 18.10. um 12.30 Uhr
Sportanlage am Joditzer Weg, Hof

E- Junioren (U 11):

Training: Mo./Do. von 17.30 bis 19.00 Uhr, Kunstrasenplatz/ Stadion

FSV Naila 1: ATS Selbitz
Sonntag, 19.10. um 10.30 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

FSV Naila 2: SV Union Selb
Donnerstag, 16.10. um 17.45 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

F- Junioren (U 9):

Training: Mo./Fr. von 17.30 bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz

FSV Naila: 1. FC Höllental
Samstag, 18.10. um 9.00 Uhr
FEG Arena (FSV Kunstrasenplatz)

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr am Kunstrasenplatz!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)
Informationen zum Herrenspielbetrieb: Oliver Frankenberger:
0163/7774314, Online: fsv-naila.de
Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art
gebucht werden!

Die Gemeinde Geroldsgrün **versteigert ein Feuerwehrfahrzeug** gegen Höchstgebot



Die Gemeinde Geroldsgrün versteigert ein **gebrauchtes Tanklöschfahrzeug** mit fest eingebauter Heckpumpe und 2500 Liter Wassertank, ohne feuerwehrtechnische Beladung.

Hersteller & Typ: Mercedes Benz 1222 AF

Kraftstoffart: Diesel

Kilometerstand: 23.208 km

Erstzulassung: 04.11.1988

**Außerdienst-
stellung:** 31.07.2025

Nächste HU: Dezember 2026

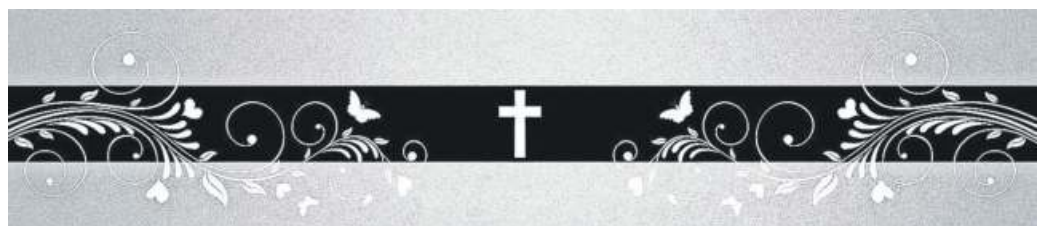
Bemerkung: Übliche Gebrauchs-
spuren und Kratzer
im Lack

Mindestgebot: **7.000,00 Euro**

Eine Fahrzeugbesichtigung ist nach vorheriger Terminabsprache empfohlen.
Gerne stellen wir Ihnen eine ausführliche Fahrzeugbeschreibung zur Verfügung
(09288/961-18; Herr Horn).

Angebote können bis **einschließlich 26. Oktober 2025** schriftlich unter
nachfolgender Adresse eingereicht werden:

Gemeinde Geroldsgrün · Feuerwehrwesen · Keyßerstr. 25· 95179 Geroldsgrün



**Kliniken
Hochfranken**
Themenabende
Medizin & Gesundheit

Kostenfreier Vortrag

Dynamische Stabilisierung statt Versteifung: Eine Hilfe fürs Kreuz

Wenn das Kreuz schmerzt und konservative Therapien nicht mehr helfen, kann eine Operation an der Lendenwirbelsäule notwendig sein. Eine moderne Alternative zur Versteifung ist die dynamische Stabilisierung – sie lindert Schmerzen und erhält die Beweglichkeit. Im Vortrag von Dr. med. Mohamed Farag, MHBA, Leiter der Sektion Wirbelsäulenchirurgie an den Kliniken Hochfranken, erfahren Sie, wann dieses Verfahren sinnvoll ist und wie Sie damit schrittweise zu mehr Lebensqualität zurückfinden können.

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 17:00 Uhr

Forum Gesundheit / Münch-Ferber-Villa
Münch-Ferber-Straße 1, 95028 Hof

www.kliniken-hochfranken.de/themenabende

Änderungen vorbehalten – bitte informieren Sie sich tagesak-
tuell auf unserer Website über eventuelle Terminverschiebungen.



HG Naila



Trainingstermine

Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr, Frankenhalle Naila
Bambinis (bis 17.15 Uhr),
Minis (2017/2018),
E Jugend gemischt (2015/2016)
- 17.30 - 19.00 Uhr, Frankenhalle Naila
weibl. D-Jugend (2013/2014)
männl. D-Jugend (2013/2014/2015)
Mittwoch
- 18.00 - 19.30 Uhr, Frankenhalle

Naila
männl. D + C - Jugend (2011 - 2015)
weibl. C - Jugend (2011/2012)
Freitag
- 17.30 - 19.00 Uhr, Frankenhalle Naila
männl. D + C - Jugend (2011 - 2015)
- 18.30 - 20.00 Uhr
Frankenhalle Naila weibl. D + C - Jugend (2011 - 2014)

Spieltermine

Samstag, 18.10.
10 - 14 Uhr Mini Turnier in Naila
16.00 SG Helmbrechts/Münchenberg - mC in Münchenberg

Sonntag, 19.10. in Naila
12.30 mD HGN - HSV Hochfranken II
14.00 wD HGN - TV Gefrees
15.15 wC HGN - HC 03 Bamberg

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden. E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

VfR Steinbach



Kreisklasse 1

Samstag, 18.10.25 um 15:00 Uhr
VfR Steinbach : SG Höllental/Saaletal/Berg
Sportanlage Steinbach

A Klasse 1

Samstag, 18.10.25 um 13 Uhr
VfR Steinbach 2 : SG Höllental/Saaletal/Berg 2

SG Geroldsgrün/Döbraberg

A-Klasse 1:

So., 19.10.
SG Geroldsgrün II/Döbraberg II – Spielfrei

Kreisklasse 1:

Sa., 18.10. um 15 Uhr:
SG Wüstenselbitz/Ort - SG Döbraberg/Geroldsgrün

VHS-Kurse Herbst 2025

Entspannung pur

30. Oktober 2025, Donnerstag
von 19-20 Uhr. Leiterin Anni Goßler; Gebühr 5 €

Zur Ruhe kommen - einmal an nichts denken. Gönnen Sie sich eine Stunde Entspannung mit einer Zeitreise und leisen sanften musikalischen Tönen. Bitte Matte, kleines Kissen und Decke mitbringen.

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag (Termin 2)

12. November 2025, 5 x Mittwoch von 9.30-10.30 Uhr. Leiterin Gisela Eckardt; Gebühr 25 €

Ein Training zur Stärkung der Rumpf- und Rückenmuskulatur, Schulung von Koordination und Gleichgewicht, Kennenlernen verschiedener Entspannungstechniken, Vorbeugung von Haltungs- und Rückenproblemen sowie Training von rückenfreundlichem Verhalten im Alltag. Bitte Matte mitbringen.

Energy Dance – auch online (Termin 3)

12. November 2025, 5 x Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr. Leiterin G. Eckardt; Gebühr 25 €

Lust auf Rhythmus, Bewegung und Musik? Mit einem rhythmisch-dynamischen Fitness- und Gesundheitssport und abwechslungsreicher, motivierender Musik. Den vielfältigen Bewegungsabläufen kann man mühelos folgen, ohne Takte zu zählen.

Yoga am Abend – auch online (Termin 2)

12. November 2025, 5 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Leiterin G. Eckardt; Gebühr 30 €

Eine Harmonisierung von Körper, Geist und Seele soll Yoga - eine alte indische Lehre. bewirken. Um dies zu erreichen, können zahlreiche Techniken angewandt werden, die in diesem Kurs gezeigt werden. Es gibt verschiedene Yoga-Arten, die alle ihre Vorteile besitzen, u.a. Verbesserung der Körperhaltung, Atmung und Verdauung oder mehr Energie und Flexibilität. Bitte Matte mitbringen.

Energy Dance (Termin 4)

12. November 2025, 5 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin Yvonne Dalle; Gebühr 25 €

Lust auf Rhythmus, Bewegung und Musik? Mit einem rhythmisch-dynamischen Fitness- und Gesundheitssport und abwechslungsreicher, motivierender Musik. Den vielfältigen Bewegungsabläufen kann man mühelos folgen, ohne Takte zu zählen.

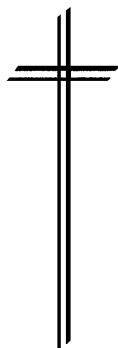
Dehnen ist das A + O (Termin 2)

13. November 2025, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin Anni Goßler; Gebühr 5 €

Vorbeugen - die Prävention - ist wichtig und Dehnübungen sind dafür ideal. Hier werden für alle Körperteile einige Übungen gezeigt, die auch Zuhause leicht zu wiederholen sind. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Isomatte. Bitte Matte mitbringen.

Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.

Herr, meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31,18



Horst Gluth

† 04.10.2025

- D** - allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen
- A** - Herrn Pfarrer Dr. Graf für die Trauerbegleitung
- dem Posaunenchor
- N** - dem Team vom Seniorenwohnpark Bad Steben, Ebene 3
- K** - der ambulanten Pflege der Diakonie Naila
- der Praxis Dr. Pohl und Peter Wrobel
- E** - dem Bestattungsinstitut Neubauer/Köstner

Geroldsgrün,
im Oktober 2025

Unvergessen:
Deine Ingrid mit Familie

Bayerisches Rotes Kreuz



Die Bereitschaft Naila trauert um ihren Kameraden und Freund

Arnulf Stülpner,

der hauptamtlich bis zu seinem Ruhestand als Rettungsassistent im BRK Kreisverband Hof tätig war.

Arnulf war auch im Ehrenamt bei uns immer zur Stelle, wenn man ihn gebraucht hat. Mit seiner geradlinigen Art, seiner Empathie und seiner großen Geduld war er für uns nicht nur ein verlässlicher Kamerad, sondern auch ein wunderbarer Freund. Er hatte stets ein offenes Ohr, fand in den schwierigsten Situationen die richtigen Worte und war ein Mensch, auf den man sich jederzeit verlassen konnte.

Wir sind unendlich traurig über seinen Verlust.

Gleichzeitig sind wir dankbar für die vielen gemeinsamen Stunden, Einsätze und Gespräche, die wir mit ihm erleben durften.

Diese Erinnerungen werden uns für immer begleiten und Arnulf einen festen Platz in unseren Herzen geben.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie.

Danke - Mach es gut, Nulfi!

Naila, im September 2025

Die BRK Bereitschaft Naila



Wir im Frankenwald



ANWALTSKANZLEI

Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Indiaca-Stars kommen nach Naila zur Deutschen Meisterschaft

Triumphale Rückkehr der Weltmeister

Naila/Estland – Die deutschen Indiaca-Spieler haben bei der kürzlich in Estland ausgetragenen Weltmeisterschaft einen triumphalen Erfolg gefeiert. Mit einer beeindruckenden Leistung sicherten sich die Nationalteams den Weltmeistertitel in gleich vier Kategorien: **Männer 19+, Männer 40+, Mixed 19+ und Mixed 40+**. In den beiden verbleibenden Klassen, Frauen 19+ und Frauen 40+, mussten sich die deutschen Teams lediglich mit der Vizemeisterschaft zufriedengeben.

Das Turnier, an dem Nationen wie Japan, Deutschland, Belgien, der Schweiz und Gastge-



ber Estland teilnahmen, demonstrierte einmal mehr die Stärke und Dominanz des deutschen Indiaca-Sports auf internationaler Ebene. Die Begeis-

terung und der Stolz des Teams sind auch auf dem Siegerfoto deutlich zu sehen, wo die glücklichen Männer der 19+-Kategorie mit dem Pokal

und der Deutschlandfahne ihren Weltmeistertitel bejubeln. Doch nach dem internationalen Erfolg kehrt die Indiaca-Elite nun auf nationalen Boden zurück: Die frisch gebakkenen Weltmeister kommen direkt in die Region, um in ihren jeweiligen Vereinsmannschaften um die Deutsche Meisterschaft zu kämpfen!

Am **25. und 26. Oktober** wird die Frankenhalle in Naila zum Schauplatz des nationalen Titelkampfes. Hier werden die Weltmeister ihr Können erneut unter Beweis stellen, diesmal im Trikot ihrer Heimatvereine. Die örtlichen Indiaca-Fans dürfen sich besonders freuen,

denn auch die **Heimmannschaften aus Naila** haben sich für dieses hochkarätige Turnier qualifiziert.

Sie werden in den Kategorien Damen und Herren den Landesverband Bayern mit vertreten und versuchen, ihren Heimvorteil zu nutzen.

Die Eröffnung der Deutschen Indiaca-Meisterschaft findet am Samstag, den 25. Oktober, pünktlich um 12.00 Uhr in der Frankenhalle statt.

Zuschauer sind herzlich eingeladen, dieses Sportevent live zu erleben, die Weltmeister hautnah zu sehen und die lokalen Mannschaften lautstark zu unterstützen.

**BENJAMIN
HORN.**
IMMOBILIEN



☎ **09282 9844760** 🌐 **benjamin-horn-immobilien.de**



Aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates
der Stadt Naila vom 06.10.2025

Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2024 der Stadtwerke Naila

Der von Dipl.-Volkswirt Wolfgang Och erstellte Jahresabschluss weist eine Bilanzsumme zum 31.12.2024 von 5.289.947,30 € aus. Die Wirtschaftsprüferin, Frau Dipl.-Kfm. Martina Peter, hat in dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 folgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS“

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Naila, bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Naila für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern vom 29. Mai 1987 (GVBl. S. 195, BayRS 2023-7-I), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573), in Verbindung mit den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und Art. 107 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Werksausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber

hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Werksausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter <https://www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/1-v2-hgb-ja-non-pie/> eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerks.“

Naila, 05. August 2025

Martina Peter
Wirtschaftsprüferin

Lt. § 25 EBV hat der Stadtrat der Stadt Naila den Jahresabschluss 2024 festgestellt. Er hat beschlossen, den Verlust 2024 in Höhe von 264.409,61 €, nach der Verrechnung mit dem Gewinnvortrag, auf neue Rechnung vorzutragen. Vorstehender Beschluss wird hiermit gemäß § 25 EBV öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss 2024 liegt in der Zeit vom 20.10.2025 bis 31.10.2025 während der allgemeinen Dienstzeit im Zimmer 5 des Rathauses der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila, zur Einsichtnahme aus.

Naila, 17. Oktober 2025
Stadtwerke Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Stadtbauhof am 27. Oktober 2025 geschlossen

Der Stadtbauhof ist am 27.10.2025 ganztägig geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Am Dienstag, 28.10.2025, sind wir gerne wieder
wie gewohnt für Sie da.

Rathaus am 22. Oktober 2025 geschlossen

Das Rathaus ist am Mittwoch, 22.10.2025, ganztägig geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Am Donnerstag, 23.10.2025, sind wir gerne
wieder wie gewohnt für Sie da.

Bürgerversammlung

Am Mittwoch, dem 29.10.2025, 18 Uhr, findet im Treffpunkt M, Raiffeisenplatz 4, 95119 Naila OT Marlesreuth, eine Bürgerversammlung für Naila und das gesamte Stadtgebiet statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 22.10.2025 bei der Hauptverwaltung zu stellen.

Naila, 01.10.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Abbrucharbeiten Walchstraße 15: Parkplatz ab 21. Oktober 2025 gesperrt!

Aufgrund der Abbrucharbeiten in der Walchstraße 15 wird **ab 21.10.2025** der dortige Parkplatz und die angrenzenden Parkflächen zwischen der Walchstraße und Selbitzstraße abgesperrt.

Wir bitten um Räumung der oben genannten Parkflächen bis spätestens 21.10.2025!

Müllabfuhr

vom 20.10. bis 26.10.2025 (Kalenderwoche 43)

Marlesreuth, Naila
Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Aus Naila



Kartoffelfest der CSU Naila begeistert Groß und Klein

Das traditionelle Kartoffelfest der CSU Naila war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Rund 300 Besucher nutzten das herbstlich schöne Wetter, um gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen. Besonders beliebt war wieder das Kartoffelgraben, bei dem die Kinder ihre Kartoffeln direkt aus dem Acker ernten konnten. Daneben sorgten Kinderschminken, eine Schatzsuche im Heu und verschiedene Spiele für Unterhaltung. Auch kulinarisch war einiges geboten: Neben „Erpfl“ mit Heringen und Wienern erwartete die Gäste ein

reichhaltiges Kuchenbuffet. „Das Kartoffelfest ist ein Stück gelebte Tradition“, sagte CSU-Ortsvorsitzender und Bürgermeisterkandidat Paul-Bernhard Wagner. „Es bringt Jung und Alt zusammen. Solche Feste machen für mich das Heimatgefühl in Naila aus.“ Ähnlich äußerte sich Dorothea Hollerbach, Vorsitzende der Frauen-Union Naila: „Das Fest ist jedes Jahr ein schönes Beispiel dafür, wie viel Freude gemeinsames Anpacken bereiten kann.“ Ein besonderer Dank galt Familie Matthes, die ihr Feld zur Verfügung stellte. Höhepunkt des

Nachmittags war die Kür des Kartoffelkönigs. Die schwerste Kartoffel brachte 989 Gramm auf die Waage und sicherte Maximilian Stülpner und Elias Dehler den ersten Platz. Auf Rang zwei folgten Johanna Stülpner und Ella Kaspar, den dritten Platz belegten Malina Eberhardt und Helena Späthling. Die Krone und Scherpe überreichte Paul-Bernhard Wagner. Das Kartoffelfest zeigte erneut, dass Tradition und Gemeinschaft in Naila lebendig sind – und sich Jung und Alt gleichermaßen für ein Stück regionaler Kultur begeistern können.



Veranstaltungen in der Stadt Naila

17.10.	19.00 Uhr	SPD Ortsverein Naila	Auftakt zur Kommunalwahl 2026 mit dem Bürgermeisterkandidaten – für die Öffentlichkeit	Gaststätte Froschgrün
18.10.	18.30Uhr	Tennismgemeinschaft Culmitz	Saisonabschlussfeier mit Österreichischem Abend	Bitte Anmeldung in ausgehängter Liste oder bei Waltraud Lenz
25.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
28.10.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsversammlung ohne Referenten	Gaststätte Froschgrün
13.11.	09.30 Uhr	PröD Naila	Fahrt ins Graue – ausgebucht	



Kärwaabend mit Haxenessen im Sportheim



Der SV Marlesreuth lädt am **Freitag, 24. Oktober**, zum Kärwaabend in das Sportheim ein. Angeboten werden Schweinshaxen und für „Nicht-Haxenesser“ Schnitzel mit Kartoffelsalat. Interessierte möchten bitte bis zum 17. Oktober beim Vorsitzenden Hans-Dieter Hensel unter 09282/1571 vorbestellen oder sich im Aushang im Sportheim eintragen. Der SV Marlesreuth freut sich auf zahlreiche Gäste.

Aufstellungsversammlung



Einladung an alle SPD Mitglieder zur Aufstellungsversammlung für die Wahl des Bürgermeisterkandidaten/der Bürgermeisterkandidatin zur Kommunalwahl 2026 am **Freitag, den 17.10.2025** um 17.30 Uhr in der Gaststätte Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, 95119 Naila.

Fritz Gerlich und Therese Neumann

Was verbindet zwei laufende Seligsprechungsprozesse in Bayern? Die kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“ in Naila lädt am **18.10.** im Rahmen der kath. Erwachsenenbildung um 14.00 Uhr in ihren Pfarrsaal, Ringstr. 14 in Naila ein. Der Historiker und Journalist Toni Siegert hat sich mit Fritz Gerlich und Therese Neumann beschäftigt und gibt eine Antwort auf die Frage: „Was verbindet zwei laufende Seligsprechungsprozesse in Bayern. Um 13.30 Uhr ist Stehkafee 14.00 Vortrag, 16.00 Rosenkranz, Beichte und heilige Messe, anschließend Begegnung mit dem Referenten.“

Freie Wähler Naila: Herbstbepflanzung der Soldatengräber



Die ersten Nachtfröste und die ganze sommerliche Blütenpracht der Gottesaugen auf den Gräbern ist dahin. Die Schalen auf den Soldatengräbern, dem großen Kriegerdenkmal, auf dem Grab der zwei unbekannten Soldaten sowie am Gedenkstein vor dem Friedhof und am Denkmal „Den Opfern des Faschismus“ wurden in den letzten Tagen von den Mitgliedern der Freien Wähler Naila mit Besenheide, die für die winterlichen Temperaturen sehr gut geeignet ist, bepflanzt. Damit möchten die Freien Wähler jedes Jahr von Neuem und in der jetzigen Zeit ganz besonders ihren Beitrag leisten zum Gedenken an die vielen gefallenen Soldaten und die Opfer der Kriege. Das Foto zeigt von links: Rudi Bodenschatz, Angelika Rochow und Gerlinde Baderschneider.

Nailaer Aquarianer spenden für Ökostation des LBV in Helmbrechts

In der Zeit seines Bestehens hat sich der Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila nicht nur mit der Aquaristik und Terraristik befasst, sondern war vor allem auch in vielen anderen naturkundlichen Bereichen aktiv. Deshalb waren auch einzelne Mitgliedern ab und zu in der Ökostation des LBV in Helmbrechts zu Besuch oder sind sogar Mitglied im LBV. Vor allem den jüngeren Mitgliedern hatte es immer die Unterwasserstation angetan. Unterstützt wurde auch die Aktion deren ehemaligen Vorsitzenden Klaus Wolfrum „Kein Urlaubsort, wo Vogelmord“. Bei der Feier des 100-jährigen Vereinsbestehens wurde auch die Ökostation Helmbrechts mit einer finanziellen Zuwendung bedacht. Nun besuchte dieser Tage eine Abordnung des Vereins einschließlich des jüngsten Mitglieds die Ökostation Helmbrechts und wurde von deren Leiterin Andrea Tröse begrüßt. Diese führte die Nailaer durch die einzelnen Bereiche der Anlage und erklärte auch, wie die Zuwendung des Vereinsjubiläums eine notwendige sehr



Der Vorsitzende der Nailaer Aquarianer Hans-Jürgen Frank überreichte Andrea Tröse, der Leiterin der Ökostation Helmbrechts einen namhaften Betrag für die wertvolle Arbeit dieser Organisation.

sinnvolle Verwendung fand und die damit beschafften Geräte eine wertvolle Funktion in der Anlage erfüllen. Erstaunt waren die Nailaer auch vom Stör den sie von der Unterwasserstation aus sehen konnten, den fast alle noch nie in seinem natürlichen Lebensraum gesehen hatten. Aber die Nailaer kamen auch nicht mit leeren Händen. Vorsitzender Hans-Jürgen Frank führte beim Abschlussgespräch im Tagungsraum aus, dass die Arbeit und die Initiativen, die von der Ökostation ausgehen, für die Natur und Umwelt sehr

wichtig sind. Daher habe die Hauptversammlung des Vereins beschlossen, der Ökostation einen namhaften Betrag zu übergeben. Mit Sicherheit könne dies die Ökostation sehr gut gebrauchen. So langte Frank in die Innentasche seiner Jacke und zog erst ein Anschreiben und dann den Umschlag mit dem Geld heraus und übergab ihn Andrea Tröse. Diese war außerordentlich überrascht und bedankte sich recht herzlich. Sie versicherte, dass die Spende sicher eine gute Verwendung finden wird, da es noch einige Baustellen gibt.

Spende vom Elternbeirat der Mittelschule Frankenwald-Naila Finanzielle Hilfe für Schulprojekte

Der Elternbeirat der Mittelschule Frankenwald Naila hat der Schule eine großzügige Spende übergeben und damit erneut seine enge Verbundenheit und tatkräftige Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler unter Beweis gestellt. Schulleiterin Ulrike Sebald bedankte sich herzlich beim Elternbeirat für das außergewöhnliche Engagement. „Diese Unterstützung ist nicht selbstverständlich und wir sind sehr dankbar dafür, denn sie ermöglicht uns, Projekte und Aktivitäten umzusetzen, die den Schulalltag bereichern und den Schülerinnen und Schülern direkt zugutekommen.“ Der Elternbeirat engagiert sich seit Jahren mit großem Einsatz bei verschiedensten Schulveranstaltungen, von Sommerfesten über Weihnachtsmärkte bis hin zu Abschlussfeiern, und leistet



Im Bild (von links) Schulleiterin Ulrike Sebald, Simone Hohenberger und Katharina Sauermann.

dabei nicht nur organisatorische Hilfe, sondern unterstützt auch finanziell durch die Einnahmen aus Kuchenverkäufen, Tombolas und weiteren Aktionen. Die Schulfamilie der Mittelschule Frankenwald Naila freute sich

sehr über die Spende und sieht darin nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern auch ein starkes Zeichen der Wertschätzung und Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus.



Feuerwehr Marlesreuth übt Technische Hilfeleistung Lernen für den Ernstfall

Kurz vor der Sommerpause stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Marlesreuth die Technische Hilfeleistung im Fokus der Aus- und Fortbildung. Zwei intensive Ausbildungstage boten den Feuerwehrkräften die Möglichkeit, ihr Wissen zu vertiefen und auch ohne eigenen Rettungssatz wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln. Am Freitag lag der Schwerpunkt auf der Theorie: Welche Maßnahmen kann eine Feuerwehr ohne hydraulisches Rettungsgerät ergreifen, wenn sie als erste Einheit an eine Unfallstelle kommt? Welche Ausrüstung steht zur Verfügung, und wie lässt sie sich effizient einsetzen?

In verschiedenen Unterrichtseinheiten wurden Themen wie die Ersterkundung, die Absicherung von Unfallfahrzeugen, das Schaffen von Erstöffnungen zur Patientenbetreuung sowie die Zusammenarbeit mit Rettungsdienst und nachrückenden Wehren mit Rettungssatz behandelt.

Besonderes Augenmerk galt den Herausforderungen moderner Fahrzeugtechnologien, insbesondere der Elektromobilität. Die Teilnehmer lernten, worauf bei Elektro- und Hybridfahrzeu-



gen geachtet werden muss, etwa im Hinblick auf Hochvoltbatterien, Notentriegelungen oder versteckte Gefahrenquellen.

Am Samstag folgte die praktische Umsetzung: Auf dem Gelände der KFZ-Werkstatt Künzel in Naila konnten die Feuerwehrkräfte ein bereitgestelltes Unfallfahrzeug unter realitätsnahen Bedingungen erkunden, sichern und zerlegen. Die zuvor erlernten Inhalte wurden dabei direkt angewendet und vertieft.

Ein besonderer Dank erging an Oliver Künzel für die Bereitstellung des Fahrzeugs sowie an Feuerwehrkamerad Michael

Gräf, der als THL-Ausbilder bei der Firma WeberRescue den Ausbildungstag fachlich leitete und modernstes Gerät zur Verfügung stellte.

„Gerade für Wehren ohne eigenen Rettungssatz ist fundiertes Wissen und strukturiertes Vorgehen bei Verkehrsunfällen unerlässlich“, betont Ausbildungsleiter Gräf. „Die ersten Minuten am Einsatzort sind oft entscheidend – wer hier gezielt handelt, kann Leben retten.“

Die Feuerwehr Marlesreuth blickt auf eine lehrreiche und praxisnahe Ausbildung zurück – und ist für künftige Einsätze noch besser vorbereitet.

Saisonabschluss im Weberhaus Marlesreuth

Am Sonntag, dem 19. Oktober, geht das Weberhausmuseum in Marlesreuth nach erfolgreicher Saison in die Winterpause. Doch zuvor besteht noch einmal an diesem Tag von 14.00 bis 16.00 Uhr für Groß und Klein die Gelegenheit, dem Hausweber



Jörg Franz beim Weben über die Schulter zu schauen oder sogar selbst einmal das Weben zu probieren. Dazu erzählt Jörg Franz anschaulich aus den Zeiten der Weberleute, zeigt und erklärt die Arbeit an einem historischen Webstuhl und berichtet vom kargen, entbehrungsreichen Leben jener Tage. Das Marlesreuther Weberhaus ist eines der ältesten noch original erhaltenen Trupfhäuser, in der lange Zeit die Hausweber ihrer Arbeit nachgingen. Der Besuch im Weberhausmuseum ist ein Angebot für die ganze Familie, der also nicht nur für Erwachsene, sondern besonders auch für Kinder interessant ist. Führungen finden jeweils um 14.00 und 15.00 Uhr statt. Und sollte der Oktober sich von seiner goldenen Seite zeigen, können die Besucher im Weberhausgärtchen gemütlich Kaffee trinken. Ein Besuch des historischen Weberhauses ist auch weiterhin nach vorheriger Absprache, besonders für Gruppen und Schulklassen, möglich. Auskunft gibt Jörg Franz unter 0170-4923542.



Liebe Eigentümer: Unsere kleine Familie mit zwei Kindern sucht ein neues Zuhause zum Wurzeln schlagen. Wir träumen von einem Einfamilienhaus mit Garten, in dem die Kinder spielen und aufwachsen können. Wenn Sie Ihr Haus an liebevolle Nachfolger übergeben möchten, freuen wir uns sehr, von Ihnen zu hören. Unsere Maklerin Jessica Wagner.

Telefon 01590 18 39 384
j.wagner@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler.

www.garant-immo.de

Dorothea und Gerhard Smyk feierten Eiserne Hochzeit

65 Jahre gemeinsame Lebensreise

Dorothea und Gerhard Smyk feierten in den eigenen vier Wänden in Naila-Froschgrün das seltene Fest der Eisernen Hochzeit – 65 gemeinsame Jahre mit Höhen und Tiefen. Aus Oberschlesien, dem Dorf Groß Döbern in der Nähe von Breslau stammt das Paar, das seit März 1989 in Naila wohnt. „Wir haben hier und dort unsere Heimat“, erzählt das Paar, das erst kurz vor dem Ehejubiläum nach zwei Monaten in der „alten“ Heimat zurückgekehrt war. Sie hatten sich beim Tanz kennengelernt und dann feierlich in der Kirche ihren Bund fürs Leben geschlossen. In Naila stand der gelernte Schreiner als Zimmermann bei der Firma A. Lein in Selbitz in Lohn und Brot, engagierte sich



Im Bild (von links) Landrat Dr. Oliver Bär, Dorothea und Gerhard Smyk und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

ehrenamtlich über ein Jahrzehnt als Mesner in der katholischen Kirche „Verklärung Christi“ in Naila. Dorothea Smyk

arbeitete in der Küche des Seniorenstifts Martinsberg. „Ich habe damals den Dienstvertrag unterschrieben“, berichtet 1.

Bürgermeister Frank Stumpf. Zur Familie zählen zwei Söhne und drei Enkel. Das „Diamant“-Paar Smyk schwelgt in

Erinnerungen, hat viel zu erzählen – von damals in Schlesien und später in Naila. „In der alten Heimat habe ich von meinen Eltern ein Gut vererbt bekommen, dort haben wir gewohnt und noch jetzt kennen mich die Leute, es gab viele Gespräche“, erzählt Gerhard Smyk erfreut. In Naila wohnen sie im Elternhaus von Dorothea Smyk mit bestem Blick auf Naila. „Wir sind glücklich, noch in den eigenen vier Wänden leben zu können, erhalten Hilfe von den Nachbarn und bekommen Essen auf vier Rädern.“ Landrat Dr. Oliver Bär und 1. Bürgermeister Frank Stumpf gratulieren zum Ehejubiläum mit Präsenten und wünschen Gesundheit für weitere gemeinsame Jahre.



Wiederwahl im THW-Ortsverband:

Klaus Knörnschild bleibt Ortsbeauftragter

Am Freitag, dem 10. Oktober, fand im Ortsverband des Technischen Hilfswerks (THW) die turnusmäßige Vorschlagswahl des Ortsbeauftragten statt. Dabei wurde Klaus Knörnschild vom Ortsausschuss erneut in dieses verantwortungsvolle Amt gewählt. Auch sein Stellvertreter, Uwe Fischer, wurde für weitere fünf Jahre berufen. Der Ortsbeauftragte ist die zentrale Leitungsperson eines THW-Ortsverbandes und trägt die Verantwortung für die Einsatzbereitschaft, Organisation und Weiterentwicklung der ehrenamtlichen Struktur vor

Ort. Mit der Wiederwahl von Klaus Knörnschild setzt der Ortsverband auf Kontinuität und Erfahrung. Seit vielen Jahren engagiert sich Knörnschild für das THW und hat maßgeblich zur positiven Entwicklung des Ortsverbandes beigetragen. Die Berufung von Uwe Fischer als stellvertretendem Ortsbeauftragten unterstreicht die starke und bewährte Führungsspitze des Verbandes. Das Technische Hilfswerk ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation des Bundes im Zivil- und Katastrophenschutz. Rund 88.000 Helferinnen und Helfer

engagieren sich bundesweit in rund 669 Ortsverbänden – ob bei Hochwasser, Stromausfällen oder internationalen Katastrophenlagen. Der Ortsverband leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag zur Gefahrenabwehr und zur Unterstützung von Behörden und Bevölkerung. Die Mitglieder des Ortsverbandes gratulieren Klaus Knörnschild und Uwe Fischer herzlich zur Wiederwahl und freuen sich auf eine weiterhin engagierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.



Diakoniewerk ehrt Mitarbeitende aller Einrichtungen



Das Bild zeigt alle Geehrten mit den Geschäftsführern Heike Schramm und Marco Schmidt, Vorstandsvorsitzenden des Diakoniewerkes Martinsberg, Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger und die Einrichtungsleitungen.

Erstmals hatte das Diakoniewerk Martinsberg zu einem Festakt zur Ehrung langjähriger und treuer Mitarbeiter aller Einrichtungen eingeladen. Die Festtafel im Saal des Kinderdorfs war prächtig und liebevoll dekoriert, Präsente, Blumen, Urkunden und Treuebroschen und -nadeln lagen bereit. Insgesamt standen 59 Ehrungen auf der Jubiläumsliste. 45 waren gekommen, darunter eine Abordnung aus dem Altenpflegeheim im thüringischen Pausa. Christof Schafrina umrahmte die Veranstaltung mit seinem Saxofonspiel. Vorstandsvorsitzender des Diakoniewerkes Martinsberg, Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger begrüßte mit dem Zitat von Hermann von Bezzel „Die größte Kraft des Lebens ist der Dank“. „Wir danken für die vielfältige Unterstützung, die kontinuierliche, treue und zuverlässige Arbeit erstmals in einem neuen Format. Ein Festakt für alle Einrichtungen unseres Diakoniewerkes. Eine beson-

dere Würdigung erhielt Claudia Hauke, die seit 45 Jahren als Hauswirtschafterin beim Diakoniewerk Martinsberg arbeitet. „Bereits die Ausbildung hat Claudia Hauke hier absolviert und ist dem Diakoniewerk ihr gesamtes Berufsleben treu geblieben“, unterstrich Hohenberger. Mit den Geehrten traten auch die Einrichtungsleitungen nach vorn, um persönliche Worte des Dankes und der Wertschätzung an ihre Mitarbeiter zu richten. **SWR Bad Steben:** Melanie Fiedler, Marianne Jungbluth, Reinhard Leppert und Volker Mitzinger (alle Silber), Julia Friedrich, Andreas Gebhardt, Nicol Ligensa und Anett Wehrmann (alle 15 Jahre), Tino Völkel (golden) und Claudia Hauke (45 Jahre), Einrichtungsleitung Alexandra Rupprecht. **Ambulante Jugendhilfe:** Helena Nitsche-Weizel mit Einrichtungsleitung Artur Oks. **Kinderdorf Martinsberg:** Gina Grünewald, Anna-Maria Habla,

Lisa Hader, Kathrin Klug, Nicole Scherf, Sabine Schmidt, Sabine Tunali, Claudia Weber, Julia Wilfer, Michael Rössler (alle Silber), Nicole Fischer, Juliane Gessner, Marcus Hoffmann (alle Gold), Dagmar Niedworok und Susanne Schwietzer (beide 30 Jahre) **Zentrale Diakoniestation:** Regina Kotzem und Gabriele Summa (beide Silber), Irene Zech (Gold) mit Einrichtungsleitung Matthias Korn. **Altenpflegeheim Pausa:** Claudia Mandelt, Solveigh Mempel, Irina Steudel (alle Silber) mit Einrichtungsleitung Birgit Ehrhardt. **Hospiz Naila:** Sabrina Griesbach mit Einrichtungsleitung Christine Rothemund. **Seniorenstift:** Christina Fankhänel, Dagmar Matla, Anne Patzel (alle Silber), Mührican Cam, Ines Heine und Dorota Kowalska (alle Gold), Johanna Anderski, Brigitte Böhm und Elke Ott (alle 35 Jahre) mit Einrichtungsleitung Petra Pilz.

Culmitzer Kirche feiert 50-jähriges Bestehen: „Sehnsucht nach Jesus“



Am 12. Oktober vor genau 50 Jahren wurde das Culmitzer Gemeindezentrum feierlich eingeweiht. Dieses Jubiläum wurde nun mit einem Festgottesdienst unter der Leitung von Dekan Andreas Maar gefeiert. Bereits im Jahr 1962 wurde in Culmitz ein Kirchenbauverein gegründet – mit dem Ziel und der Mission, aus der „Sehnsucht nach Jesus“ ein kleines Kirchlein in Culmitz zu errichten. Von da an wurden Spenden gesammelt, und ab einem Mitgliedsbeitrag von 50 Pfennig konnte man dem Verein beitreten. Im September 1974 wurde schließlich ein Fertighaus bestellt, und daneben der Kirchturm errichtet. Am 12. Oktober 1975 fand die feierliche Segnung statt. Auch heute liegt den Culmitzern ihr „Kirchlein“ sehr am Herzen. So renovierte kürzlich Edgar Kießling in Eigenleistung die Seite der Kirche mit Schiefer aus Lotharheil.





Frühstücksprojekt an der Grundschule Naila wird 15 Jahre alt

Vitaminreich in den Schultag



Gerne nehmen die Kinder das Frühstücksangebot an. Unser Bild zeigt einige der Erstklässler mit (von links) Jutta Schramm, Martina Steudtner, Carola Manthei, Renate MacInnes, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Schulleiterin Annette Schaumberg und Klassenleiterin Annette Klieser.

Seit 15 Jahren gibt es das Schulfrühstück an der Nailaer Grundschule - eine Erfolgsgeschichte. Mit einem guten und gesunden Frühstück in den Schultag starten die Nailaer Grundschüler jeden Mittwoch. Möglich macht das der Lions-Club Naila-Frankenwald, der das Projekt finanziert. Dahinter stehen ehrenamtliche Frauen, die jeden Mittwoch bereits um 6.30 Uhr in Küche und Mensa werkeln, um kurz nach 7 Uhr den Grundschülern ein gesundes Frühstück anbieten zu können. Die Damen der ersten Jahre gehörten der FrauenUnion Naila an. „Der damalige Lions-Präsident Dr. Wolfgang Grafen hatte bei der Vorsitzenden Dr. Mareen Högner um Hilfe angefragt“, erklärt Renate MacInnes. Nach rund fünf Jahren habe es einen Wechsel gegeben. Nun stehen in der Küche und hinter dem Tresen Renate MacInnes, Martina Steudtner, Carola Manthey und Jutta Schramm und als „Springer“ bei Ausfall durch Krankheit oder Urlaub agieren Erika Groh, Ilse Benker und Joachim Steudtner. Jeden Mittwoch wartet auf die Grundschüler ein reich gedecktes gesundes Büfett, an dem sie sich kostenfrei bedienen können. „Wir bieten ihnen bis zu acht Sorten mundgerecht geschnittenes Obst, möglichst saisonal, aber auch Exotisches zum Kennenlernen an, dazu Gemüsesticks wie Gurke und Karotten“, erzählt Renate

MacInnes. Zum Trinken gibt es Milch, Apfelschorle und Wasser. „Obst und Gemüse kaufen wir selbst frisch ein“, erklärt Renate MacInnes. Abräumen müssen die Kinder selbst. Mit jedem neuem Schuljahr kommen auch neue Kinder zum wöchentlichen gesunden Frühstück. Deshalb gibt es in den ersten Schulwochen für jede erste Klasse eine „Einführung“ gemeinsam mit der Klassenlehrerin. Es darf in Ruhe geschaut und probiert werden. Die Damen vom Lions-Club erläutern die Regeln. „Bitte nur so viel in die Schüssel, wie ihr auch schafft, ihr könnt euch gerne jederzeit nachholen“, erläutert Jutta Schramm und erinnert, dass in anderen Ländern der Erde Kinder hungern. „Wir wollen kein Essen wegwerfen“, betont sie. Bei den verschiedenen Cerealien gibt es auch zuckerfreie. „Wir achten auf gesunde Kost.“ 1. Bürgermeister Frank Stumpf kommt vorbei, um Danke zu sagen. „Das Büfett ist wie in einem Hotel“, stellt er begeistert fest und freut sich, dass die „Lions“ daran festhalten den Kindern „immer etwas Gutes zu tun“. Dabei erinnert der 1. Bürgermeister an den Wasserspender für die Grundschule. „Und seit nunmehr 15 Jahren gibt es einmal in der Woche für die Kinder ein gesundes Frühstück, ein Hinführen zu einer gesunden Ernährung mit Obst und Gemüse, Cerealien“, bilanziert 1. Bürgermeister

Frank Stumpf und merkt an, dass die Kinder mit dem Frühstück gestärkt in den Schultag starten können. Sind die Kinder im Unterricht, wird wieder für Ordnung gesorgt. Das Schulfrühstück sei auch ein Treffpunkt für die Kinder, freut sich Renate MacInnes. „Das Zusammentreffen vor Schulbeginn ist unheimlich sozial, jeder setzt sich zu jedem, Freundschaften entstehen. Das Angebot ist wichtig und toll.“ Schulleiterin Annette Schaumberg freut sich, dass die ersten Klassen exklusiv das gesunde Frühstück testen können, und dankt der Stadt für die Nutzung von Mensa und Küche. „Haben alle drei ersten Klassen eine Einführung erhalten, dann startet Ende Oktober das Gesunde Frühstück wieder für alle.“



1. Bürgermeister Frank Stumpf nimmt sich Zeit für einen Plausch mit den Erstklässlern.

Jubelkonfirmation in Naila

In diesem Jahr feiert die Kirchengemeinde Naila am **26. Oktober** Jubelkonfirmation. Der Gottesdienst in der Stadtkirche beginnt um 10 Uhr und wird von Dekan Maar gehalten. Die musikalische Ausgestaltung des Festgottesdienstes übernimmt Kantorin Sophia Lederer zusammen mit der Kantorei.

Silberne Konfirmanden 2025 (25 Jahre)

Thomas Bär, Förbau

Goldene Konfirmanden 2025 (50 Jahre)

Karl Bischoff, Naila
Udo Geißer, Naila
Peter Hübl, Naila
Jürgen Krahmer, Lippertsgrün
Martin Kunze, Naila
Gerhard Raab, Hof
Werner Rüger, Eckersdorf
Bernd Saalfrank, Lichtenberg
Jürgen Schmid, Wutöschingen
Stefan Strobel, Naila
Werner Thieroff, Naila
Matthias Wolfrum, Naila
Roland Munzert, Naila
Ursula Spörl geb. Brunner, Naila
Petra Grimm geb. Frinzel, Weißdorf
Ute Schimmel geb. Raithel, Feilitzsch
Ulla Kemnitzer geb. Schletter, Naila
Karin Singer geb. Wirth, Möhrendorf

Diamantene Konfirmanden 2025 (60 Jahre)

Heinz Krahmer, Naila
Manfred Lang, Naila
Heinz Raab, Naila
Christa Brügel geb. Lang, Naila
Rita Drechsel geb. Jauernig, Naila
Angelika Frank geb. Friedrich, Helmbrechts
Marianne Wolfrum geb. Lenz, Culmitz

Eiserne Konfirmanden 2025 (65 Jahre)

Max Hüttner, Schwarzenbach a. Wald
Karl Schuberth, Aalen
Karl-Friedrich Richter, Bindlach
Ingrid Friele geb. Einsiedel, Schwaigern
Edeltraud Meyer geb. Behrendt, Selbitz

Gnadenkonfirmanden 2025 (70 Jahre)

Manfred Findeiß, Culmitz
Werner Lamprecht, Naila
Frieda Köcher geb. Rüger, Naila
Brigitte Langer geb. Goßler, Selbitz
Rosemarie Staubitzer geb. Turowski, Culmitz

Kronjuwelenkonfirmanden 2025 (75 Jahre)

Karlheinz Kaske, Marlesreuth
Karl Lang, Oberschwarzach
Franz Wohn, Naila
Ingeborg Glöckner-Bischke geb. Heunemann, Glattbach
Hannelore Preuß geb. Wolfrum, Naila
Erika Schletter geb. Böhm, Naila



Kommunales Förderprogramm der Stadt Schwarzenbach a.Wald zur Unterstützung privater Baumaßnahmen im Rahmen der Altstadtanierung

Gebäude „Hauptstraße 31“



Heute veröffentlichen wir wieder eine bereits durchgeführte Maßnahme.
Weitergehende Auskünfte über das Kommunale Förderprogramm:
Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, stehen wir im Rathaus Schwarzenbach a.Wald für weitergehende Auskünfte unter der Telefon-Nr. 5042 (Frau Schiller) gerne zur Verfügung.

Das Rathaus ist am Kirchweihmontag, 27.10.2025 geschlossen.

BÜRGERVERSAMMLUNG
Donnerstag, 6. November, 18.30 Uhr
Schwarzenbach a.Wald, Philipp-Wolfrum-Haus

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau Anna Rittweg, Schwarzenstein, Am Rosenbach 3
zum 91. Geburtstag (18.10.)

Frau Hanni Czerny, Döbra, Kirchplatz 3
zum 91. Geburtstag (19.10.)

Frau und Herrn Helga und Dieter Scholz, Weststraße 6
zum 65. Hochzeitstag (22.10.)

Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am Donnerstag, 23.10.2025 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Jahreszuschüsse an Vereine und Verbände
- 2 Feststellung der Jahresrechnung 2024 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO;
Behandlung von Prüfungsfeststellungen
- 3 Bekanntgaben, Anfragen nach § 32 Gescho

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Dies wird im Vollzug der Gemeindeordnung Art. 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 28 der Geschäftsordnung bekanntgegeben.

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Feulner
Erster Bürgermeister

Information zur Wasserhärte in Schwarzenbach a.Wald

Im Wasserversorgungsbereich von Schwarzenbach a.Wald erhalten Sie Trinkwasser mit einer Wasserhärte von 6,92 °dH (Grad deutscher Härte). Unser Trinkwasser fällt nach § 9 des WRMG in den Härtebereich **weich** (weniger als 8,4 °dH).



Die ausführliche Analysen unseres Trinkwassers finden Sie auch auf unserer Homepage unter „Für unsere Bürger / Städtische Einrichtungen / Wasserwerk“.

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

Heinrich Weber, Goethestr. 1, 08.10.2025 im Alter von 88 Jahren.
Waldemar Schmidt, Döbrabergstr. 13, am 08.10.2025 im Alter von 73 Jahren.



Öffentlicher Aufruf

Am Mittwoch, den 8. Oktober 2025, wurden in Schwarzenbach a.Wald, Schwarzenstein und mehreren Ortsteilen umfangreiche Öl- bzw. Dieselspuren festgestellt, die vom städtischen Bauhof beseitigt werden mussten.

Betroffene Bereiche:

- Philipp-Wolfrum-Straße bis Schützenstraße
- Döbra (bei Bäckerei Lang Richtung Döbraberg)
- Schwarzenstein Richtung Gottsmannsgrün
- Von Ober- nach Unterschwarzenstein
- Einfahrt nach Unterschwarzenstein



Es besteht der Verdacht, dass ein Lieferfahrzeug Verursacher gewesen sein könnte.

Die Stadt bittet die Bevölkerung um Hinweise, die zur Ermittlung des Verursachers beitragen können.

Informationen bitte an das Bauamt, Herrn Lucas, Tel. 09289-5036 oder 50-0.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.01.2026:

Hans-Richter-Str. 24, Obergeschoss Mitte

Kochen/Wohnen/Schlafen, Dusche/WC, Abstellkammer, Diele, ca. 41,52 m², Balkon, Kelleranteil, Zentralheizung, Energiebedarfswert 62,9 kWh/Jahr
Kaltmiete 233,00 € zuzüglich Heizkostenkostenvorauszahlung 50,00 € und Betriebskostenvorauszahlung 60,00 €, Stellplatz Pkw 10,00 €, Kautions 699,00 €.
Interessenten setzen sich bitte mit Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/5031, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de in Verbindung.



Apfelspaß in der Feuerwehrkita

Ein ganz besonderes Erlebnis durften die Kinder der Feuerwehrkita SyStep genießen: Gemeinsam mit ihren Eltern trafen sich die Feuerwichtel im Obstgarten, um Äpfel zu pflücken - frisch vom Baum und mit viel Begeisterung. An einem frischen Herbsttag machten sich die kleinen und großen Helfer ans Werk und sammelten Körbe voller roter und grüner Äpfel. Zwischendurch blieb genug Zeit, um zu naschen, zu lachen und gemeinsam das herbstliche Obstparadies zu erkunden. Zur

Stärkung gab es ein liebevoll zubereitetes Fingerfood-Buffer, mit allerlei Leckereien, das von den Eltern zusammengestellt wurde. Einige Tage später stand dann das große Highlight an: Die Fahrt zur Apfelpresse. Voller Spannung verfolgten die Kinder, wie ihre Äpfel gewaschen, zerkleinert und schließlich zu frischem Apfelsaft gepresst wurden. Natürlich durfte der gleich probiert werden-lecker, süß und ganz natürlich. Der selbst gemachte Apfelsaft wird

nun in der Kita getrunken und erinnert alle an dieses besondere Erlebnis. „Es ist wunderbar zu sehen wie viel Freude die Kinder und auch die Eltern an solchen Projekten haben“, freut sich das Team der Feuerwehrkita. „Die Kinder erleben hier die Natur hautnah und lernen, woher unsere Lebensmittel kommen.“ Mit dieser gelungenen Aktion verabschieden sich die Feuerwichtel in den goldenen Herbst mit vielen schönen Erinnerungen und jeder Menge frisch gepresstem Apfelsaft.



Einladung an die Bürgerinnen und Bürger zum

Kennenlern-Kaffee mit Unterhaltung

der Nachbarschaftshilfe
Schwarzenbach a.Wald

Dienstag, 4. November, 14 Uhr

Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17)
Schwarzenbach a.Wald

Anmeldungen bitte unter 0151-14654822 oder 5043

Die Nachbarschaftshilfe Schwarzenbach a.Wald
freut sich auf Ihr Kommen



Schwarzenbach a.Wald

BLUTSPENDE

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 15.30-19.00 Uhr
Turnhalle der Grundschule

Wunschtermin reservieren: www.blutspendedienst.com/schwarzenbach-wald.de



Treffen der PEFC-Waldhauptstädte in Amt Creuzburg

Als Waldhauptstadt 2025 richtete Amt Creuzburg (12 km nordwestlich von Eisenach) die Zusammenkunft der Arbeitsgemeinschaft der PEFC-Waldhauptstädte aus. 8 von den bisherigen 11 Waldhauptstädten folgten der Einladung! Auf der historischen Burg Creuzburg begrüßten Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, PEFC-Vorsitzender Peter Gaffert und Stadtrat Lutz Kromke die Gäste und stellten die Aktivitäten des Waldhauptstadtjahres vor. Dabei gab es Aktionen mit der Waldfee und den Waldelfen. Im Mittelpunkt standen Fachvorträge von Expertinnen und Experten aus dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, von ThüringenForst sowie von PEFC Deutschland. Auch viele Neuigkeiten aus den bisherigen Waldhauptstädten wurden präsentiert – unter anderem ein Rückblick auf 10 Jahre Waldhauptstadt Ilmenau. Bürgermeister Reiner Feulner aus Schwarzenbach a.Wald zeigte ein kleines Video vom vielfältigen



FrankenWALDtag 2025, das die Teilnehmer beeindruckte. Neben den inhaltlichen Impulsen bot das Treffen auch spannende Einblicke in die kommunalen und forstlichen Herausforderungen der Region: ein Besuch des Holzwerks Pollmeier (Weltmarktführer bei der Verarbeitung europäischer Buche und weltweit einziger Hersteller von Furnierschichtholz aus Laubholz) sowie eine Exkursion zur Wartburg. Abgerundet wurde das Programm durch den Besuch des Baumkronenpfades im Nationalpark Hainich mit Informationen durch den Nationalparkleiter Rüdiger Biehl. Die 20 Teilnehmer schätzten den regen Austausch, die wertvollen Impulse und wollen das Netzwerk der Waldhauptstädte weiter stärken und ausbauen. Auch neue Ideen wurden mit nach Hause genommen.



Kärwa in Straßdorf

Sonntag, 26.10.2025
Mittagstisch am Sonntag ab 11.30 Uhr
Gänsebrust mit Kraut und Klößen
Krenfleisch mit Klößen
Vorbestellung bis 22.10.2025 unter Tel. 09289/964981
Nachmittags Kaffee und Kuchen
Jugendspiele der E1 und E2-Jugend um 14 Uhr und 15.30 Uhr

Montag, 27.10.2025
Umzug der Kärwaburschen ab 10 Uhr
Der SV Straßdorf und FC Döbraberg freuen sich auf die Gäste

VolksHochSchule

Programm Herbst 2025

Schwarzenbach a.Wald

unter
www.schwarzenbach-wald.de

KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

BEWIE BAUER
mit Karl Lauterbach

Ein Teenager wird **50**
musikalisch
nachdenklich
urkomisch

Ein rasantes Crossover-Programm:
Rocksongs zum Mitsingen
Comedy aus dem bayerischen Alltag
Paraderolle als Gesundheitsminister

Vorverkauf 18 €, Abendkasse 21 €

24. Oktober 2025
Freitag
20 Uhr
Schwarzenbach a.Wald
Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 19 Uhr

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

17.10.	14.30 Uhr	VdK Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder	Gaststätte „Frankenwald“, Göhren
17.10.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald	Monatsversammlung	Gemeinreuth, Gaststätte Waldlust
21.10.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Chorprobe: neue Sängerinnen und Sänger willkommen!	SSV-Sportheim
24.10.	18.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Vorstandssitzung	Grubenberg, Gasthaus Vogela
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Sa./So.	ab 15.00 Uhr	SSV Schwarzenbach a. Wald.	DAZN Fußball: Bundesligakonferenz	



GEWUSST?

Gewusst - unter dieser Überschrift möchten wir Sie über Maßnahmen, Ereignisse etc. der Stadt Schwarzenbach a.Wald informieren oder daran erinnern, auch wenn diese schon einige Zeit zurückliegen.

Einrichtung einer gemeindlichen Jugendarbeit und Schaffung eines Jugendtreffs

Zusätzlich zum bereits bestehenden breiten Angebot für Kinder und Jugendliche in Schwarzenbach a.Wald, vor allem durch ehrenamtliches Engagement der Vereine und Verbände, hat der Stadtrat ab dem Jahr 2022 die Einstellung eines Gemeindejugendarbeiters in Teilzeit beschlossen. Hierzu wurde eine Kooperation mit dem Verein „Die Gunga e.V.“ aus Helmbrechts geschlossen. Der Gemeindejugendarbeiter Jonas Sell unterstützt seither die ehrenamtliche Jugendarbeit auf verschiedene Weise und bietet auch eigene Angebote. Ganz bedeutend war die Schaffung eines örtlichen Jugendtreffs im alten Rathaus gegenüber der Sparkasse. Die Stadt hat in die Räume rd. 100 T€ investiert und vom Stadtbauhof wurden ca. 2000 Arbeitsstunden für die Generalsanierung geleistet. Dort wird auf 100m² im Erdgeschoss vieles für die Jugendlichen geboten. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch von 15-20 Uhr und Freitag von 15-21 Uhr. Ausführliche Infos und mehr Bilder unter: www.schwarzenbach-wald.de/unsere-buerger/jugend/gemeindejugendarbeit



Familien-Wald-Rallye



Markt der Vereine

Sport in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Herren

Samstag, 18.10. um 15:00 Uhr

SG FC Wüstenselbitz / FC Ort gg. SG FC Döbraberg/FCR Geroldgrün

C-Junioren

Samstag, 18.10. um 12:30 Uhr in Geroldgrün

SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. ATS Selbitz

D-Junioren

Sonntag, 19.10. um 10:00 Uhr in Straßdorf

SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. ATS Selbitz

E-Junioren

Samstag, 18.10. um 10:00 Uhr

ZV Feilitzsch gg. SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg

F-Junioren

Samstag, 18.10. um 12:00 Uhr

TSV Köditz gg. SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg

SpVgg Döbra

Samstag, 18.10. um 13 Uhr

2. Herrenmannschaft (SG) geg. SV Meierhof/Sorg in Döbra

um 15 Uhr 1. Herrenmannschaft Heimspiel geg. SG Schauenstein 2/ SpVgg Selbitz 2

Sonntag, 19.10. um 11 Uhr

B-Junioren (SG) bei JFG Bayer. Vogtland in Töpen

um 11:30 Uhr

Frauen (SG) geg. SV Fort. Untersteinach in Konradsreuth

Freitag, 24.10. um 18:30 Uhr

A-Junioren (SG) geg. JFG Frankenwald in Selbitz

SV Meierhof-Sorg

Samstag, 18.10., 13.00 Uhr - Auswärtsspiel in Döbra:

SG Kleinschwarzenbach/Döbra - SV Meierhof-Sorg

Vorschau

Freitag, 31.10, 19.00 Uhr

Wertschauing mit den „Buddla-Krainer“ im Sportheim

ATSV Schwarzenstein

Samstag, 18.10.2025, ab 18.00 Uhr

Bayerischer Abend

Vorbestellung unter 015161450418 bzw. 015120488192

Sonntag, 19.10.2025, 15.00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Kärwa 24.10.-27.10.: Freitag, Samstag und Montag geöffnet

21. Oktober, 18 Uhr Besichtigung Firma Knoll



Auf Hoch- und Tiefbau ist die Firma Knoll spezialisiert. Marko Knoll übernahm die 1986 von seinen Eltern gegründete Firma. Es gibt sehr vielseitige Arbeiten, die ausgeführt werden. Hier werden Sie auch über den Leitungsbau, der 1990 dazu kam, informiert. Treffpunkt ist die Nordstraße 19 im Gewerbegebiet von Schwarzenbach a.Wald. Es lädt ein die CSU/ÜHL.



Zurück in der alten Heimat

Helene Schneider ist 90 Jahre und kann sich noch gut an alles erinnern, als sie mit ihrem Mann in Meierhof wohnte. Ihr Mann war der Lehrer Schneider, der im Schulhaus von 1960 bis 1966 die Kinder unterrichtete. Heute ist das alte Schulhaus, das vor kurzem sanierte Dorfgemeinschaftshaus und darüber hatte Helene Schneider in der Zeitung gelesen.

Sie wohnt jetzt in Hof und es war ihr Wunsch, noch einmal die alte Wirkungsstätte ihres Mannes, der 1932 geboren und 2019 verstarb, zu sehen. Diesen Wunsch erfüllte ihr Sohn Gerald mit Frau und zur Überraschung kam auch Sohn Wolfgang mit Frau, die in der Nähe von Bayreuth wohnen. Mit dabei aus Meierhof waren Walter und Thomas Hoffmann sowie Rita Stübinger, die 1960 eine Schülerin der ersten Klasse

war und sich natürlich gut an ihren Lehrer erinnern konnte. Auch sie hatte einige Bilder von früher dabei.

Bürgermeister Reiner Feulner, der die Familien Schneider begrüßte erwähnte Details zur Generalsanierung und der jetzigen Nutzung für die Dorfvereine, die ihr „Dorf 1“, wie das Haus jetzt genannt wird, mit Leben füllen. In den Innenräumen erklärte Helene Schneider, wo ihr Wohn- und Schlafzimmer war und freute sich über Türen aus der damaligen Zeit, die erhalten wurde. Rita Stübinger sprach noch von einem Sandkasten im Klassenzimmer, das sich im jetzigen Saal befand. Dort wurden später auch an den Sonntagen Gottesdienste gehalten. „Hier hat mein Großvater seine Zigarren geraucht“ erwähnte Wolfgang Schneider,



als er im unteren Gemeinschaftsraum stand. Erinnerungen von früher gab es

viele, zum Beispiel die Musikbox im Dorf 1, die früher im Gasthaus Gerchla stand und die jet-

zigen Eindrücke bleiben Helene Schneider auch noch lange im Gedächtnis.

Inspektion bei der FF Straßdorf

Alles in Ordnung - so bescheinigte Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer die Inspektion bei der Freiwilligen Feuerwehr Straßdorf, bei der KBM Christopher Lenz, Bürgermeister Reiner Feulner, Gerätewart Michael Wirth, Kommandant Thomas Krenz und sein Stellvertreter Jonas Wunner dabei waren.

Geprüft wurde u.a. die Mann-

schaftsstärke, Schutzausrüstung, Dienst- und Übungspläne, das Gerätehaus (Baujahr 1980) mit dem TSF Baujahr 2015 und Pumpe vom Baujahr 2014. Die Löschwasserversorgung in Straßdorf ist mit Hydranten und Löschwasserbehältern gegeben, die Unfallverhütungsvorschriften liegen aus.

Die Mannschaftsstärke mit 32 (24 männlich, 8 weiblich) ein-

schließlich Jugend mit ist gut, die Altersstruktur ist gut gemischt. Außerdem ist die FF Straßdorf auch beim Löschzug Wasserförderung dabei.

KBM Lenz bescheinigte dem Gerätewart gute Arbeit und Bürgermeister Feulner sieht die Straßdorfer Wehr bei allem gut vorbereitet – ob Übung oder Unterricht – und dankte für den freiwilligen Dienst.



Das Bild zeigt von links: stellv. Kommandant Jonas Wunner, Gerätewart Michael Wirth, Kommandant Thomas Krenz, KBI Rolf Hornfischer, KBM Christopher Lenz und Bürgermeister Reiner Feulner.

90. Geburtstag gefeiert

Trudi Wunner aus Bernstein a. Wald hat im Kreise ihrer Familie und Freunde ihren 90. Geburtstag gefeiert. Die Jubilarin wohnt in der Romansfelsenstraße 30, stammt aus Bernstein und war auch mit einem Bernsteiner verheiratet. Sie hatte zwei Söhne auf die Welt gebracht und im Friseurgeschäft ihres Mannes, das sich im Haus befand, mitgearbeitet. Danach war sie noch 20 Jahre bei Serag-

Wiesner beschäftigt. Früher hatte sie viele Strümpfe gestrickt, heute liest sie noch gerne die Zeitung, geht zum Seniorennachmittag und mit Begleitung am Sonntag in die Kirche.

Für ihre Gäste hatte sie einige Geschichten von früher parat. Bürgermeister Reiner Feulner wünschte mit einem Blumen- gruß vor allem Gesundheit in den nächsten Jahren.



Das Bild zeigt sitzende die Jubilarin mit Urenkel Finn und Enkelin Lisa, dahinter stehend: Schwiegertochter Martina, Bürgermeister Reiner Feulner, Schwiegertochter Karin und Enkel Thomas.



Ein Besuch lohnt sich

Einweihung Museum Mödlareuth

Mit Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier, den Ministerpräsidenten von Bayern und Thüringen, Dr. Markus Söder und Prof. Dr. Mario Voigt, sowie Bundesforschungsministerin Dorothee Bär und weiteren 500 Gästen wurde der Neubau sowie das neugestaltete Freigelände des Deutsch-Deutschen Museums unter großem Medieninteresse feierlich eingeweiht. Bei einem Rundgang durch die neue Dauerausstellung wurde mit Zeitzeugen und Schülern auf dem Freigelände an der früheren innerdeutschen Grenze gesprochen.

Zu den geladenen Gästen zählten auch Bürgermeister Reiner Feulner aus Schwarzenbach a.Wald und Jugendsprecher Jakob Kirchner aus Bernstein a.Wald.

Nach der Begrüßung durch den Zweckverbandsvorsitzenden Landrat Dr. Oliver Bär und dem gemeinsamen Durchtrennen des Eröffnungsbandes konnten die Gäste bei einer Führung einen ersten Eindruck von der neuen Dauerausstellung gewinnen, die bis zur Inbetriebnahme des Neubaus am 9. November aktuell noch vollendet wird. Im Mittelpunkt steht dabei die Geschichte der deutschen Teilung und Wiedervereinigung, erzählt auch am Beispiel des einst durch eine Mauer geteilten Dorfes Mödlareuth, das als „Little Berlin“ internationale Aufmerksamkeit erlangte. „Hier in



Mödlareuth verdichtete sich Weltgeschichte wie unter einem Brennglas“, fasste auch der Bundespräsident zusammen. „Überall im Grenzgebiet litten die Menschen unter den Auswirkungen der deutschen Teilung, vor allem aber die im Osten. Aber in Berlin und auch hier in Mödlareuth waren die Auswirkungen besonders unmittelbar, besonders brutal zu spüren. Die innerdeutsche Grenze trennte die Menschen in Ost und West auf einer Länge von 1.397 Kilometern, aber nicht überall war sie so sichtbar, wie in Berlin oder wie hier in Mödlareuth.

Auch die Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder und Mario Voigt betonten in ihren persönlich gehaltenen Ansprachen die Bedeutung der deutschen Einheit und die Relevanz des Ortes Mödlareuth für die Vermittlung ihrer Geschichte mit einem

Museum für künftige Generationen.

Das Deutsch-Deutsche Museum im bayerisch-thüringischen Dorf Mödlareuth ist in seiner Art einzigartig. Es verbindet Dorf und Museum und macht u.a. durch den Erhalt seiner knapp 100 Meter langen original erhaltenen Mauer und Sperranlagen das Leben an der ehemaligen innerdeutschen Grenze noch heute spürbar. Behutsam wird es zum Erinnerungs- und Lernort für die Zukunft weiterentwickelt.

Die musikalische Umrahmung übernahmen die Hofer Symphoniker unter der Leitung von Arn Goerke, die etwa mit einer eigens arrangierten Orchester-version von „Wind of Change“ die Zuhörer sichtlich berührten. Das Museumsprojekt startete kurz nach der Wende 1990 auf ehrenamtlicher, privater Basis.

Ein Teil eines ehemaligen Ritterguts in der Ortsmitte wurde erworben und dort schrittweise eine museale Infrastruktur aufgebaut. 1994 erfolgte die Eröffnung des Freigeländes und die Inbetriebnahme von Verwaltung, Archiv und Bibliothek., 1997/1998 der Neubau einer Halle für das Fahrzeugdepot. Steigende Besucherzahlen, Platzmangel bei Dauer- und Sonderausstellungen, das Fehlen einer zeitgemäßen und modernen Dauerausstellung sowie der Bedarf an geeigneten pädagogischen Räumen und an Besucherinfrastruktur machten schließlich Umgestaltungs- und Erweiterungsmaßnahmen nötig. Diese stellen einen wichtigen Schritt für die Weiterentwicklung des Museums zu einem besucherorientierten Lernort sowie für die Positionierung Mödlareuths in der bundesweiten Museumslandschaft dar.

ursprünglich für 20.000 bis 30.000 Besucher pro Jahr ausgerichtet war, jährlich zwischen 70.000 und 90.000 Besucher aus der ganzen Welt. Zu Spitzenzeiten, etwa in Jubiläumsjahren, werden inzwischen 100.000 Besucher und mehr erwartet, Tendenz steigend.

Steigende Besucherzahlen, Platzmangel bei Dauer- und Sonderausstellungen, das Fehlen einer zeitgemäßen und modernen Dauerausstellung sowie der Bedarf an geeigneten pädagogischen Räumen und an Besucherinfrastruktur machten schließlich Umgestaltungs- und Erweiterungsmaßnahmen nötig. Diese stellen einen wichtigen Schritt für die Weiterentwicklung des Museums zu einem besucherorientierten Lernort sowie für die Positionierung Mödlareuths in der bundesweiten Museumslandschaft dar.



Beliebtes Wirtshaussingen

Über 150-mal Wirtshaussingen in Lerchenhügel im Sportheim, über 150-mal schunkeln, Lieder aussuchen und mitsingen. Die Gäste sind begeistert. Zum Jubiläum schaute Bürgermeister Reiner Feulner vorbei und beim letzten Mal Landrat Dr. Oliver Bär. Ihm gefällt es, dass die Tradition erhalten bleibt. Natürlich braucht es für die Bewirtung mit Speisen und Getränken ein Team, diese Aufgabe übernehmen Mitglieder vom SV Meierhof/Sorg.

Die nächsten Termine beim Wirtshaussingen in Lerchenhügel, jeweils um 19 Uhr:

Freitag, 31. Oktober mit den Buddla-Krainern

Freitag, 28. November mit der Gruppe Vielsaitig aus dem Fichtelgebirge

Samstag, 27. Dezember mit den Sorger Buam





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43

E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Einwohneramt, Fundsachen

Franziska Ahrens Zi. 1 franziska.ahrens@badsteben.de Tel. 74 42

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Maximilian Obermeier Zi. 5 maximilian.obermeier@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de Tel. 74 34

Lea Bär Zi. 2 lea.baer@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Marvin Roßburg Zi. 2 marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Technisches Bauamt

André Möller Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel)

Tel. 74 51 Markt Bad Steben, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben
0151/18039016 vornehmen oder über das Bürgerserviceportal (https://www.buergerserviceportal.de/bayern/badsteben/bsp_ewo_uebermittlungssperren).

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)	
für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-	09288 - 91062
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	Mobil: 0160 909 101 01

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Do.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

Information Baumaßnahmen Carlsgrün

Die Firma Scharnagl GmbH führt zurzeit die Tiefbauarbeiten im gesamten Ortsbereich aus.

Folgende Arbeiten werden in den nächsten Wochen ausgeführt:

- Kanalbau/Wasserleitungsbau in der „Gasse“ (läuft)
- Kanalbau im „Wiesenweg“ (läuft)
- geplanter Straßenbau untere „Krötenmühlstraße“ – ca. Okt 2025
- Verlegung der Stromkabel in der Krötenmühlstraße – (läuft)
- Pressung durch HO 29 (ab 44. KW)

Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Der Markt Bad Steben weist darauf hin, dass die Bürgerinnen und Bürger nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit haben, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde, Widerspruch einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten:

a) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jedes Jahr den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr 18 Jahre alt werden. Dieser Auskunft kann gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetzes widersprochen werden.

b) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprochen werden.

c) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG widersprochen werden.

d) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Der Datenübermittlung kann gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG widersprochen werden.

e) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG widersprochen werden.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie entweder schriftlich, durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes beim

Bad Steben, 17. Oktober 2025
Markt Bad Steben

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Aus dem Fundamt

Im Fundamt des Marktes Bad Steben wurden in den letzten Wochen folgende Gegenstände abgegeben:

- 2 Brillen
- 1 Autoschlüssel
- 1 Paar Kopfhörer

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern im Rathaus, Fundamt, Zimmer 01 während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden.
Telefonische Rückfragen unter 09288 / 7442.



63. Kärwa in Bobengrün vom 18. bis 20. Oktober

Beim letzten Treffen der Bobengrüner Kärwageinschaft wurde die **Kirchweih vom 18.10. – 20.10.2025** final besprochen.

Der Festakt beginnt am **Sams- tag, dem 18.10.2025**, wo im ATS Sportheim das Tanzbein mit der Band „Zweitakter“ geschwungen wird. Einlass ist ab 19 Uhr und der Eintritt kostet sieben Euro. Die Musik spielt ab 20.30 Uhr.

Für **Sonntag, den 19.10.2025** ist der Kirchweihgottesdienst um 09.45 Uhr mit dem daran anschließenden Kärwaumzug geplant. Auch in diesem Jahr wird der Umzug auf zwei Tage aufgeteilt. Der Start ist am Sonntag im Kirchweg. Weiter geht es über Flurstraße, Garten- straße, Alte Poststraße, Mühl- bergweg, Christusgrüner Straße und endet am Sportgelände des ATS Bobengrün. Dort bestreitet die erste Mannschaft des SV 05 Froschbachtal ihr Kärwa-Heim- spiel gegen den FC Wiesla Hof um 15 Uhr. Nach dem Spiel ist nicht nur für das leibliche Wohl bestens gesorgt, sondern auch die Unterhaltung kommt dank der Band „Konix“ nicht zu kurz.



Am **Montag, dem 20.10.2025** setzt sich der Umzug ab 9 Uhr wieder in Bewegung. Er beginnt in der Horwagener Straße 35 und geht weiter über den Sten- gelweg, Mühlweg, Dorfstraße, Schweizer Höhe und endet am Ortsschild in Richtung Thier- bach. Das gesammelte Geld wird heuer für den Aus- und Umbau der Grillhütte am ehemaligen

Raiffeisenplatz gespendet, sodass Dorffeste wie unter anderem das Gartenfest der Feuerwehr, das Maibaum- und das Christbaum-Aufstellen weiterhin stattfinden können. Auf eine erfolgreiche Kärwa 2025 mit vielen Gästen freut sich die Bobengrüner Kärwage- meinschaft und der ATS Bobengrün.

KG 1968 Bad Steben: Außerordentliche Mitgliederversammlung

Die Karnevalsgesellschaft 1968 Bad Steben lädt am **24. Oktober 2025** um 19.00 Uhr zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung in den Pfarrsaal Bad Steben ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten der Jugendleitung und des Schatzmeisters auch Neuwahlen, Anträge und Änderungen der Tagesordnungspunkte müssen – schriftlich mit Begründung – spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin eingereicht werden.



ATS Bobengrün – Kärwa 2025

Zur Kirchweih in Bobengrün am Wochenende vom 17.10. bis 20.10. lädt der ATS Bobengrün zum Kärwa-Wochenende ins Sportheim. Beginn ist am **Frei- tag, den 17.10.** um 18.00 Uhr mit einem Dämmerschoppen im Sportheim.

Am **Kärwasamstag, den 18.10.** veranstalten wir unseren Kär- watanz, mit der Band „Zweitak- ter“. Beginn ist hier um 20:00 Uhr, Einlass bereits um 19:00 Uhr. Bitte beachtet, dass der Einlass unter 18 Jahren nur mit Muttizettel und unter 16 Jahren nur mit den Eltern möglich ist. Am **Sonntagnachmittag** spielt die 1. Mannschaft gegen den FC Wiesla Hof, Anstoß 15.00 Uhr.

Sportheim ist ab 15.00 Uhr geöffnet. Anschließend werden wir beim gemütlichen Beisam- mensein im Sportheim mit der Musik von der Band „Konix“ ver- sorgt.

Am **Montag** öffnet das Sport- heim ab 10.00 Uhr für euch und ab 11.30 Uhr gibt es leckeres Schnitzel mit Pommes, wir bit- ten um **Vorbestellung bis 10.10.2025 bei M. Griefsbach 0175/8186803.**

Ab 16.30 Uhr gehen wir mit leckeren Brotzeiten in dem Dämmerschoppen über und las- sen die Kärwa gemeinsam aus- klingen.

Der ATS Bobengrün freut sich auf viele Besucher.

Kristina Brunner ist die neue Chefärztin der Reha-Abteilung

Kristina Brunner ist die neue Chefärztin der Reha-Abteilung, der Fachklinik „Am Park“ für psychische und psychosomati- sche Erkrankungen. Kristina Brunner ist in Naila geboren, in Obersteben aufgewachsen, hat das Hochfranken-Gymnasium Naila mit dem Abitur abge- schlossen und in Regensburg Medizin studiert. In Bezirks- krankenhaus Bayreuth absol- vierte die junge Frau ihre Assis- tenzarztzeit, mit Stationen in der Akutpsychiatrie, der Sucht- abteilung und auf der Depres- sionsstation. Nach der Geburt des ersten Kindes folgte eine Zeit in der Bezirksklinik Rehau. In der psychiatrischen Klinik war sie auf einer offenen psy- chotherapeutischen Station mit den Schwerpunkten Depres- sion, Angst, Persönlichkeitsstö-

rungen tätig. Doch schon bald zog es sie wieder in ihren Hei- matort: „Ich bin bereits seit 2023 hier in der Klinik am Park als ärztliche Psychotherapeutin und habe mich sehr wohl gefühlt“, erzählt die nunmehr zweifache Mutter. „Meine Söh- ne sind sechs und vier Jahre alt, ich lebe mit meiner Familie in Lichtenberg.“ Das vergangene Jahr arbeitete Kristina Brunner in einer ambulanten Praxis für Neurologie und Psychiatrie in Plauen. Dann ging es rasant vor- wärts: Seit 1. Oktober ist sie nun Chefärztin der Reha-Abteilung. „Ich bin mit dem Staatsbad von Kindesbeinen an verwurzelt“, unterstreicht Kristina Brunner und auch, dass ihr die Klinik am Herzen liege. „Ich kenne die Strukturen vor Ort wie auch die Vernetzungen und kann so mei-

ne Erfahrungen einbringen und weitergeben, sehe diese als Chance für die Klinik.“ Kristina Brunner kann auch Zusatzaus- bildungen in Autogenem Trai- ning und Hypnose vorweisen. Neben der Arbeit, übrigens einer 40-Stunden-Woche, davon acht Stunden im Homeoffice, engagiert sich die zweifache Mama als Vorsitzen- de des Fördervereins der Natur- KiTa „Krümelburg“ in Lichten- berg. „Wandern, spazieren gehen, Fahrradfahren in unse- rem schönen Frankenwald zäh- len zu meinen Hobbys – und Lesen“, erzählt die Chefärztin, die bereits durch die Eltern mit dem Kurbetrieb von Staatsbad und Therme sehr vertraut ist. „Hier wie dort haben wir Reha- bilitanden, wir können vonei- nander profitieren.“



Kristina Brunner ist seit 1. Oktober die Chefärztin der Reha-Abteilung in der Klinik „Am Park“ in Bad Steben. Mit im Bild Alexander Bauer, Chefarzt der Akutabteilung (links) und Leitender Psychologe der Reha-Abteilung, Wolf- gang Deimel.



Stolz und große Freude in der Kurgärtnerei Bad Steben

Constance Klug ist eine der Prüfungsbesten



Mit den beiden Absolventen Björn Meinel und Constance Klug (Mitte) freuten sich auch Ausbilder Jörg Zittrich (links) und Bad Stebens Kurdirektor Kai Hoffmann (rechts). Auf dem Bild fehlt Lorella Müller.



Constance Klug (Dritte von rechts) war eine der besten Absolventen der Fachrichtung Zierpflanzenbau und erhielt eine besondere Auszeichnung aus den Händen von Regierungspräsident Florian Luderschmid (rechts).

Mit Stolz und großer Freude haben die drei Absolventen der Kurgärtnerei Bad Steben Constance Klug, Lorella Müller und Björn Meinel bei der Freisprechungsfeier für den diesjährigen Abschlussjahrgang im Zierpflanzen- und Gartenbau ihre Urkunden in Empfang genommen und wurden offiziell in den Stand der Gärtnerinnen und Gärtner erhoben. Dabei wurde Constance Klug eine besondere Ehrung zuteil.

Als eine der beiden Prüfungsbesten wurde sie auf die Bühne gebeten und erhielt eine besondere Auszeichnung samt Blumen aus den Händen von Regierungspräsident Florian Luderschmid. Für die angenehmen Fach-

arbeiter war die Veranstaltung in den Festräumen der Mäusel's Bier Erlebnis-Welt in Bayreuth ein außergewöhnliches Erlebnis, wurden sie doch nun auch in ein festes Anstellungsverhältnis in der Kurgärtnerei Bad Steben übernommen.

Mit ihnen freuten sich auch ihr Ausbilder Jörg Zittrich und Bad Stebens neuer Kurdirektor Kai Hoffmann, für den es eine Selbstverständlichkeit war, seine jungen Mitarbeiter an diesem Abend zu begleiten.

TSV Carlsgrün

Walter Plank feierte 75. Geburtstag



Der 2. Oktober 2025 war nicht nur wettermäßig ein Grund zu feiern: An diesem Tag wurde das Lichtenberger TSV-Carlsgrün - Mitglied Walter Plank 75 Jahre alt. Der Jubilar gehört seit 01.07.1971 als treues Mitglied zum Verein und ist vielen im TSV und auch im Ort Carlsgrün gut bekannt: In der „Hoch-Zeit“ des Fußballs war er ein fester Bestandteil der Mannschaft, und bis heute sind hier noch gute Kontakte geknüpft. Bei einem Geburtstagsbesuch des ersten TSV Carlsgrün-Vorsitzenden Tobias Metzner wurden einige „Erfahrungen“ im Vereinsleben ausgetauscht. Walter Plank berichtete über manche Geschichten von der Zeit auf und abseits des Fußballplatzes, freute sich sehr über den Besuch und seine bis heute enge Verbundenheit zum TSV. Der TSV Carlsgrün wünschte alles Gute, Gottes Segen, und für die Zukunft noch viele gesunde Jahre.

Botanischer Beitrag im Deutsch-Deutschen Museum

Kurgärtnerei Bad Steben in Mödlareuth

Als Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier bei seinem Staatsbesuch in Mödlareuth den Neubau des Deutsch-Deutschen Museums zusammen mit Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und seinem thüringischen Amtskollegen Mario Voigt, einweihete, zeigte sich auch die Kurgärtnerei Bad Steben von ihrer besten Seite. Das Team von Kurgärtnerei-Leiter Jörg Zittrich zeichnete verantwortlich für den passenden botanischen Rahmen bei den Feierlichkeiten vor dem Tag zur Deutschen Einheit und stellte rund 25 Kübelpflanzen und Formgehölze zur Verfügung, die dem Eingangsbereich vor dem Festzelt einen ästhetisch ansprechenden Rahmen verliehen und die Bühne für den Festakt säumten – eine wahre logistische Meisterleistung für alle Beteiligten, waren doch Lorbeer, Buchs & Co. teils über zwei Meter hoch und entsprechend schwer. Den Hin- und Rücktransport übernahm das Team vom Landkreis Hof.





Diamantene Hochzeit in Thierbach

60 Jahre Eheglück bei Marianne und Erich Raab

Marianne und Erich Raab feiern das seltene Ehejubiläum der diamantenen Hochzeit, blicken auf 60 gemeinsame Jahre mit Höhen und Tiefen zurück. Kennengelernt hat sich das Paar auf der Zugspitze. „Wir waren beide in der Jungbauernschule in Grainau“, erzählt Erich Raab ein gebürtiger Thierbacher und auch, dass sie sich in die Augen geschaut haben und wussten: das passt. „Liebe auf den ersten Blick kann man auch sagen“, lacht Marianne Raab, die gebürtig aus dem Sudetenland nahe Eger stammt und die Vertreibung als Kleinkind ins thüringische Zeit erlebte. „Im Jahr 1949 sind wir über die innerdeutsche Grenze, bis Harra mit dem Zug und dann nachts per Fuß durch den Wald nach Lichtenberg“, erzählt Marianne Raab, deren Vater sich nach dem Krieg im westlichen Teil Deutschland bei Himmelkron befand. „So sind wir als Familie wieder zusammengekommen.“ Ins eigene zuhause ist das Paar im Jahr 1968 gezogen. Ein Zweifamilienwohnhaus nebst landwirtschaftlicher Gebäude an exponierter Stelle war gebaut worden. Heute wohnen im Erdgeschoss Marianne und Erich Raab und im ersten Obergeschoss Tochter Doris mit ihrer



Das Bild zeigt Marianne und Erich Raab mit Bürgermeister Bert Horn.

Familie, die die Landwirtschaft übernommen hat. „Wir haben Milch- und Jungvieh und Feldbewirtschaftung“, erzählt Erich Raab und auch von der schweren Arbeit. „Nun sind im Alter die Knochen kaputt.“ Neben der Landwirtschaft zu Hause arbeitete Erich Raab im Staatsforst, hatte in der Waldbauernschule gelernt. „Durch die gleitende Arbeitszeit war alles unter einen Hut zu bringen.“ Er dankt seiner Frau, gelernte Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft, für die immensen Arbeitsleistungen. „Wenn ich meine Frau nicht gehabt hätte, wäre all dies nicht zu schaffen gewesen, sie hat so viel gearbeitet im Familienbetrieb mit Haus, Hof und Garten, Viehversorgung und Feldbewirtschaftung.“ Das Paar hat

eine große Familie: vier Töchter und 15 Enkel. Das Jawort gab sich das Paar in Bobengrün, damals noch eine eigenständige Gemeinde und Pfarrer Jogisch stellte den gemeinsamen Lebensweg in der Bad Stebener Lutherkirche unter den Schutz und Segen Gottes. Dankbar schauen die beiden auf ihre sechs Jahrzehnte zurück, feiern mit der Familie einen Dankgottesdienst. Die Glückwünsche der Marktgemeinde überbrachte, zusammen mit einem reich gefüllten Präsentkorb, Bürgermeister Bert Horn wie auch das Glückwunschschreiben von Landrat Dr. Oliver Bär. „Einen Brief vom Ministerpräsident Markus Söder haben wir auch erhalten“, freute sich das Diamant-Paar.

Einladung zum Gastgeber-Stammtisch mit Kurdirektor Kai Hoffmann

Alle Gastgeber aus Bad Steben und Umgebung sind zum nächsten Gastgeber-Stammtisch am **Mittwoch, 22. Oktober 2025**, um 19 Uhr im „hotel relaxa“ in Bad Steben eingeladen. Egal, ob Sie Gäste in Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Restaurants, Gaststätten oder Geschäften empfangen – auch alle, die beruflich oder ehrenamtlich im Bereich Tourismus tätig sind, sind herzlich willkommen. Im offenen Dialog mit dem neuen Kurdirektor Kai Hoffmann haben Sie die Gelegenheit, Ihre Anregungen und Ideen einzubringen. Nur gemeinsam kann die Attraktivität von Bad Steben weiter gesteigert werden. Nutzen Sie diese Chance zum Austausch und zur Vernetzung! Irene Rank und Sonja Burger freuen sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Herbstfest beim Frankenwaldverein Thierbach



Am **Samstag, den 25. Oktober** lädt der Frankenwaldverein Thierbach zum Herbstfest ins Sportheim in Thierbach ein. Verbringen Sie bei uns einen gemütlichen Abend mit musikalischer Unterhaltung, erlesenen Getränken und leckeren Essen. Beginn ist um 19 Uhr. Zu diesem Herbstfest ist Jeder herzlich eingeladen.

VdK Bad Steben

Auch in diesem Jahr wendet sich der VdK wieder an die bayerische Bevölkerung, die Menschen mit Behinderung und Notleidende nicht zu vergessen und ihnen zu helfen ihr Schicksal zu meistern. Der VdK OV Bad Steben bittet wieder zur diesjährigen VdK-Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ vom **17. Oktober bis 16. November 2025** Im Marktgebiet Bad Steben werden Mitglieder des VdK Bad Steben wieder Spenden sammeln, für die Menschen in Not.

„Visionen und Heilkunst : Die zeitlose Weisheit der Hildegard von Bingen“

Am **Freitag, 24. Oktober 2025**, lädt die katholische Kirche Bad Steben zu einem besonderen Vortrag über die Visionen und Heilkunst der Heiligen Hildegard von Bingen ein. Beginn ist um 14.00 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Kirche, Badstr 17, 95138 Bad Steben. Der Referent Friedrich Luft erzählt über die vielseitige Gelehrte und Mystikerin Hildegard von Bingen. Friedrich Luft wird spannende Einblicke in ihr Leben geben und die zahlreichen Facetten dieser außergewöhnlichen Frau beleuchten. Der katholische Pfarrgemeinderat sorgt im Anschluss für das leibliche Wohl der Gäste und lädt alle Anwesenden zu Begegnung und Gespräch ein. Zum Abschluss des Nachmittags sind die Teilnehmenden um 16.15 Uhr zu den „Orgelträumen“ in die katholische Kirche Bad Steben „Maria Königin des Friedens“, eingeladen. Die Veranstaltung wird im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung in Stadt und Land e.V. Hof (KEB) beworben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Vortrag in der Klinik am Park am 29. Oktober

Was hilft bei Grübeln und Sorgen?

Die Klinik am Park in der Berliner Straße 2 in Bad Steben lädt am **Mittwoch, den 29. Oktober** um 18 Uhr zum Vortrag „Was hilft bei Grübeln und Sorgen“ ein. Dieser wird im Rahmen der 16. Hochfränkischen Wochen der seelischen Gesundheit angeboten und ist kostenlos. Wolfgang Deimel, leitender Psychologe der Reha-Abteilung der Klinik wird zunächst einen Überblick über Art und Ausmaß dieses weit verbreiteten Phänomens geben und erklären, warum der menschliche Verstand so leicht in die „Grübel Falle“ tappt. Im Mittelpunkt stehen anschließend konkrete Strategie-



gien, wie man besser mit Grübeln und Sorgen umgehen kann, um so die Lebensqualität zu verbessern. Dabei stellt der leitende Psychologe Wolfgang Deimel die Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) vor, ein

moderner verhaltenstherapeutischer Ansatz, der sich in der Praxis bewährt hat. Anhand alltagstauglicher Übungen aus dem ACT zeigt der Psychologe auf, wie man in der Praxis einen anderen Umgang mit Grübeln und Sorgen entwickeln kann. Als praktische Hilfen erhalten die Zuhörer einen QR-Code, über den sie den Vortragstext herunterladen können. Im Anschluss an den Vortrag folgt eine kurze Vorstellung der Reha-Abteilung der Klinik. Bei Fragen, Romina Dausel, Telefon 09288 73-508 oder per Mail r.dausel@rehaklinik-am-park.de

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Herbstkirchweih Bad Steben in Bildern





Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax: 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldsgrün
Daniel Weinert, Tel. 0160/5308244; Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax: 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt vom 03.11. bis 04.11.25 wegen Urlaub geschlossen.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Am 05.11.25 sind wir wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.30-16.30 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 20.10.2025

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelben Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 27.10.2025

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

- Freitag, 24.10.2025
- Freitag, 14.11.2025

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten

zu den Bürozeiten: 09288/961-29

außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de





Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geroldsgrün findet am
Donnerstag, den 23. Oktober 2025, um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Geroldsgrün, Keyßerstr. 25, statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
 2. Bauangelegenheiten;
Antrag auf Errichtung eines Legehennenstalles im Außenbereich von Hirschberglein
 3. Bekanntgaben/Verschiedenes
- Geroldsgrün, den 15.10.2025
Münch
1. Bürgermeister

Straßenbaumaßnahme „Am Mühlhügel“ in Geroldsgrün – Bitte die Umfahrung als Schulweg nutzen

Bei der Straßenbaumaßnahme „Am Mühlhügel“ erfolgen aktuell die Kanalbauarbeiten im Bereich des Schulgebäudes. Dies führt zu einer erheblichen Verengung der Straße, weshalb diese aus verkehrssicherungsrechtlichen Gründen für den Fußgängerverkehr gesperrt werden muss. Aus diesem Grund wird darum gebeten, derzeit die „Umfahrung“ über die Schulstraße als Schulweg zu nutzen. Die entsprechenden Arbeiten dauern voraussichtlich bis zu den Herbstferien im November. Im Anschluss ist es angedacht, die Straße „Am Mühlhügel“ wieder für den Fußgängerverkehr freizugeben. Besucher der Arztpraxis Carolin Stöcker & Daniel Grimm können weiterhin über den Kreuzungsbereich Keyßerstraße/ Am Mühlhügel zur Praxis gehen. Sobald es Neuerungen gibt, werden wir diese unverzüglich veröffentlichen. Es ist das Ziel, den Schulweg über die Straße „Am Mühlhügel“ schnellstmöglich wieder nutzen zu können, da bei der Umfahrung keine Beleuchtung vorhanden ist. Wir bitten die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



Die Gemeinde Geroldsgrün begrüßt eine neue Mitbürgerin

Am 28.09.2025 wurde Elena Hagen, Tochter von Bianca Skawran und Thomas Hagen, Hermesgrün, geboren.



Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und wünschen der Familie alles Gute!

Spendenauf Ruf für unsere Kriegsgräber

Nachdem in Geroldsgrün leider keine Sammler zur Verfügung stehen, geben wir Ihnen nachstehend für Spenden die Kontonummer des Bezirksverbandes Oberfranken bekannt:

Empfänger:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.,
Bezirksverband Oberfranken, Bayreuth,
DE37 7735 0110 0009 0213 79, BIC: BYLADEM1SBT,
Verwendungszweck: Spendenauf Ruf Geroldsgrün

Haus- und Straßensammlung 2025 vom 10. Oktober bis 02. November

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Bayern –
Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen würdig und verständigt die Angehörigen. 2024 wurde durch die Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste, seit Anfang der 1990er geborgene, deutsche Kriegstote würdig beigesetzt
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- organisiert Vorträge zu den Themen Testament und Vorsorge
- bereichert mit Benefizkonzerten des kulturellen Leben
- ermöglicht seit 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende direkt an den Volksbund, Bezirksverband Oberfranken. Wir danken Ihnen dafür!



Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün

Veranstaltungen in Geroldsgrün

17.10.	18.00	VfR Steinbach	Schlachtschüsseessen (auf Vorbestellung)	Sportheim des VfR
17. – 19.10	19.30	Jünglingsverein Langenbach	Kärwatreiben in Langenbach	
23.10.	19.30	Schützengesellschaft Geroldsgrün 1863 e.V.	Abschießen	Schützenhaus
25.10.	18.00	Gesangverein 1885 Dürrenwaid	Jubiläumsfeier	Haus des Gastes, Dürrenwaid
26.10.	10-12; 14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
30.10.	19.30	Schützengesellschaft Geroldsgrün 1863 e.V.	Abschießen	Schützenhaus
31.10.	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Halloweenparty	Burgsaal
01.11.		MTB-Team Langenbach	Jahresabschlussfeier	
08.11.	14.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Preismucken, Startgebühr: 7 €, Hauptpreis: 100 €	Vereinshütte Hirschberglein
	18.00	MSC Geroldsgrün	Gemütliches Beisammensein	Ali NumberOne, Bad Steben



Jubiläumsfeier des Gesangvereins 1885 Dürrenwaid

Der Gesangverein 1885 Dürrenwaid ist in diesem Jahr 140 Jahre alt geworden. Dieses Jubiläum möchten wir feiern. Dazu laden wir alle Mitglieder, Gönner und Freunde unseres Gesangs recht herzlich zum Jubiläumsabend ins Haus des Gastes in Dürrenwaid, am **Samstag 25.10.2025**, Beginn 18.00 Uhr, recht herzlich ein. Zusammen mit unseren Sangesfreunden aus Geroldsgrün wollen wir einen harmonischen Abend gestalten. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.
Die Vorstandschaft des GSV 1885 Dürrenwaid

Musikalische Feierstunde zum Kirchweihfest mit Ehrungen am Samstag, 18. Oktober 2025 um 18 Uhr



in der Johanneskirche in Steinbach
Ausführende: Posaunenchor Steinbach, Ltg. Peter Oelschlegel
an der Orgel Dekanatskantor Stefan Romankiewicz
Geistliches Wort von Pfarrer Daniel Graf
Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung

Preismucken bei den Bergfreunden Hirschberglein

Wann: Samstag, den 08.11.2025, um 14.00 Uhr
Wo: in der Vereinshütte in Hirschberglein
1. Preis: 100 Euro in bar sowie weitere wertvolle Sachpreise
Startgebühr: 7 Euro

Auf Euren Besuch freut sich der Verein der Bergfreunde



Spruch der Woche

**Achtzig Prozent des Erfolgs bestehen darin,
dort zu sein**

Woody Allen
US-Amerikanischer Komiker (1935-)

Bitte übersenden Sie Ihre Berichte, für den Bereich Geroldsgrün, für das „WIR im Frankenwald“ künftig an rathaus@geroldsgruen.de
Wir bedanken uns bereits im Voraus.
Ihre Gemeindeverwaltung Geroldsgrün

„Viele verachten die edle Musik“



„Viele verachten die edele Musik“, ein Lied des Schweizer Komponisten Johann Caspar Bachofen (1695-1755), das unter anderem die Wise Guys aufgenommen haben, sang der Gesangverein Lichtenberg unter Leitung ihres Dirigenten Claudio Chuchuy beim Konzert der Sängergruppe Frankenwald in Langenbach. Damit versetzten sie die Zuhörerinnen und Zuhörer in die Welt des Barock, um sie gleich darauf mit dem einfühlsam vorgetragenen „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern und „Trag mi, Wind“ von der steirischen Mundartdichterin Brigitte Hubmann in die Gegenwart zurückzuzubern. Dieser Auftritt war nur einer von einer ganzen Reihe von Höhepunkten in der gemütlichen, gut besuchten St. Lukas Kirche Langenbach.

Der Gesangverein 1875 Eintracht Langenbach eröffnete das Konzert passenderweise mit „Überall auf der Welt singt man Lieder“ zur Melodie des bekannten Gefangenenchors aus Verdis „Aida“. Eintracht Langenbach, einer der Mitgliedschöre der Sängergruppe Frankenwald, feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum und so lag es nahe, aus diesem Anlass das jährliche Gruppenchorkonzert in Langenbach zu veranstalten. Im Jubiläumsjahr konnte der Langenbacher Gesangverein fünf neue Aktive aufnehmen, was man an der beeindruckenden Stärke des Chors – sowohl qualitativ, als auch quantitativ – auf beein-



druckende Weise merkte. Mit zwei weiteren Liedern zu Beginn und zwei Liedern als abrundendem Abschluss des Konzerts begeisterte Eintracht Langenbach unter Leitung von Stefanie Wießner mit seinem ausdrucksstarken und ausgewogenen Chorklang das Publikum.

Gewissermaßen als Kontrast trat der Hofer Landfrauenchor auf. Die Damen und ihr Dirigent Helmut Lottes hatten modernere Hits für ihren Auftritt ausgesucht.

Recht schwungvoll trugen sie „Super Trouper“ von ABBA vor. Ebenso gekonnt sangen die weit über die Grenzen des Landkreises Hof bekannten Landfrauen „Ein schöner Traum“ von Dieter Bohlen, „Weiße Nebelschwaden“, ein Hit von Margot Helwig, und „Nur ein wenig Zeit“ (One Moment in Time) von Whitney Houston. Das Publikum dankte mit reichem Beifall. Chorleiter Peter Schmitt aus

Döbra dirigiert nicht nur den dortigen Männergesangverein, sondern seit ein paar Jahren ebenfalls den Männerchor Cäcilia Enchenreuth. Für das Konzert in Langenbach ließ Schmitt seine beiden Chöre zum allerersten Mal gemeinsam auftreten. Es war ein grandioses Klangerlebnis, welches nach Klassikern im Männergesangrepertoire wie dem „Jägerchor“ von Carl Maria von Weber, im mitreißenden „Jerusalem“ gipfelte. Diese Hymne war wohl ein gewaltiger Höhepunkt des Abends, nicht zuletzt dank der kraftvoll vorgetragenen Soli von Dirk Dohlus, Manfred Dohlus und Peter Schmitt. Durch das abwechslungsreiche, kurzweilige Programm führte Sängergruppenvorsitzender Roderick MacInnes. Mit seiner von Witz und Charme geprägten Moderation verstand er es, das Konzert aufzulockern und die Zuhörerinnen immer wieder zum Schmunzeln zu bringen.



Spiel, Spaß und Spannung – der Sommer beim TSV Dürrenwaid

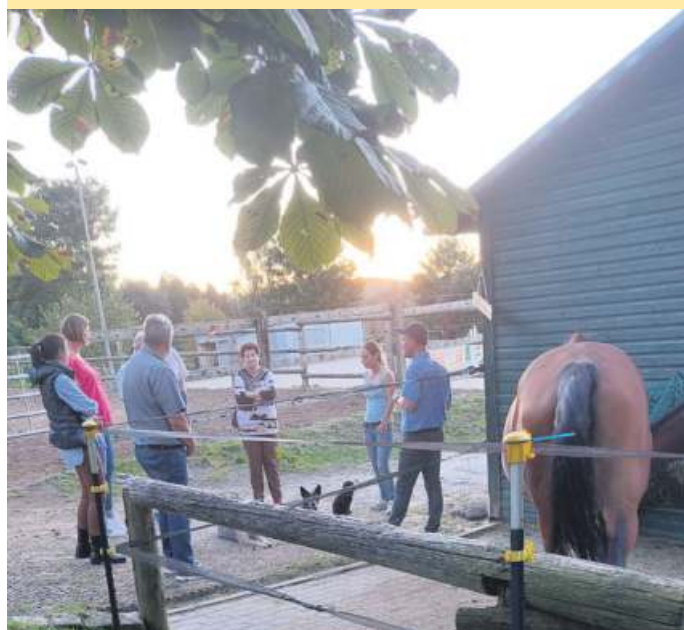
Spiel, Spaß und Spannung – der Sommer beim TSV Dürrenwaid Mittendrin, statt nur dabei! Der TSV Dürrenwaid war, wie schon die letzten Jahre, wieder mit einem Stand beim Weltkindertag in Selbitz am 29.06.25 vertreten. Thema der Veranstaltung war dieses Jahr „Kinderrechte – Bausteine für Demokratie“. Passend dazu haben wir aus verschiedensten Geräten wie Balanceboards, Reifen, Matten sowie Kästen und Steps 3

Bewegungslandschaften errichtet, auf denen die Kinder ihre Kletterkünste, Gleichgewicht sowie Beweglichkeit unter Beweis stellen konnten. Alle drei Wege führten am Ende dann zu einem gemeinsamen Punkt – einer Leinwand, an der jedes Kind einen bunten Handabdruck hinterlassen konnte. Diese große Leinwand voller verschiedenster Handabdrücke hat uns so gefallen, dass sie jetzt unsere Wand im Sportheim



CSU Ortsverband Geroldsgrün

Besichtigung des Reiterhofes Steinbach



Zu einem Besuch des Reiterhofes in Steinbach machten sich einige Mitglieder des CSU Ortsverbandes auf. Und diese haben das nicht bereut, denn es gab viel Informatives über Pferdezucht und Reitsport. Eva Freise und ihr Mann Timo führen den Reitstall und haben in dem mit viel Leidenschaft geführten Betrieb von Früh bis Abend sehr viel zu tun. Beim Durchgang verschaffte man sich Einblick in die Reithalle und anschließend erklärte die Inhaberin beim „Stalldurchgang mit Boxenstopp“ nicht nur die Wesenszüge und Eigenschaften der einzelnen Pferde, sondern auch was ein Paddock ist. Seit gut zwei Jahren ist Familie Freise nun in Steinbach, hat nicht nur eigene Pferde in den Boxen und auf der Weide um das Areal,

sondern auch Kundenpferde. Timo Freise ist Pferdewirtschaftsmeister mit der Fachrichtung klassische Reitausbildung. Der Profispringreiter erklärte den Teilnehmern beim Springreiten die einzelnen Klassen berichtete, dass Reitunterricht bei ihm selbstverständlich sei und gerne gebucht werden kann. In dem weitläufigen Gelände bis zum Freiluft-Reitplatz wichen die zwei Wachhunde des Hofes, sogenannte Australian Cattle Dogs, nicht von der Seite. „Sportpferde Timo Freise“ in Steinbach ist auf jeden Fall in Sachen Pferdereitsport eine gute Adresse. Die Pferdeweiden an der Kreisstraße im Bereich der S-Kurve sind ein Blickfang. Apropos S: das ist die schwerste Klasse beim Springreiten.

ziert. Durch das tolle Wetter war der Stand rund um die Uhr gut besucht und die Kinder hatten auf der gesamten Veranstaltung wahnsinnig viel Spaß. Es ist und bleibt eine gelungene Gelegenheit, um sich bei den vielen Vereinen und Institutionen der Umgebung umzusehen und auszuprobieren.

Vier Wochen später feierten wir dann mit unseren Turnkindern den Sommerabschluss vor den großen Ferien. Hierzu wurden am am 25.07.25 die Kinder der verschiedenen Gruppen mit ihren Eltern, Großeltern sowie alle Schaulustigen zusammen zu einem bunten Nachmittag am Sportheim eingeladen. Zum Zeitvertreib standen eine Hüpfburg, Fußballdart sowie ein Zorbingball zur freien Verfügung. Vor allem Letzterer wurde durchaus auch von dem ein oder anderen Erwachsenen ausprobiert und für sehr gut befunden. Im zwischendurch aufkommen den Regen konnten die Erwachsenen mal wieder etwas von den Kindern lernen: nämlich wie man sich auch bei schlechtem Wetter die Laune nicht vermiesen lässt. Und so konnten die Eltern am Ende des Tages klatschnasse, aber glückliche Kinder mit nach Hause nehmen. Sehenswert waren wieder einmal unsere großen Mädels, die ihr tänzerisches und akrobatisches Können zur Schau stellten. Kulinarisch war neben Kaffee und Kuchen am Abend dann mit Schaschlik, Currywurst und Pommes natürlich auch für jeden Geschmack etwas dabei. Teil 3 des Sommermärchens in Silberstein war dann das alljährliche Ferienprogramm mit Übernachtungsfest in der Turn-



halle. Unter dem Motto „Gecheckt-Experimente am Hahnenkamm“ konnten die 35 Nachwuchs-Wissenschaftler an verschiedenen Stationen in Silberstein ihr physikalisches Verständnis unter Beweis stellen. Mal wurde die Dichte von Flüssigkeiten getestet, dann sollte sich ein Luftballon mit Hilfe von Backpulver und Essig selbst aufblasen und an anderen Stationen konnte man sich mit Luft-/Unterdruck, Kapillarwirkung und dem Umsteigen von Wasser mittels eines Strohhalmes beschäftigen. Am Sportheim angekommen durfte jeder nochmal mit der Nicht-Newton'schen Flüssigkeit matschen, bevor man sich ans Abendessen machte. Hier ergeht noch ein herzliches Dankeschön an die Pizzeria La Gondola, die uns einen Teil der bestellten Pizzasponsorte, um die hungrigen Mäuler zu stopfen. Als alle satt waren, versammelte man sich draußen, um einen Cola-Mentos-Geysir zu bewundern. Aus Rücksicht auf die Anwohner wurde hier auf ein meterhohes Spektakel verzichtet und nur ein

kleiner Schwall erzeugt. Danach wurden die Schlaflager errichtet und die Cocktailbar eröffnet. Mit kunterbunten Getränken und allerlei Knabbereien in den Händen wurde der Film „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“ angeschaut. Nach einer leisen Runde Abendsport durften sich alle langsam in die Schlafsäcke begeben. Und auch wenn das nicht jeder gleich so eingesehen hat, kehrte doch nach und nach Ruhe ein. Am nächsten Morgen strömte dann schon der Duft der frischen Brötchen durchs Sportheim als die ersten Nachteulen erwachten. Zum Zeitvertreib nach dem Frühstück konnten Armbänder designt oder in der Turnhalle verschiedene Hebefiguren und Pyramiden nachgestellt werden. Um 10 Uhr wurden dann alle Nachwuchs-Physiker wieder abgeholt und konnten mit unheimlichem neuen Fachwissen zu Hause glänzen. Und nun, mit ein paar Wochen Abstand, sind sich alle Helfer einig, dass im nächsten Jahr auch wieder eine Übernachtung stattfinden wird.

M.H.



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.berg-ofr.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie
im Internet unter www.berg-ofr.de

**Bürgerverkehr ausschließlich
nach Terminvereinbarung!**

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte
an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Leckerer Apfelsaft wieder erhältlich

Auch in diesem Jahr gab es eine sehr reichliche
Apfelernte an den Bäumen am Schulgelände und
die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes
konnten leckeren Apfelsaft in Bio-Qualität in Wur-
litz pressen lassen. Die 5-Liter-Beutel sind ab
sofort im Rathaus zu den bekannten Öffnungszei-
ten erhältlich und kosten je 7 Euro. Wir freuen uns
auf zahlreiche Abnehmer!



Bürgerversammlungen

- Eine Bürgerversammlung für Schnarchenreuth findet statt am
Montag, 20. Oktober 2025, um 19.30 Uhr im Gasthaus Gebhardt in
Schnarchenreuth

Tagesordnung:

Teil I

1. Rückblick mit Power Point Präsentation durch die Erste Bürgermeisterin
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeinde-
verwaltung schriftlich einzureichen.

Teil II

1. Informationen zum Schloss Schnarchenreuth durch den Verein „Lebenswertes
Schnarchenreuth“
2. Aussprache dazu

- Eine Bürgerversammlung für alle Ortsteile der Gemeinde Berg findet statt am
Donnerstag, 23. Oktober 2025, um 19.30 Uhr im barrierefreien Mehrzweckgebäude
in Berg

Tagesordnung:

1. Rückblick mit Power Point Präsentation durch die Erste Bürgermeisterin
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeinde-
verwaltung schriftlich einzureichen.

Berg, Oktober 2025

Gemeinde Berg

Patricia Rubner

Erste Bürgermeisterin

Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Maßnahmen auf Gemeindestraßen während der Wintermonate

Die Gemeindeverbindungsstraßen

- **Schnarchenreuth-Rudolphstein**, ab der Abzweigung von der Kreisstraße HO 8 bis
zum Ortseingang von Moos
- **Gottsmannsgrün-Tiefengrün**, vom Ortsausgang Gottsmannsgrün bis zur Ein-
mündung in die Staatsstraße 2198

werden **ab Beginn des Wintereinbruchs** bis zum Ende des Winterhalbjahres, **längstens
jedoch bis zum 30. April 2026** aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und
zum Schutz der Straße vor außerordentlichen Schäden für den
**Gesamtverkehr gesperrt. Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr ist frei. Es wird kein
Winterdienst durchgeführt.**

Diese Anordnung tritt mit **Aufstellung der Verkehrszeichen** in Kraft.

Die Gemeinde Berg informiert hiermit die betroffenen Anlieger und bittet alle Verkehrs-
teilnehmer um Beachtung und Verständnis.

Berg, 17.10.2025

Patricia Rubner

Erste Bürgermeisterin

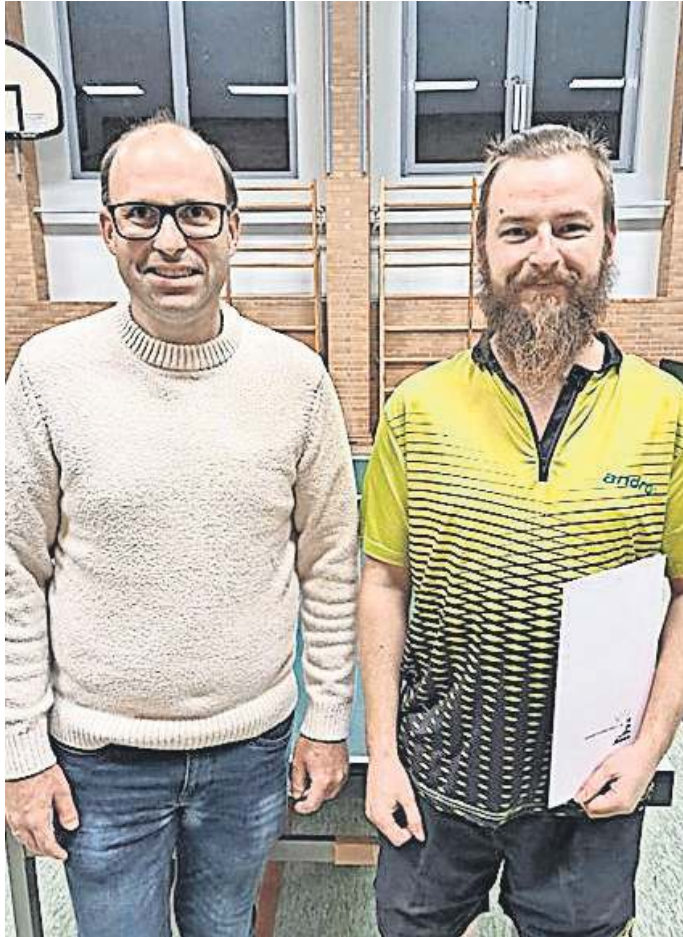
Veranstaltungen in Berg

17.10.	18.00 Uhr	Frankenwaldverein Berg	Nachtwanderung	Treffpunkt: 18 Uhr, Wanderheim Rothleiten
17.10.	19.00 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Kickerturnier	Tiefengrün
18.10.	13.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	Mensch ärgere Dich nicht	Gasthaus Schimmel Steinbühl
18.10.	18.00 Uhr	FFW Gottsmannsgrün	Weinfest	FFW Gerätehaus Gottsmannsgrün
20.10.	19.30 Uhr	Gemeinde Berg	Bürgerversammlung	Gasthaus Gebhardt in Schnarchenreuth
23.10.	19.30 Uhr	Gemeinde Berg	Bürgerversammlung	Mehrzweckgebäude Berg
24.10.	ab 18 Uhr	Gewerbeverein Berg	Herbstfest	Mehrzweckgebäude Berg
25.10.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino - Fuxia die Minihexe	Mehrzweckgebäude Berg
28.10.	17.30-19 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg



Zwanzig Jahre an der grünen Platte

1994 begann Kevin Kautsch beim TS Hutschenreuther Selb mit dem Tischtennispielen. Nach seinem Umzug nach Berg folgte er seinem ebenfalls tischtennisbegeisterten Vater Mathias und schloss sich der Sportvereinigung an. In der Spielzeit 2008/09 begann er in der 2. Jungenmannschaft und spielte dann bis 2012 in der 1. Nachwuchsmannschaft des Vereins. 2012 wechselte er in den Herrenbereich, wo er in der 6. Mannschaft eingesetzt wurde. In der aktuellen Spielzeit verstärkt er die 8. Herrenmannschaft. In den 17 Jahren Zugehörigkeit zur Berger Tischtennisabteilung wurde Kevin Kautsch aufgrund seiner kameradschaftlichen Art zu einem wertvollen Mitglied, das sich zu jeder Zeit zuverlässig für seine Mannschaften einsetzte. Nun wurde ihm von Abteilungsleiter Tobias Jacob für 20 Jahre aktiven Tischtennissport die Leistungsnadel des Bayerischen Tischtennisverbandes verliehen.



Kartoffelfeuer in der evangelischen Jakobuskita Berg

Am Freitag, 10. Oktober fand im Garten der Ev. Jakobuskita ein Kartoffelfeuer statt. Alle Familien waren herzlich eingeladen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. An zwei Feuerstellen im Garten konnten mitgebrachte Kartoffeln im Feuer erwärmt werden. Ein kleines Beilagenbuffet mit Quark, Dips, Gemüsesticks wurde von den Eltern mitgebracht. Auch das Wetter spielte einigermaßen mit und so war es für alle ein schöner Nachmittag in geselliger Runde.



SV Berg – Tischtennis



Freitag, 17.10.

20.00 Uhr: **Bezirksliga Herren:**
TTC Köditz – SV Berg

Samstag, 18.10.

13.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
TTC Hof VIII – SV Berg V
15.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Marlesreuth III – SV Berg VIII
18.30 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
SV Berg II – ATSV Oberkotzau

Dienstag, 21.10.

20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Berg IV – TTV Schauenstein II

Donnerstag, 23.10.

19.30 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Faßmannsreuth II – SV Berg VII

FC Saaletal Berg



Veranstaltungen

LUST AUF EIN...
Kickerturnier
Herzliche Einladung an alle Tischfußballfans!
* Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Hobbyspieler.
Wann? Freitag, 17. Oktober 2025
Wo? Im Sportheim des FC Saaletal Berg
95180 Tiefengrün, Ludwigshöhe 2
Beginn 19:00 Uhr Startgeld 5,-€
Anmeldung unter Tel.: 09293 1588, Mobil: 0171 7139276 oder Mail: schaubert@t-online.de
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Spiele der SG Höllental-Saaletal

AK-1 HO/TIR/WUN

Samstag 18.10. 13:00 Uhr in Steinbach
VFR Steinbach II - SG Saaletal-Höllental II

KK-1 HO/TIR/WUN

Samstag 18.10. 15:00 Uhr in Steinbach
VFR Steinbach I - SG Höllental-Saaletal I

Training der Mannschaften

Herren, Trainingsbeginn 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag in Lichtenberg
SG-Seitenstechen (AH und Hopi-Fußballer)
Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr in Tiefengrün
JSG Saaletal/Hirschberg

Verstärkung für die Jugendmannschaften gesucht. Alle Jungs und Mädels - 4 bis 9 Jahre - sind eingeladen. Einfach vorbeikommen - mitspielen und Spaß haben!

Wann: Jeden Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr
Wo: Sportplatz in Tiefengrün, Ludwigshöhe 2

Mensch ärgere Dich nicht der Senioren-Union Berger Winkel

Am 18.10.2025 ab 13.00 Uhr findet ein Mensch ärgere Dich nicht Turnier im Landgasthof Schimmel, Steinbühl 1, 95180 Berg statt. Veranstalter ist die SEN-Union Berger Winkel, Anmeldung bei Edit Wurzbacher unter der Telefonnummer: 09293/93170 oder 0175 75 38 908. Für alle Teilnehmer stehen Preise bereit.



Unterwegs mit dem Frankenwaldverein



Die Frankenwaldverein Ortsgruppe Berg, unternahm eine Wanderung auf dem Erlbach Berg Weg. Bei herrlichen Wanderwetter starteten 13 Wanderer ab Parkplatz Kirche in Erlbach. Die erste Station war die ehemalige Richtstätte im Wald auf der Sporenreuth. Hier wurde im Jahre 1823 die letzte Hinrichtung in Sachsen vollzogen, 20.000 Zuschauer nahmen daran teil. Bergab ging es über Gopplasgrün und der nächsten Steigung zur Aussicht bei den Berghäusern. Wieder hinab und über die Ski Abfahrt hinauf auf den Hinteren Kegelberg. Auf einen schönen Höhen- und Grenzweg, mit Blick auf die Tschechien erreichte die Gruppe den Hohen Stein, der bereits auf Tschechischen Gebiet liegt. Von hier hatten wir einen überwältigten Blick zum Frankenwald mit Döbraberg, dem Fichtelgebirge, Erzgebirge und Böhmerwald. Ab hier ging es über das Vogtländische Freilichtmuseum wieder langsam bergab zurück nach Erlbach. Nach 17 km und einer verdienten Einkehr in Marktneukirchen konnten wir einen anstrengenden, aber schönen Wandertag beenden.

Smart-City-Projekt:

Taupunktsensoren auch im Gemeindegebiet Berg im Einsatz

Der Landkreis Hof hat im Rahmen des Smart-City-Modellprojektes an insgesamt 130 Standorten im Hofer Land Taupunktsensoren angebracht. Dabei handelt es sich um Masten mit Messgeräten, die auch in der Gemeinde Berg dem einen oder anderen bereits aufgefallen sind. Mit den Messgeräten werden Daten zur Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit erfasst sowie die Temperatur des Straßenbelages gemessen. Aus diesen Werten wird der Taupunkt berechnet, um die Glättegefahr besser einschätzen können. Das hilft dem gemeindlichen Bauhof, der dann nicht mehr in der Nacht Kontrollfahrten unternehmen muss, um entscheiden zu können, ob ein Winterdienst-Einsatz nötig ist. Die Daten der Taupunktsensoren werden künftig digital an die Bauhöfe übermittelt, unnötige Nachtfahrten und damit Arbeitszeit kann reduziert werden und die Winterdienst-Einsätze können noch besser koordiniert werden. Das soll zu mehr Effizienz und Nachhaltigkeit im Winterdienst führen.



Das Bild zeigt Landrat Dr. Oliver Bär (rechts) und die Mitarbeiter des Smart-City-Modellprojektes mit dem Sensor, der auch im Gemeindegebiet von Berg an einigen Stellen aufgestellt wurde.

Weinfest bei der FFW Gottsmannsgrün

Die Feuerwehr Gottsmannsgrün lädt am **Samstag, 18.10.2025** zum traditionellen Weinfest ein. Ab 18 Uhr ist das herbstlich geschmückte Gerätehaus mit Fahrzeughalle geöffnet. Es warten verschiedene Weine aus Rhein-Hessen. Aus heimischen Küchen gibt es Schmankele wie Zwiebelkuchen, Kürbissuppe, Obatzter und vieles mehr. Die Feuerwehr Gottsmannsgrün freut sich auf Ihren Besuch.

Nachtwanderung mit dem FWV Berg



Am **Freitag, den 17.10.** veranstaltet der Frankenwaldverein, Ortsgruppe Berg, eine Nachtwanderung rund um das Wanderheim in Rothleiten. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Wanderheim. Start der 3,9 km langen Tour unter der Leitung des Wanderführers Thomas Schneider wird um 18.10 Uhr sein. Nach der Wanderung gibt es unter anderem Stockbrot über der Feuerschale, Kinderpunsch und Glühwein. Für das leibliche Wohl wird auf jeden Fall bestens gesorgt sein. Bitte Taschenlampen und entsprechendes Schuhwerk für die Teilnehmer mitbringen. Unterwegs und nach der Wanderung werden Sagen für Kinder vorgelesen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Herzliche Einladung zum Herbstfest im Berger Winkel!

Der Gewerbeverein lädt am **Freitag, 24. Oktober**, sehr herzlich zum Herbstfest in das Mehrzweckgebäude in Berg ein. Die Veranstaltung beginnt ab 18 Uhr und es gibt Fränkische und Südtiroler Spezialitäten im Angebot: Zwiebelkuchen, herzhaftes Brotzeiten, fränkische Weine und Federweißer. Außerdem spielt Fränkische Hausmusik live! Herzliche Einladung an alle, ein paar gesellige und fröhliche Stunden gemeinsam im Mehrzweckgebäude zu verbringen. Es wird um Anmeldung gebeten: gewerbeverein.berg@gmx.de

Kinderkino „Fuxia die Minihexe“ am 25. Oktober



Herzliche Einladung zum nächsten Kinderkino in Berg! Am **Samstag, 25. Oktober**, läuft um 15 Uhr im Mehrzweckgebäude Berg der Spielfilm „Fuxia die Minihexe“. Der circa 84-minütige Film mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ wird für Kinder ab sechs Jahren empfohlen (FSK: 0). Ein temporeiches Hexenabenteuer, das seine Schnelligkeit durch die dynamischen Figuren, seine schönen Bilder und den guten Witz halten kann, ohne laut zu werden. Die Sportjugend im TV Berg freut sich über viele Kinderkino-Besucher.

Schmerzfrei und beweglich bleiben

Info-Abend zur Bewegungslehre nach Liebscher & Bracht mit Jutta Weber

Hilfe zur Selbsthilfe bei Schmerzen: An diesem Abend erhalten Sie Informationen wie der Kurs mit gezielten Engpassdehnungen und sanften Bewegungsflows nach der Methode von Liebscher & Bracht Ihre Beweglichkeit verbessern und Schmerzen nachhaltig lindern kann.

Durch achtsame Übungen vom Kopf bis zu den Füßen – einschließlich spezieller Techniken für Kiefer, Finger und Zehen – entwickeln Sie ein neues Körpergefühl. Die Bewegungslehre vermittelt leicht umsetzbare Übungen, die Sie auch zu Hause anwenden können – für mehr Lebensfreude, Beweglichkeit und Wohlbefinden.

Ergänzt wird der Kurs durch Faszienmassagen zur Lösung tiefer Verspannungen Atemübungen zur Unterstützung der Bewegungsfreiheit – sanft, bewusst und natürlich.

Tag: Freitag, 14.11.2025 von 17.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr

Ort: Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3



Förderverein braucht neue Mitglieder und finanziert sich nur durch Spenden

Helfer vor Ort retten Leben

Der Förderverein der Helfer vor Ort im Berger Winkel hatte zu seiner Jahreshauptversammlung in die Räume des BRK im Berg Doc eingeladen. Kassiererin Carola Grosch informierte über den Kassenstand und alle Ausgaben, die in den letzten zwölf Monaten getätigt wurden.

Dabei stellte die Kassiererin erneut heraus, dass sich der Förderverein ausschließlich über die Mitgliedsbeiträge und über Spenden finanziert. Dies unterstrich auch Vorsitzender Martin Klug, der sich bei denen bedankte, die den Verein großzügig unterstützen. Damit die Helfer vor Ort ihren Dienst tun, zu Einsätzen fahren und damit oft genug Leben retten können, benötigen sie ein Einsatzfahrzeug, das in Stand gehalten werden muss. Außerdem musste für



Das Bild zeigt die wiedergewählte Vorstandschaft und Jonas Müller (rechts im Bild), der als neues Mitglied im Förderverein künftig nicht nur Einsätze fährt, sondern diese auch mit seinem Mitgliedsbeitrag unterstützt.

rund 900 Euro ein Funkgerät angeschafft werden. Die Helfer vor Ort tragen Einsatzkleidung, die ebenfalls regelmäßig erneuert werden muss. Jonas Müller, der der BRK-Bereitschaft ange-

hört und regelmäßig Einsätze für die Helfer vor Ort fährt, berichtete, dass die Ehrenamtlichen im Jahr 2024 zu 82 Einsätzen in den Gemeinden Berg und Issigau gerufen wurden. Im

Oktober 2025 liegt die Einsatzzahl bei 50, sodass davon ausgegangen werden kann, dass bis zum Jahresende wieder rund 80 Einsätze erreicht werden. Ebenso wie Vorsitzender Martin Klug bedankte sich auch Bürgermeisterin Patricia Rubner bei den Mitgliedern der BRK-Bereitschaft, die in ihrer Freizeit und zumeist in den Nachtstunden an die Einsatzorte fahren und ihr Bestes geben, um in Notsituationen zu helfen.

Leider gibt es immer wieder Einsätze, bei denen sich beschwert wird, dass die Helfer vor Ort nicht noch schneller zur Stelle sind. Die Vorstandschaft betonte einmütig, dass der Förderverein und damit die Helfer vor Ort nur dann aufrechterhalten werden können, wenn Mitgliedsbeiträge und Spenden eingenommen werden. Die Mitgliedschaft

kostet nur 12 Euro im Jahr, also 1 Euro im Monat, mit dem man sozusagen seine „Lebensversicherung“ finanziert.

Nach den Berichten der Vorstandschaft und deren einstimmiger Entlastung fanden Neuwahlen statt.

Martin Klug ist auch weiterhin der Vorsitzende des Vereins, Sabine Dick seine Stellvertreterin, Carola Grosch die Kassiererin. Christian Rubner und Werner Streitberger prüfen die Kasse, Beate Kropf wurde wieder zur Schriftführerin gewählt. Stefan Fankhänel und Gerhard Brühshwein komplettieren die Vorstandschaft. Bürgermeisterin Patricia Rubner bedankte sich bei allen, die im Förderverein wieder Verantwortung übernehmen und die wichtige Einrichtung der Helfer vor Ort tatkräftig unterstützen.

Neue Wählervereinigung im Berger Winkel gegründet

In der Gemeinde Berg wurde eine neue Wählergemeinschaft ins Leben gerufen. Am 27. Juli 2025 trafen sich 20 Bürgerinnen und Bürger aus dem Berger Winkel zur Gründungsversammlung und beschlossen eine Satzung. Mit der Wahl der Vorstandschaft ist die „Berger Winkel Vereinigung“ (BWV) nun offiziell gegründet und für die Kommunalwahl 2026 startklar.

Die BWV wird von folgenden Personen vertreten:

1. Vorsitzender:

Marcus Herrmann

2. Vorsitzender:

Rudolf Stummer

Schriftführer:

Theodor Klapatsch

Kassenwartin:

Kerstin Stechemesser

Medienbeauftragte:

Miriam Peetz

Die neue, parteiunabhängige Wählervereinigung setzt sich für eine bürgernahe, zukunftsorientierte Kommunalpolitik ohne parteipolitische Vorgaben ein. Zu den erklärten Zielen gehören unter anderem die Stabilisierung der Bevölkerungszahl, die Steigerung der Lebensqualität für alle Altersgruppen sowie der Ausbau eines hochwertigen



Das Foto zeigt von links: Marcus Herrmann, Rudolf Stummer, Miriam Peetz und Theodor Klapatsch

Arbeitsplatzangebots. Auch der Erhalt und die Weiterentwicklung der lokalen Infrastruktur, die Förderung des Gemeinschaftsgefühls in Orts- und Feuerwehrvereinen sowie deren Zusammenarbeit stehen auf der Agenda. Im Fokus der BWV steht eine sachorientierte Gemeindepolitik, die sich an den konkreten Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger von Berg orientiert. Fraktionszwänge im Gemeinderat lehnt die Vereinigung ab – Entscheidungen sollen ausschließlich nach bestem Wissen und Gewissen getroffen

werden. Darüber hinaus setzt sich die BWV für mehr Transparenz in der Gemeindearbeit ein und möchte dem wachsenden Vertrauensverlust in politische Prozesse auf kommunaler Ebene aktiv entgegenwirken. Angestrebt wird eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Gremien und Institutionen der Gemeinde. Die Berger Winkel Vereinigung lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich aktiv oder unterstützend an der Arbeit der neuen Wählergemeinschaft zu beteiligen.

Leserfoto aus Berg: Die Frisur sitzt



Stefan Fankhänel hat eine Maispflanze an die Redaktion gemailt, die offensichtlich mehr Zeit beim Friseur verbracht hat als so mancher Mensch vor dem Festtagessen. Mit ihrer wild zerzausten Seidenfrisur liefert sie den Beweis – auch im Herbst ist noch Hochsaison für extravagante Feldfrisuren. Und das sogar ganz ohne 3 Wetter Taft.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal



Homepage



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)

Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 21.10.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 28.10.2025 Leerung der Biotonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 17.10.2025 Leerung der Bio- & Papiertonne

Freitag, 24.10.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne



Die Rathäuser in Issigau und in Lichtenberg sind am **Donnerstag, den 23.10.2025**

wegen einer Weiterbildung geschlossen.

Die telefonische Erreichbarkeit ist NICHT gegeben.

Am Freitag, den 24.10.2025 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Danke für Ihr Verständnis.



Das Rathaus Issigau ist am Montagnachmittag, den 27.10.2025 geschlossen!

In dringenden Fällen wenden sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg
Marktplatz 16 95192 Lichtenberg
Telefon: 09288 / 9737-0



Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 22.10.2025,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 21.10.2025,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Glasfaserausbau in Lichtenberg und Issigau

LEONET, die Stadt Lichtenberg und die Gemeinde Issigau laden in die Bürgersprechstunden in den Rathäusern ein.

Rathaus Issigau, Sitzungssaal, Dorfplatz 2, 95188 Issigau

20.10.2025; 10.11.2025 von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg

27.10.2025; 24.11.2025 von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Hier können sich Eigentümer und Interessenten vor Ort zu allen Aspekten des Glasfaseraanschlusses informieren und beraten lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Kontaktdaten LEONET:

Ausbau – Hotline: 0800 8045 990, E-Mail: service@leonet.de

VGem Lichtenberg

Breitbandpate

Uwe Jäger



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 148

Hallo und Grüß Gott,

am vorvergangenen Montag fand eine Stadtratsitzung statt. Hier die wichtigsten Punkte aus dem öffentlichen Teil der Sitzung:



- Bauanträge (vorsorglich): keine
- Ortsrecht der Stadt Lichtenberg, Stellplatz-Satzung: Richtzahl pro frei finanzierter Wohnung liegt ab jetzt bei maximal 2 Stellplätzen, pro geförderter Wohnung bei 0,5.
- Areal an der Seebühne, Nachgenehmigung der Parkplatzerweiterung: Auf Anregung der Freiwilligen Feuerwehr Schaffung von 30 weiteren regulären Parkplätzen.
- Nochmals Seebühne: Auf Anregung von Klaus-Jürgen Köhler Schaffung von Herings-Fundamenten für den Zeltaufbau. Notwendig, da das Seebühnen-Areal mit Betonbruch verfüllt wurde, der das Einschlagen der Heringe übermäßig erschwert.
- Beschluss aus vorvergangener, nicht-öffentlicher Sitzung, nun nicht mehr der Geheimhaltung unterliegend: Verkauf der gebrauchten Schlammpresse der Kläranlage an den Abwasserverband Selbitztal. Parallel dazu Vereinbarung zur Klärschlammverwertung mit dem Abwasserverband. Diese Lösung ist die günstigere für Lichtenberg.

Und zum Schluss: Manch eine, manch einer wird sich gewundert haben über die seltsamen Geräte, die in der Bad Stebener Straße, der Seestraße und oben am Burgturm jüngst installiert worden sind.

Sie dienen der Überwachung - aber nicht von uns Bürgerinnen und Bürgern, sondern der Glättegefahr. Sie messen nämlich den sogenannten Tau-Punkt und sind Teil des Modellprojektes Smart City, das vom Bund gefördert wird. Ziel dieses Programms ist es, Kommunen zu befähigen, Lösungen zu finden, oftmals auf digitaler Grundlage.

Das Hofer Land ist eine von insgesamt 73 Städten, Gemeinden und Regionen aus ganz Deutschland, die für dieses Modellprojekt ausgewählt worden sind. In unserem Fall hier erspart sich Lichtenberg mithilfe der Sensoren unnötige Streufahrten des Bauhofes während der kalten Jahreszeit.

Soweit für heute! Ihr und euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergemeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

MSC-Ausflug führte ins fränkische Weinland



43 Mitglieder des Motor-Sport-Clubs (MSC), darunter einige Gäste, begaben sich auf einen Busausflug ins Weinanbaugebiet am Main. Der Start vielversprechend, denn schon bei Issigau blickte die Sonne durch den Nebel. Über die A9 und A70 ging es bis zum Autohof Steigerwald und nach einer kurzen Rast weiter nach Dettelbach am Main. Hier konnten die Ausflügler die Altstadt mit den Resten der Stadtmauer erkunden. Wenig später kam die Gästeführerin, Frau Höfling zur Buspanoramafahrt an die Maineschleife im fränkischen Weinland dazu. Von Dettelbach ging die Fahrt durch Neuses am Berg nach Köhler, einem kleinen Straßendorf am Altmain, vorbei an Steillagen und Obstwiesen durch den bekannten Weinort Escherndorf. Von der Aussichtsplattform „Terrior F-Magische Orte in Franken“ konnte die Reisegruppe auf die komplett mit Wein bestockte Weininsel blicken. Rund um die Weininsel folgten die Orte Nordheim und Sommerach. Bei einem Ausstieg bei herrlichstem Wetter konnte ein jeder zwei Weißweine genießen, während die Gästeführerin ihr umfangreiches Wissen über den Weinbau weitergab. Über Schwarzach mit dem Dominikanerkloster und an Schwanberg vorbei ging es nach Iphofen. Zu Fuß begab sich die Reisegruppe auf einen Rundgang durch die Altstadt einhergehend mit dem Eintauchen in eine längst vergangene Zeit innerhalb der Stadtmauer. Auf der Heimfahrt dann Einkehr im Brauereigasthof Hartmann in Würgau einhergehend mit einem Rückblick auf einen wunderschönen Ausflug ins fränkische Weinland.





Veranstaltungen in Lichtenberg

17.10.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
18./19.10.	11.00 und 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Lichtenberg	Bergwerksführungen	Anmeldung unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de erforderlich
18.10.	14.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Vereinsmeisterschaft	Schützenhaus
21.10.	18.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Vereinsmeisterschaft	Schützenhaus
23.10.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Kostenlose Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
23.10.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Singstunde	Gemeindehaus
24.10.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
25.10.	09.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
25./10.	11.00 und 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Lichtenberg	Bergwerksführungen	Anmeldung unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de erforderlich
25.10.	16.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Maibaumeinholen	Feuerwehrhaus
25.10.	17.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Halloween-Party	Schützenhaus
25.10.	19.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Meisterkonzert Henrik Wiese & Magdalena Hoffmann (Flöte-Harfe) – Ausverkauft	Restkarten am Konzerttag ab 18 Uhr (09288 6495). Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn, freie Platzwahl
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg

Pfarrer Kornelius Holmer in Issigau und Lichtenberg eingeführt

Ein Pfarrer für zwei Gemeinden



Zum ersten Mal wird die Pfarrstelle Issigau und Lichtenberg geteilt und seit 1. September versieht Kornelius Holmer auf der Pfarrstelle IV im Dekanat Naila seine Aufgaben. Beide Kirchengemeinden freuen sich über ihren neuen Pfarrer und haben ihn in einem gemeinsamen feierlichen Gottesdienst in der Issigauer Simon-Judas-Kirche in seinen Dienst eingeführt, musikalisch umrahmt vom Gesangverein 1862 Lichtenberg und dem Projektchor Issigau. Den großen Einzug mit Vertretern aus Kirche, Politik aus beiden Gemeinden sowie aus dem Pfarrkapitel, der Nachbargemeinde Berg und

Landrat Oliver Bär empfangen blechbläserische Klänge vom vereinigten Posaunenchor unter der Leitung von Jonas Jahn. Die Einführung im festlich geschmückten und zugleich proppenvollen Gotteshaus nahm Dekan Andreas Maar vor. Damit auch alle Besucher den Gottesdienst verfolgen konnten gab es eine Live-Übertragung ins evangelische Gemeindehaus. Der Einführung lag der Bibelspruch aus dem Römerbrief, Kapitel 1: „Ich schäme mich des Evangeliums nicht“, Ordinationspruch von Pfarrer Kornelius Holmer und zugleich Taufspruch von Dekan Andreas

Maar. Neben der verantwortlichen Leitung für die Kirchengemeinden Issigau und Lichtenberg, wird Pfarrer Holmer als „Viertel Stelle“ Religion in den Schulen unterrichten wie auch im Dekanat mitarbeiten. „Es wird sich alles einspielen“, versicherte Dekan Maar und stellte die Frage: „Was von dem, was wir heute tun, würden wir nicht mehr beginnen, wenn wir es jetzt nicht schon täten?“ Dekan merkte an, eine Frage nach der Priorität, dass es gelte Schwerpunkte zu setzen. Als Assistenten bei der Einführung wirkten ein „alter“ Freund von Pfarrer Holmer, Matthias Hauke, Ehefrau Dana Holmer, Ver-

trauensmann vom Kirchenvorstand Lichtenberg, Harald Wirth und stellvertretende Vertrauensfrau vom Kirchenvorstand Issigau, Kristina Bayeruther. Familie Holmer stellte sich kurz vor und fragte beispielsweise, wer arbeitet gerne mit Kindern, wer liebt das Auschlafen, wer mag Hunde und wer empfängt gerne Gäste. Wer es bejahen konnte, stand auf. „Wir haben viele Übereinstimmungen“, freute sich die Familie. Dem Auszug aus dem Gotteshaus folgte der Einzug ins festlich herausgeputzte Feuerwehrhaus zum Empfang. Die Vertrauensleute der Kirchenvorstände Issigau und Lichten-

berg, Baron Constantin von Reitzenstein und Harald Wirth, der Issigauer Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, dritte Bürgermeisterin Bettina Albig aus Lichtenberg und die Berger Bürgermeisterin und Kreisrätin Patricia Rubner hießen Pfarrer Holmer und seine Familie willkommen. „Gott sei Dank, wir haben ihn, einen neuen Pfarrer und wie er sagt, will er einer von uns sein“, freute sich Gemeinhardt. Dies bekräftigte Pfarrer Holmer wenig später und versicherte, heute zu den letzten Gästen zu zählen, um ausreichend Zeit fürs persönliche Kennenlernen und Austausch zu haben.



Pfarrer Kornelius Holmer in Issigau und Lichtenberg eingeführt

Ein Pfarrer für zwei Gemeinden



CSU Issigau stellt Liste für Kommunalwahl 2026 auf

Dieter Gemeinhardt erneut Bürgermeisterkandidat

12 Kandidaten und drei Nachrücker hat die CSU für die Kommunalwahl aufgetan. Zudem tritt Dieter Gemeinhardt (CSU) als Bürgermeisterkandidat für Issigau noch einmal an. Dieter Gemeinhardt ist seit November 2000 im Amt und bei der Bürgermeisterwahl im Jahr 2020 mit 71,83 Prozent der Stimmen wiedergewählt worden. Bei der Kommunalwahl am 8. März 2026 wird er bereits 72 Jahre alt sein. Nun hat der CSU-Ortsverband Issigau bei der Nominierungsversammlung im Gasthaus „Zum Hirschsprung“ in Eichenstein die Weichen für die Gemeinderatswahl im kommenden Frühjahr gestellt. Listenführer ist Bürgermeisterkandidat Dieter Gemeinhardt. Die bisherigen Gemeinderäte Kristina Bayreuther, Stefan Braitmaier, Ramona Greim, Stefan Fiedler und Constantin von Reitzenstein stellen sich erneut dem Wahlervotum. CSU-Ortsvorsitzender Johannes Franz erläutert, dass für den Wahlkampf die Leitlinie „Sicherheit, Vertrauen, Zukunft“ festgelegt worden sei. „Unsere Kandidaten vereinigen gemeinsam das von uns gewählte Wahlkampfmotto – Sicherheit, Vertrauen, Zukunft“, betont Franz und ergänzt, dass auf der Liste viele bekannte Gesichter seien, die über langjährige Erfahrung im kommunalen Bereich verfügen



Kandidaten und Bürgermeisterkandidat bei der Nominierungsversammlung der CSU-Liste Issigau. Im Bild (von links) Karl Horndasch, Kristina Bayreuther, André Vogel, Stefan Fiedler, Dieter Gemeinhardt Maximilian Schmidt, Ramona Greim, Daniel Pfeiffer, Gabi John und Stefan Braitmaier.

und das Fundament Sicherheit schaffen. „Unsere Bürger wissen: Wenn jemand von oder für die CSU auf dem Stimmzettel steht, dann ist im Voraus schon klar, was sie erwarten dürfen – und dass sie sich auch auf uns und unserer Kandidaten verlassen können.“ Der zweite Baustein Vertrauen entstehe nicht über Nacht, so Franz und betont, dass Vertrauen mit der Zeit wächst, dieses erarbeitet werden muss. „Es ist die Grundlage dafür, dass man sich wohlfühlt – da, wo man lebt, und dieses Vertrauen haben sich viele unserer Kandidatinnen und Kandidaten über Jahre hinweg durch ihre ehrenamtliche Arbeit, ihr Engagement und ihre offene Art verdient. Sie stehen für Zuverlässigkeit, Verantwortung und Miteinander – Werte, die unsere

Gemeinde seit Jahrzehnten prägen und die wir auch in Zukunft hochhalten wollen.“ Der dritte Baustein Zukunft wird mit den zwei jungen Kandidaten auf Platz drei, Martin Häßler und Platz sieben, Maximilian Schmidt gesetzt. „Beide sind bereit, sich aktiv mit der Kommunalpolitik auseinanderzusetzen, die Grundwerte der CSU mitzutragen und neue Ideen einzubringen, wie wir Issigau auch für die kommenden Generationen lebens- und lebenswerter gestalten können.“ Abgestimmt wurde im Block. Die Platzierung war, wie Ortsvorsitzender Johannes Franz sagte, bereits vorab mit jedem Einzelnen abgesprochen worden und bei der Frage in die Runde gab es keine Änderungswünsche. „Wir haben eine Liste

mit Kandidaten aus vielen Berufsfeldern und unterschiedlichen Alters“, bilanzierte Franz, der Bürgermeister Dieter Gemeinhardt für seine erneute Bereitschaft zur Kandidatur dankte. „Er erklärt sich bereit weiter für Issigau Verantwortung zu übernehmen und mit den Kandidaten gemeinsam für eine sichere, vertrauensvolle und zukunftsorientierte

Gemeinde einzutreten.“ In einem kurzen Statement blickte Bürgermeister Gemeinhardt auf abgeschlossene, laufende und anstehende Projekte. Er machte keinen Hehl daraus, dass die Finanzen in den kommenden Jahren aufgrund geringerer Einnahmen, hoher Abgaben und Preissteigerungen angespannt sein werden. Bei der Wasserversorgung nannte er die Behältersanierung, beim Abwasser Investitionen in die Pumpstationen.

„Die Nahversorgung gilt es zu sichern, neue Wege auszuloten.“ Gemeinhardt dankte für die fraktionsübergreifende gute Zusammenarbeit mit zukunftsorientierten Entscheidungen im Gemeinderat. „Das soll auch in Zukunft so sein.“ Weiter werden auf der Liste stehen: André Vogel, Karl Horndasch, Gabriele John und Daniel Pfeiffer. Als Ersatzkandidaten stehen parat: Peter Rausch, Franziska Hacker und Cornelia Wurzbacher.

Punktspiele der SG Höllental-Saaletal:

Kreisklasse

Samstag, 18.10. 15:00 Uhr in Geroldsgrün
VfR Steinbach - SG1 Höllental I/Saaletal I

A-Klasse

Samstag, 18.10. 13:00 Uhr in Geroldsgrün
VfR Steinbach II/Döbra II - SG2 Saaletal II/Höllental II

Training Herren:

Dienstag und Donnerstag je 18:30 in Lichtenberg



KA-Jugendgarde holt Podestplatz im Schautanz

Lippertsgrün/Kassel – Am vergangenen Wochenende nahm der TanzSportClub der Karnevalsabteilung des TuS 02 Lippertsgrün erfolgreich am „56. Gardetanzturnier“ in Kassel teil. Den Auftakt am Samstag machte die Jugendgarde, die sich in der Disziplin Marschtanz gegen starke Konkurrenz behauptete. Mit 396 Punkten erreichten die sechs bis zehn Jahre jungen Tänzerinnen einen sehr guten 4. Platz. Dabei nahmen drei Mädels zum ersten Mal als Turniergruppe am Marschtanz teil. Im Schautanz verzauberten die Tänzerinnen dann Bühne und Zuschauer: Unter dem Motto „Leb deinen Traum – mit Willi Wonka durch die Schokoladenfabrik“ entführten sie das Publikum in die bunte und verrückte Welt von Schokolade, Fantasie und Umpalumpas. Mit kreativen Kostümen, liebevollen Details und einer mitreißenden Darstellung rund um die berühmte Schokoladenfabrik konnten sie die Jury überzeugen. Der Lohn: 404 Punkte und ein hervorragender 3. Platz.

Am Sonntag ging dann die Prinzengarde an den Start der Ü15. Trotz einer kurzfristigen Umbe-



Mit vier neuen Tänzerinnen geht die Prinzengarde als neunte von 20 Gruppen an den Start.



Das „Team Jugendgarde“ freut sich riesig über den 3. Platz im Schautanz.

setzung aufgrund von Krankheit und einigen kleinen Fehlern, zeigte die Gruppe eine engagierte und kämpferische Leis-

tung im Marschtanz. Mit 394 Punkten erreichte die Prinzengarde eine Platzierung im Mittelfeld, was unter den gegeb-



So ein Turnier kann auch schon Spaß machen wie man sieht.



Die Jugend-Marschtänzerinnen sind bereit für ihren großen Auftritt.

nen Umständen als stabiler und respektabler Erfolg gewertet werden kann. Ein herzlicher Dank der KA-Verantwortlichen

galt den Trainerinnen, Betreuerinnen, Eltern und allen Unterstützern, die diese Erfolge möglich gemacht haben.

Vorlesestag in der Jakobus Kita Berg

Mit Geschichten das Handwerk entdecken

Berg – Das bekannte Kinderlied „Wer will fleißige Handwerker sehn“ erklang euphorisch im Turnraum der Berger Jakobus-Kita. Die Liedstrophen der verschiedenen Handwerksberufe konnten die Kinder im Bilderbuch verfolgen. Die Referentin der Geschäftsführung der Kreishandwerkerschaft Hochfranken, Franziska Bauer besuchte anlässlich des bundesweiten Vorlesetages die Kita. Auch die Geschäftsführer Rainer Klaschka und Kreishandwerksmeister Marco Kemnitzer, die in zwei weiteren Kitas in Hof und Gattendorf vorlesen, brachten sich hier mit ein.

„Wir freuen uns als Kreishandwerkerschaft einen Beitrag dazu zu leisten, die Relevanz des Lesens für Kinder hervorzuheben. Lesen ist eine zentrale Voraussetzung fürs Lernen und somit für den beruflichen Erfolg. Zusätzlich haben wir so eine Möglichkeit, den Kindern das



Franziska Bauer von der Kreishandwerkerschaft Hof mit Assistentin, der vierjährigen Tochter Elsa beim Vorlesen.

Handwerk auf spielerische Weise näherzubringen, indem wir ihnen spannende Geschichten aus dem Handwerk vorlesen und zeigen, welche Facetten dieser Bereich bietet“, erläutert Franziska Bauer, die das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gesponserte Pixi-Buch

„Super Handwerker gesucht“ vorlas. „Das kann dann jeder mit nach Hause nehmen und es sich von Mama oder Papa noch einmal vorlesen lassen und auch die Rätsel lösen.“ Obenauf gab es passend zum Pixi-Buch für die Kinder Tattoos und einen „Geckolino-Anstecker“. Das

Buch „Wer will fleißige Handwerker sehn“ erhielt jede Gruppe, um es immer wieder zur Hand nehmen zu können und die Vielfalt der Handwerksberufe zu entdecken. Die Mädchen und Jungen sind fit und wissen bereits eine Vielzahl von Handwerksberufen von Bauarbeiter und Bäcker über Pfisterer und Elektriker bis hin zum Heizungsbauer und Friseur. Über den Bundesweiten Vorlesestag will die Kreishandwerkerschaft die Kita-Kinder mit dem Handwerk zusammenbringen und so etwas über die vielen Berufsmöglichkeiten erzählen. Die Kinder lauschten den Handwerks-Abenteuern aus dem Buch „Super Handwerker gesucht“ zum Thema Fachkräfte – mit Geckoloni und den aufmerksamen Kindern Mia, Till und Kim: Ein Rohrbruch im Tulpenweg 3, überall ist Wasser und kein Handwerker ist in Sicht. Schaffen es die drei Kinder Mia,

Till und Kim gemeinsam mit Geckoloni einen Retter zu finden?

In diesem Abenteuer erleben die Kinder und Geckoloni, welche Probleme entstehen können, wenn in der Gesellschaft Fachkräfte fehlen und dass alle mithelfen können, um Herausforderungen zu meistern. „Auch Handwerkerinnen.“ Als Überraschung gab es obenauf vom ortsanässigen Handwerksbetrieb und Neumitglied der Friseur-Innung Hof „Hair & Beauty-lounge“, Claudia Neupert zwei Frisierköpfe. Begeisterung bei den Kids – spielerisches Heranführungen ans Handwerk. Dank sagte die kommissarische Kita-Leiterin Manuela Kleisinger und merkte an, dass in der Kita jeden ersten Freitag im Monat vorgelesen werde. „Wer sich berufen fühlt, kann sich gerne bei uns melden und als Vorleser agieren, die Kinder danken es mit leuchtenden Augen.“

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 19.10., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst, 9.15 Uhr: Kindergottesdienst (Beginn in der Lutherkirche)
Di., 21.10., 14 Uhr: Frauenkreis, Hotel Promenade
Fr., 24.10., 19 Uhr: Konzert mit Ch. Zehendner
Lutherkirche, Eintritt 10 Euro/Schüler 5 Euro

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr., 17.10., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So., 19.10., 9 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Do., 23.10., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr., 24.10., 14 Uhr: Seniorennachmittag Vortrag „Visionen und Heilkunst der hl. Hildegard von Bingen“; Ref. Friedrich Luft
16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 19.10., 9.45 Uhr: Kirchweih-Festgottesdienst, Pauluskirche

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 19.10., 8.30 Uhr Predigtgottesdienst Untertiefengrün
9.30 Uhr Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Mi. 22.10. 16.30 Uhr Präparandenunterricht
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus / Luthersaal
Fr., 24.10. 16 Uhr Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Mi. 22.10.16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

Sa. 18.10.18 Uhr: Musikalische Feierstunde zum Kirchweihfest in der Johanneskirche
So. 19.10. 9.30 Uhr: Kirchweihfestgottesdienst in der Johanneskirche
Mi. 22.10.15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Frieda Ströhlein

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

Fr., 17.10.18 Uhr: Kirchweihkonzert, St. Lukaskirche
So. 19.10., 9.45 Uhr: Kirchweihgottesdienst, St. Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Samstag, 18.10., 9.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Edgar Link

Samstag, 25.10., 09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Winfried Genzel

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Fr., 17.10 15 Uhr: Seniorennachmittag im Gemeindehaus
Hospizverein mit Marion Rank
So., 19.10. 10 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kornelius Holmer
Mo., 20.10. 15.30 Uhr JUKU, basteln für Kinder im Gemeindehaus
Do., 23.10. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis, 9 Uhr : Hauptgottesdienst, Simon-Judas-Kirche Issigau mit: Lektorin Christine Bauer
Fr., 24.10., 15.30 Uhr : Kidstreff, Freizeitenheim Reitzenstein mit: Annette Fischer und Doreen Pfeiffer

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 18.10., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr : Gottesdienst Stadtkirche Naila; 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo., 20.10., 14 Uhr : Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 21.10., 14 Uhr : Gemeindebücherei
19 Uhr : Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 22.10., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 23.10., 15 Uhr : Gemeindebücherei,
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr., 24.10., 15 Uhr : Mitgliederversammlung des Gemeindediakonievereins, Bonhoefferhaus
Sa., 25.10., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

Sa., 18.10., 19 Uhr : Konzert Duo Klez Motions, Christuskirche
So., 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis; 10.15 Uhr : Gottesdienst : mit Lektorin Christine Bauer, Christuskirche
Mi., 22.10., 19.30 Uhr : Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr. 17.10.19 Uhr Jugendkreis
So. 19.10.10.15 Uhr Gottesdienst
Mi. 22.10.15 Uhr Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr. 24.10.19 Uhr Jugendkreis

Das Pfarramtsbüro (Tel. 09282/1250) im Gemeindehaus Marlesreuth, Kirchweg 2, ist immer Mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr besetzt!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertgrün

So. 19.10. 9 Uhr: Gottesdienst am 18. Sonntag nach Trinitatis in der Kirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst.
Di. 21.10., 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verkärung Christi“

Sa. 18.10., 14 Uhr: KEB Vortrag „Fritz Gehrich und Therese Neumann - Was verbindet zwei laufende Seligsprechungsprozesse in Bayern“. Referent: Toni Siegert, Journalist, im Anschluss Anbetung, Beichtgelegenheit u. hl. Messe
So. 19.10., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 22.10., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Do. 16.10., 14 Uhr: Begegnungscap
Fr., 17.10., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 19.10., 18 Uhr: Gottesdienst
Mo. 20.10., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 21.10. 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do. 23.10., 18 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 24.10., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 26.10., 18 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 26. 10., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Selbstz, Feldstraße 2, Predigt Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 19.10. besucht die Gemeinde aus Naila den Kongress in Glauchau mit dem Motto „Bete Gott mit Geist und Wahrheit an“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiacat-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die gelten den Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 17.10., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 19.10., 9 Uhr: Gottesdienst
Mo., 20.10., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Do., 23.10., 18.30 Uhr Jugendgruppe in Schwarzenbach

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 19.10., 10.15 Uhr: Gottesdienst am 18. Sonntag nach Trinitatis in der Bartholomäuskirche, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus. 17 Uhr: Klezmer-Konzert „L'Chaim – auf das Leben“ mit dem Duo Klezmotions, beschwingte und ausdrucksstarke jüdische Musik. Eintritt frei, Spenden werden erbeten.
Mo., 20.10., 19 Uhr: Probe des Posaunenchores im Ehem. Schulhaus in Haidengrün. 19.30 Uhr: Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus in Döbra.
Mi., 22.10., 19.30 Uhr: Vorbereitungstreffen Adventsdorf 2025 im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 19.10., 10 Uhr: Gottesdienst
Di., 21.10., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 23.10., 18.30 Uhr Jugendgruppe im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 19.10., 9 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr. 17.10. 17 Uhr Jungschar für Jungs: Jungschar draußen, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 19.10., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 20.10., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 24.10., 17 Uhr Jungschar für Jungs; 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Samstag, den 18.10. um 18 Uhr.

Gottesdienst: Thema: Da ist Mehr
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet. Herzliche Einladung!

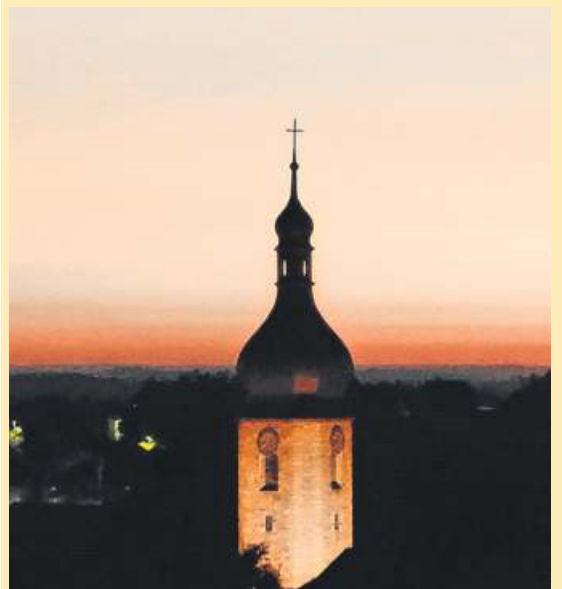
Freie Christengemeinde Sängervalld

So 19.10., **diesmal 10.00 Uhr!** Gottesdienst mit BGG Markneukirchen

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 26. 10., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Selbstz, Feldstraße 2, Predigt Benedikt Hanak

Dämmerung über Schwarzenbach a.Wald



Manchmal ist der Blick vom eigenen Balkon alles, was man braucht, um den Tag friedlich ausklingen zu lassen. Thanwimol Kohl aus Schwarzenbach a.Wald hat dieses stimmungsvolle Bild an die Redaktion gemailt.

Spendenlauf bringt 4.300 Euro fürs Herzenswunsch-Hospizmobil

Spendenlauf unterstützt die Hospizarbeit



Im Bild (von links) Vertreter der Internetapotheke Medikamente per Klick, ehrenamtliche Helferinnen vom Herzenswunsch-Hospizmobil, Hauptsponsor Elvin Tutic und vom ausrichtenden Verein EventNetz Frankenwald Robin Schaller, Jannik Schellhorn und Vincent Krüger.

Hof/Naila – Die Spendensumme vom ersten Spendenlauf des Vereins EventNetz Frankenwald steht fest: stolze 4.300 Euro. Die Summe geht an das BRK Herzenswunsch Hospizmobil. Die Spende setzt sich zusammen aus den erlaufenen Kilometern der Läufer, Vereine und Unternehmen, sowie den persönlichen Spenden aller Teilnehmer und einem Beitrag aus den Einnahmen. Nochmals danken die Ausrichter herzlich den beiden Hauptsponsoren Karlheinz Ilius, Inhaber der Internetapotheke Medikamente per Klick, und Vermögensberater Elvin Tutic aus Hof, die für jeden gelaufenen Kilometer auf den drei Strecken von fünf, zehn und 15 Kilometern einen Euro zahlten. Das BRK-Her-

zenswunsch Hospizmobil erfüllt die letzten Wünsche schwerstkranker oder sterbender Menschen – einen Besuch im eigenen Garten, die Teilnahme an einer Familienfeier oder ein letzter Blick auf einen vertrauten Ort. Was auf den ersten Blick einfach erscheint, scheitert im Alltag häufig an eingeschränkter Mobilität und dem Bedarf an medizinischer Betreuung. Da kommen die ehrenamtlichen Helfer des Herzenswunsch-Hospizmobil ins Spiel. Sie erfüllen die Wünsche von Gästen aus Hospizen und Palliativstationen, aus der ambulanten Palliativversorgung, Patienten in Kliniken und Bewohnern von Pflegeheimen, aber auch von Menschen, die zu Hause betreut und versorgt

werden. Das Herzenswunschmobil finanziert sich ausschließlich über Spenden. Anja Walter aus Bad Steben leitet das Projekt und dankt den Ideengebern, Initiatoren und Ausrichtern. „Es ist gigantisch, was ihr auf die Beine stellt, und wir danken von Herzen für die immense Summe, die Wünsche schwerstkranker, sterbender Menschen erfüllen lässt.“ Sie erzählt, dass die Wünsche oft klein seien, doch für Angehörige oder Freunde oft trotzdem nicht zu erfüllen, wegen der notwendigen medizinischen Betreuung oder auch aus finanziellen Gründen. Für solche Fälle steht das Team des „Herzenswunsch-Hospizmobils“ des BRK-Kreisverbandes Hof bereit.

BODENSCHATZ
MASCHINENBAU - BAU und KUNSTSCHLOSSEREI

**Geländer, Treppen
Metallarbeiten,
CNC-Drehen/Fräsen**
Webersteig 2-4
95131 Döbra
Tel 09289/6696

Naturschutzpreis für jahrzehntelanges Engagement

Bad Steben – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des BUND Naturschutz in Bayern e.V. lädt mit Ortsänderung am **Donnerstag den 27. November** zur Verleihung des örtlichen Naturschutzpreises ins Hotel Promenade nach Bad Steben ein. Ab 18.30 Uhr Treffen mit der Gelegenheit zum Abendessen. Ab circa 19.30 Uhr Preisverleihung an Margot Findeiß aus Bobengrün. Ihr Engagement ist so vielseitig und interessant wie die Preisträgerin selbst. Ihr fundiertes Wissen über die heimische Flora und Fauna, die akribische Arbeit im phänologischen Dienst und ihr Einsatz zum Erhalt alter Apfelsorten, verbunden mit der Pflege großer Streuobstwiesen, lässt ihre Liebe zur Natur erahnen. Nach der Preisverleihung ist Gelegenheit sich auszutauschen und bei gemütlichem Beisammensein diesen Tag und die Preisträgerin zu feiern.



IN BOBENGRÜN
Kärwa
17. BIS 20. OKTOBER 2025

Freitag 17.10.25
18:00 Uhr **Dämmerchoppen** im Sportheim

Samstag 18.10.25
19:00 Uhr **Kärwatanz** mit der Band **"Zweitakter"**
Einlass 19 Uhr - Beginn: 20 Uhr **Eintritt: 7,- €**
Einlass unter 18 nur mit Muttizettel, unter 16 nur mit Eltern

Sonntag, 19.10.25
09:45 Uhr **Kirchweihgottesdienst** in der St. Paulus Kirche
anschließend **traditioneller Kärwaumzug Teil 1**
15:00 Uhr **Spiel der 1. Mannschaft** gegen den FC Wiesla Hof
anschließend **gemütliches Beisammensein** im Sportheim mit der Band **"Konix"**

Montag, 20.10.25
09:00 Uhr **Start traditioneller Kärwaumzug Teil 2**
10:00 Uhr **Frühschoppen** im Sportheim
11:30 Uhr **Mittagessen** auf Vorbestellung
16:30 Uhr **Dämmerchoppen** mit Brotzeiten

Auf Euren Besuch freut sich der ATS Bobengrün und die Dorfjugend Bobengrün.

ZWEI T AKTER
HANDMADE MUSIC

KONIX

ATS
BOBENGRÜN

KAPUZINER
BOBENGRÜN

Mönchsboi



Reha- und AHB-Fachklinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern für Orthopädie und Kardiologie

Wir, das Team der Klinik Frankenwarte, stellen die Bedürfnisse unserer Patienten an vorderste Stelle. Durch unsere gelebte Fürsorge tragen wir dazu bei, dass sich unsere Patienten auch mental regenerieren.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (in Voll- oder Teilzeit) als **Physiotherapeut (m/w/d)** oder **Masseur und med. Bademeister (m/w/d)**.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter www.klinikfrankenwarte.de/stellenangebote



oder einfach den QR-Code scannen!

Veranstaltungen in der Region

17.10.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gemeinreuth, Gaststätte Waldlust
17. – 19.10	19.30	Jünglingsverein Langenbach	Kärwatreiben in Langenbach	
18./19.10.	11.00 und 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Lichtenberg	Bergwerksführungen	Anmeldung unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de erforderlich
19.10.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Musikalischer Abend über Rainer Maria Rilke: „Wahre Liebe als Antwort auf die Welt“ mit Mayjia Gille und Timm Völker	Großer Kurhaussaal Bad Steben
23.10.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Kostenlose Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
23.10.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Fotovisionsshow von Horst Pur: „Mallorca“ – Zeit für Träume	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
25.10.	11.00 und 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Lichtenberg	Bergwerksführungen	Anmeldung unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de erforderlich
25.10.	17.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Halloween-Party	Schützenhaus
25.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
25.10.	19.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Meisterkonzert Henrik Wiese & Magdalena Hoffmann (Flöte-Harfe) – Ausverkauft	Restkarten am Konzerttag ab 18 Uhr (09288 6495). Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn, freie Platzwahl
28.10.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
28.10.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsversammlung ohne Referenten	Gaststätte Froschgrün
31.10.	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Halloweenparty	Burgsaal
04.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Die sanfte Heilweise der Bachblüten“ Ref.: Heike Lorenz	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
06.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Politisches Kabarett „Wer ist hier irre!“ mit Heinz Klever	Großer Kurhaussaal Bad Steben
08.11.	14.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Preismucken, Startgebühr: 7 €, Hauptpreis: 100 €	Vereinshütte Hirschberglein
13.11.	09.30 Uhr	PröD Naila	Fahrt ins Graue – ausgebucht	
13.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Sizilien“ eine Bilderreise von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
15.11.	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Bad Stebener Herztag „Gesunde Gefäße – gesundes Herz mit interessanten Vorträgen“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
18.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren“; Ref.: Elke Sachs, Naila	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
20.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsshow von Jürgen Müller: „Light of Africa - von Kapstadt bis zu den Victoriafällen“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Wanderparkplatz an der Thierbacher Mühle (Eingang Froschbachtal)
Mi.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Easy-Imbiss Marxgrün

Freitag, 24. Oktober, in der Lutherkirche Bad Steben

„Unfassbar – musikalische Fenster ins Markusevangelium“

Bad Steben – Auf Oberfrankentournee macht der bekannte Liedermacher, Journalist und Theologe Christoph Zehender am Freitag, 24. Oktober, um 19 Uhr in der Bad Stebener Lutherkirche mit seinem Konzert „Unfassbar – musikalische Fenster ins Markusevangelium“ Station. Er lädt ein, ins neue Album „hineinzuhören“, begleitet von einem seiner Pianisten oder Gitarristen.

Christoph Zehender ist Jahrgang 1961, lebt seit 2011 mit seiner Frau Ingrid in Triefenstein am Main (Unterfranken) und ist zu Konzerten, Musikgottesdiensten, Seminaren, Moderationen und Vorträgen im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs. Tourneen haben Zehender bereits nach Südafrika, Namibia, Afghanistan, Paraguay, Spanien und Rumänien geführt. Nun in Bad Steben die Vorstellung des neuesten Albums „Unfassbar“, das 19 Lieder umfasst.

Die bildreichen Liedtexte von Christoph Zehender werden von eingängigen Melodien und



Foto: Volker Jabs

ausdrucksstarken Arrangements von Ralf Schuon und Hans-Joachim Eißler perfekt in Szene gesetzt. Und wer mit dem Namen Christoph Zehender nichts anzufangen weiß – viele in den Gemeinden gern gesungene Lieder stammen aus der Feder von Zehender, wie beispielsweise „Bist zu uns wie ein Vater, der sein Kind nie vergisst“, „Gott hört dein Gebet“, „In der Stille angekommen“ und „Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.“

Über sein neuestes Album

schreibt Christoph Zehender selbst: „In mir reifte die Idee, die wichtigsten Stationen des Markus-Evangeliums in Liedtexten zu verdichten. Wenn viele Menschen über die Lieder einen Einstieg ins Evangelium finden, dann wäre das für mich etwas unfassbar Kostbares.“

Eintritt zehn Euro, Schüler fünf Euro. Vorverkauf in der Tourist-Info in Bad Steben und im Büro Mohr in Naila. Veranstalter ist die evangelische Kirchengemeinde Bad Steben.



Schwarzenbach am REWE

Samstag, 18.10. und 15.11.

Geroldsgrün gegenüber von Faber Castell

Dienstag, 21.10., 04.11. und 18.11.

Helmbrechts

jeden Donnerstag

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €



TSV Bad Steben – Tischtennis



Freitag, 17.10., 19.30 Uhr, Herren IV-Bezirksklasse C:
TuS Töpen III - TSV Bad Steben IV

Freitag, 17.10., 20.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:
CVJM Naila II - TSV Bad Steben II

Freitag, 17.10., 20.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse D:
CVJM Naila IV - TSV Bad Steben V

Freitag, 17.10., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TTC Köditz II - TSV Bad Steben III

Samstag, 18.10., 13.00 Uhr, Jugend-Bezirksliga:

TSV Bad Steben - CVJM Naila IV

Samstag, 18.10., 14.00 Uhr, Herren VI-Bezirksklasse D:
SV Issigau III - TSV Bad Steben VI

SV05 Froschbachtal



Freitag, 17.10., 18.30 Uhr, A-Jugend-Kreisgruppe 1:

(SG)JFG Frankenwald - (SG)SV Froschbachtal
(in Gösmes)

Samstag, 18.10., 10.30 Uhr, B1-Jugend-Kreisgruppe 1:

(SG)SV Froschbachtal I - (SG)FC Eintracht Münchberg I
(in Bobengrün)

Samstag, 18.10., 15.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-Kreisklasse:

ATSV Münchberg-Schlegel - SV 05 Froschbachtal II

Sonntag, 19.10., 9.00 Uhr, E-Junioren-Kreisgruppe 5:

SV Froschbachtal - 1.FC Höllental (in Bad Steben)

Sonntag, 19.10., 10.30 Uhr, D-Junioren-Kreisliga:

(SG)SV Froschbachtal - SpVgg Bayern Hof III (in Bad Steben)

Sonntag, 19.10., 10.30 Uhr, F-Junioren-Entwicklungsliga-

Gruppe 4:

(SG)JSG Frankenwald I - SV Froschbachtal (in Wüstenselbitz)

Sonntag, 19.10., 11.00 Uhr, B2-Jugend-Kreisgruppe 2:

(SG)SV Froschbachtal II - (SG)1.FC Gefrees (in Bobengrün)

Sonntag, 19.10., 13.00 Uhr, Herren-3. Mannschaft-A-Klasse:

TSV Presseck-Enchenreuth II - SV 05 Froschbachtal III (in Presseck)

Sonntag, 19.10., 15.00 Uhr, Herren-1. Mannschaft-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal - FC Wiesla Hof (in Bobengrün)

ENERGIE AUS DEM

FRANKENWALD!

JETZT ERHÄLTlich!

stroehlaholz.com/shop

HEINRICH STRÖHLA HOLZWERKE
SEIT 1667



Warum für unsere Briketts
kein Baum gefällt wird?

Holzwerke Heinrich Ströhl GmbH & Co. KG | Rauschenhamermühle 9 | 95131 Schwarzenbach am Wald





Erfrischung trifft Genuss

Ihr Brotzeitbrettchen für
die perfekte Kombination!



Beim Kauf von
**einem Kasten HöllenSprudel Mineralwasser
0,75L Glas** erhalten Sie ab sofort
ein hochwertiges
**HöllenSprudel Schneidebrett mit
Anti-Slip-Rückseite.**

In allen teilnehmenden Märkten der Region. Solange der Vorrat reicht.

www.hoellensprudel.de